

# Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026



## Regensberg

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

# Impressum

## Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2022 - 2026

## Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

## Team Auftragnehmer

Projektleitung: Patrice Mayer

Projektmitarbeit:  
Leandra Birrer  
Heiko Gembrys  
Michael Honegger  
Eric Hostettler  
Matthias Lehmann

## Kontakt

swissplan.ch  
Beratung für öffentliche Haushalte AG  
Limmatquai 62  
CH-8001 Zürich  
Tel. +41 44 215 48 88  
info@swissplan.ch  
www.swissplan.ch



# Zusammenfassung

---

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

# Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

---

Register F

Seiten F 1 - F 35

# Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

---

Register V

Seiten V 1 - V 29

# Grafische Darstellungen

---

Register G

Seiten G 1 - G 9

# Weitere Informationen

---

Register W

Seiten W 1 - W 20

# Persönliche Notizen/Unterlagen

# Zusammenfassung

**Politische Gemeinde**

**Primarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

Seite

Z

**Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess**

Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2026	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)	6

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

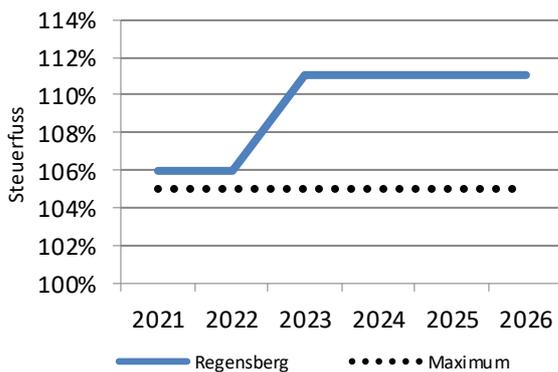
Zusammenfassung

Nachdem sich für die Finanzhaushalte bessere Aussichten durch die Bewältigung der Coronavirus-Pandemie abzeichnen, führt der Ukraine-Krieg zu neuen Unsicherheiten. Mit der aktuellen Konjunkturprognose kann von einem Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Grosse Investitionsvorhaben (Gewässerverbauung, Schule, Strassensanierungen, Reservoir, Infrastruktur etc.) von total 6,7 Mio. Franken sind vorgesehen. Auch mit einem um fünf Prozentpunkte höheren Steuerfuss bei der Politischen Gemeinde werden in der Erfolgsrechnung mittelfristig jährliche Aufwandüberschüsse von ca. 0,4 Mio. Franken erwartet. Im Steuerhaushalt resultiert eine Selbstfinanzierung von -0,4 Mio. Franken. So wird ein Teil des Nettovermögens für Konsumaufwendungen benötigt. Zusammen mit den Investitionen zeigt sich ein Haushaltdefizit von 3,8 Mio. Franken. Die verzinslichen Schulden dürften um ca. 6,5 Mio. Franken zunehmen. Das Nettovermögen wird aufgebraucht und weicht am Ende der Planung einer Nettoschuld von 3,6 Mio. Franken, was einer sehr hohen Verschuldung entspricht. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Wasser und Abwasser aufgrund der hohen Investitionstätigkeit bzw. tiefen Kostendeckung eine Tarifierhöhung ab.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der weiterhin unsicheren konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwanzunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

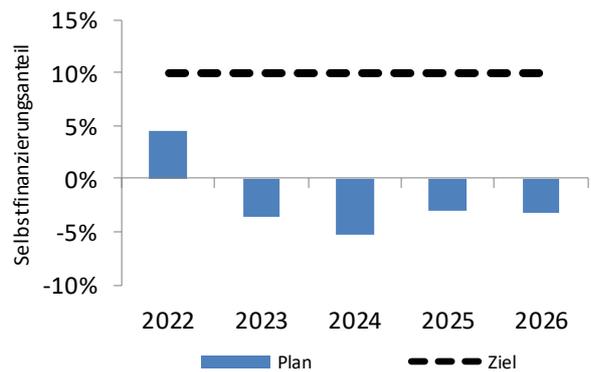
Stabiler Steuerfuss

Steuerhaushalt



Mittel-/langfristiger Haushaltsausgleich

Gebührenhaushalt

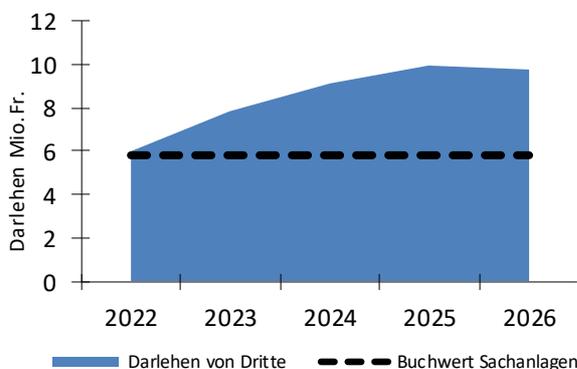


Nach der Erhöhung des Steuerfusses um fünf Prozentpunkte liegt dieser sechs Prozentpunkt über dem festgelegten Maximalwert.

Durch den Rückgang der eigenen Steuerkraft bei gleichzeitig steigenden Ausgaben, können die Konsumaufwendungen nicht mehr gedeckt werden.

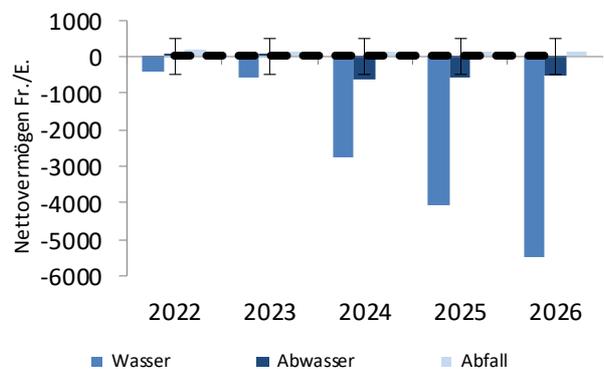
Begrenzung der Verschuldung

Steuerhaushalt



Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Bereits zu Beginn des Planungszeitraums übersteigt die Fremdverschuldung den Maximalwert.

Wegen hohen Investitionen im Wasser und Abwasser wird die untere Bandbreite rasch unterschritten. Deshalb sind höheren Gebühren vorgesehen.

## Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

### Stabiler Steuerfuss

Regensburg will steuerlich eine attraktive Gemeinde sein. Die Steuerbelastung (inkl. Sekundarschulgemeinde) soll sich nach Möglichkeit stabil entwickeln. Angestrebt wird ein Steuerfuss zwischen 100 und 105%. Sind aussergewöhnliche Massnahmen erforderlich (Corona-Pandemie etc.) kann der Steuerfuss mittelfristig auf maximal 110 % erhöht werden.

### Messgrösse

Gesamtsteuerfuss  
100 - 105 %

### Mittel-/langfristiger Haushaltsausgleich

Die laufenden Kosten sollen über jährlich wiederkehrende Erträge finanziert werden. Für Neuinvestitionen sowie Wert-, und Substanzerhaltung der Infrastruktur ist zudem über fünf Jahre gesehen mindestens eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von 10 % zu erzielen.

### Messgrösse

Selbstfinanzierungsanteil  
über 5 Jahre >10%

### Begrenzung der Fremdverschuldung

Wegen des hohen Grundeigentums im Finanzvermögen erreicht die Fremdverschuldung vergleichsweise hohe Werte. Als Grenzwert für die Verschuldung im Steuerhaushalt werden zwei Drittel des Buchwertes der Sachanlagen im Finanzvermögen festgesetzt. Nach intensiver Investitionstätigkeit können die verzinslichen Schulden, abzüglich des Anteils der Gebührenhaushalte, den Maximalwert erreichen; vor weiteren Investitionen muss indes ein Abbau stattfinden.

### Messgrösse

Darlehen von Dritten  
maximal 2/3 des Buchwertes der Sachanlagen im Finanzvermögen.

### Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Die Tarife der Gebührenhaushalte werden dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit entsprechend, unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet. Um sprunghafte Gebührenanpassungen zu verhindern wird eine Bandbreite von +/- 500 Franken Nettovermögen pro Einwohner festgelegt. Unter- oder Überschreitet ein Gebührenhaushalt die Bandbreite, sind die Gebührentarife entsprechend anzupassen.

### Messgrösse

Nettovermögen > 500  
Fr/E = Kostendeckungsgrad <100%  
Nettoschuld > 500 Fr./E =  
Kostendeckungsgrad > 100%

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

## Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nicht erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Die Erfolgsrechnung kann während des gesamten Zeitraums nicht ausgeglichen werden. Sobald das Nettovermögen aufgebraucht wird (Politische Gemeinde im 2024, Schule im 2025), kann das Haushaltsgleichgewicht gemäss Art. 92 GG nicht mehr eingehalten werden. Um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen, ist über beide Güter gesehen, eine Verbesserung von 0,1 Mio. Franken nötig, das entspricht einer Steuerfusserhöhung von fünf Prozentpunkten. Für den Rechnungsausgleich sind sogar Verbesserung von 0,4 Mio. Franken nötig. Insbesondere das in den vergangenen Jahren deutlich gestiegene Aufwandniveau (Rechnung 2018 vs. Budget 2023 + 48 %) führt zur Verknappung des Haushaltes. Kann dieses nicht wieder gesenkt werden (straffer Haushaltvollzug, evtl. Leistungsüberprüfung und -verzicht, ao. Einnahmen), müsste für den Rechnungsausgleich der Steuerfuss um 20 Prozentpunkte erhöht werden.

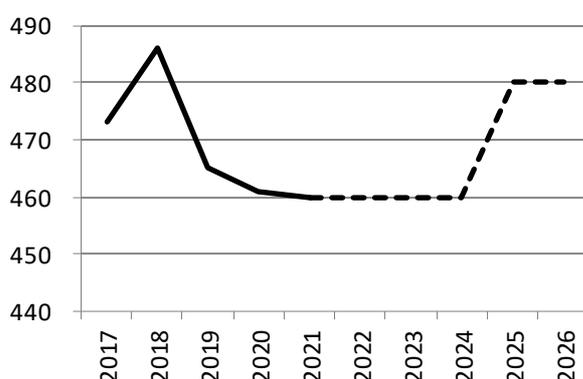
Die Verschuldung übersteigt rasch den Maximalwert. Um diese zu bremsen, ist eine konsequente Priorisierung der Investitionsplanung notwendig. Wegen steigenden Zinsen ist zudem die Rendite der Objekte im Finanzvermögen konsequent zu überprüfen.

Im weiterhin unsicheren Umfeld könnten sich die derzeitigen Konjunkturprognosen als zu optimistisch erweisen. Falls sich das wirtschaftliche Umfeld ungünstig entwickeln würde, wären weitere Massnahmen vorzusehen.

## Planungsgrundlagen

Der Einmarsch russischer Streitkräfte in der Ukraine bzw. die dadurch ausgelösten Wirtschaftssanktionen gegenüber Russland schicken die Weltwirtschaft erneut in den Krisenmodus. Der Aufschwung der Wirtschaft im Zuge der gelockerten oder ganz aufgehobenen Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus wird durch neue negative Schocks belastet. Die Wirtschaft spürt die Auswirkungen des Krieges in den markant gestiegenen Energie- und Rohstoffpreisen. Die Schweiz mit vielen im Rohstoffhandel tätigen Firmen ist besonders exponiert. Wenn die Krise nicht weiter eskaliert, hat die Schweizer Volkswirtschaft trotzdem intakte Aussichten. Auf dem Arbeitsmarkt wurden so viele Stellen geschaffen wie schon lange nicht mehr. Die Teuerung dürfte ansteigen und wahrscheinlich ist auch bei den Zinsen die Wende eingetreten. Wegen der Unsicherheiten wird nicht mit einer stark restriktiven Geldpolitik gerechnet. Die grössten Risiken liegen in einer länger anhaltenden drastischen Eskalation des Ukraine-Krieges, neuen Varianten des Coronavirus, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

### Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer stabilen Schüler- und Klassenzahl ausgegangen.

### Finanzausgleich

Mit einer budgetierten Steuerkraft von knapp über 85 % vom kant. Mittelwert können momentan Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab. Da die eigene Steuerkraft nahe an der Ausgleichgrenze liegt, könnten die Zahlungen in Jahren mit höherer Steuerkraft wieder entfallen.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

### Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich abzugrenzen.

## Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Primarschulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche, finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

## Aussichten Steuerhaushalt

### Mittelflussrechnung (2022 - 2026)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	-358
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-3'358
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-3'716
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-35
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-3'751

### Grosse Investitionsvorhaben

#### Verwaltungsvermögen

- Sanierung Riedbach
- Erweiterung Schulhaus
- Diverse Strassensanierungen

#### Finanzvermögen

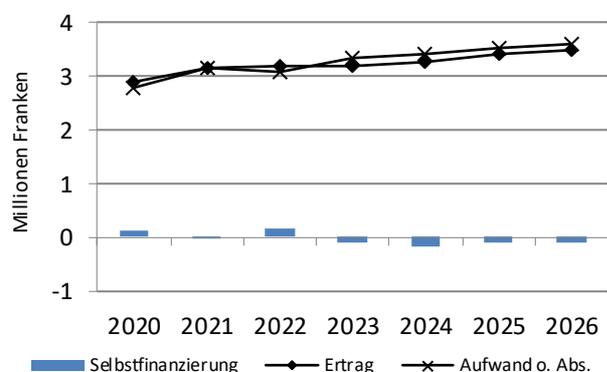
- keine

### Kennzahlen

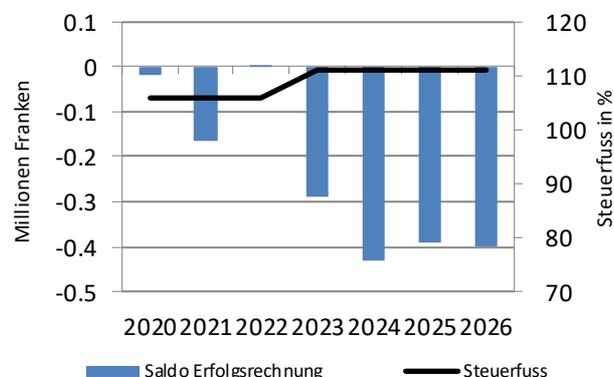
Nettovermögen (31.12.2026)	Fr./Einw.	-1'533
Eigenkapital (31.12.2026)	Fr./Einw.	6'313
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		-11%

Die absehbaren **Unsicherheiten** im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg oder allfällige Massnahmen gegen neue Virusvarianten könnten die kurzfristige Entwicklung der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich) bremsen. **Gesetzesänderungen** (ZLG ab 2022 und StrG ab 2023) entlasten die Haushalte, umgekehrt wirken sich das KJG (ab 2022), steigende Aufwendungen (Allgemeine Verwaltung, Bildung, Verkehr, Kultur, Soziales) sowie die zweite Phase der Unternehmensteuerreform (ab 2024) ungünstig auf den Haushalt aus. Aufgrund der **Gemeindeentwicklung** steigt die Bevölkerungszahl und die Erträge nehmen entsprechend zu. Am Ende der Planung zeigt sich mit einem um fünf Prozentpunkte höheren Steuerfuss ein Aufwandüberschuss von ca. 0,4 Mio. Franken und das Eigenkapital reduziert sich auf 3,0 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei -0,4 Mio. Franken, womit zusätzlich zu den sehr hohen Investitionen von 3,4 Mio. Franken das Nettovermögen für nicht gedeckte Konsumaufwendungen aufgebraucht wird. Es weicht am Ende der Planung einer Nettoschuld von 0,7 Mio. Franken, was einer hohen Verschuldung entspricht.

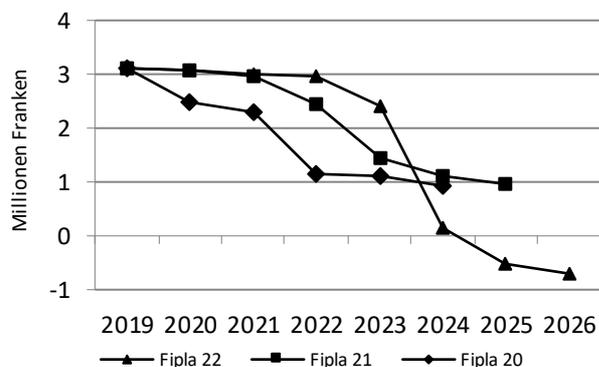
### Erfolgsrechnung



### Ergebnis + Steuerfuss



### Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich zum gleichen Zeitpunkt ein tieferes Nettovermögen.

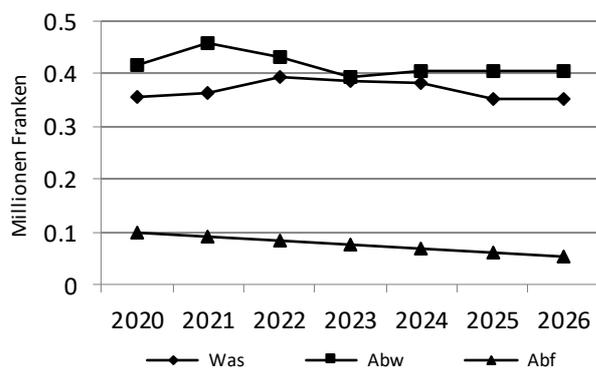
Wegen der besseren Konjunkturprognose und dem höheren Steuerfuss gehen mehr Steuern ein, welche die höheren Ausgaben (Allgemeine Verwaltung, Bildung, Verkehr etc.) nicht kompensieren können. Insgesamt hat die Selbstfinanzierung abgenommen.

Das Investitionsvolumen ist um ein Drittel (1,0 Mio. Franken) höher als im Vorjahr.

## Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2022 - 2026)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	291	82	-28
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-2'861	-400	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-2'570	-318	-28
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2026)	1'000 Fr.	352	406	54
Kostendeckungsgrad (2026)		100%	100%	91%
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		10%	20%	k.A.
Gebührenertrag (2026)	Fr./Einw.	308	261	94

### Entwicklung Spezialfinanzierung



### Entwicklung Benutzungsgebühr

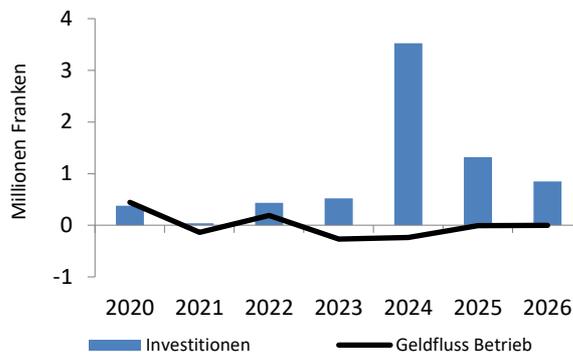
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Erhöhung	hohe Investitionen
Abwasser	Erhöhung	tiefer Kostendeckungsgrad
Abfall	stabil	Abbau Spezialfinanzierung

## Finanzierung Gesamthaushalt

### Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2022)			923
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		-323	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-6'618		
- Finanzvermögen	-35	-6'653	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-4'500		
- Neuaufnahme Schulden	11'000		
- Veränderung Anlagen	-	6'500	
Veränderung Liquide Mittel			-476
Liquide Mittel (31.12.2026)			447
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2026			6
Schulden inkl. KK per 31.12.2026		0.9%	13'100

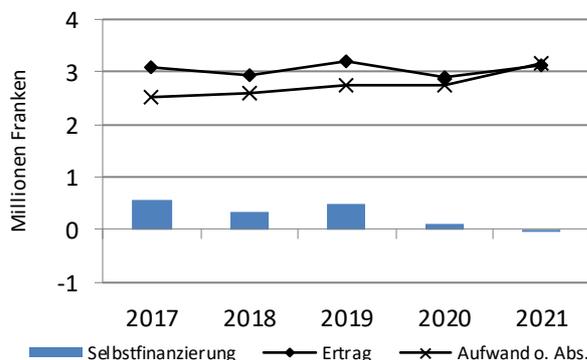


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelabfluss von 0,3 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 6,7 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 7,0 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum kleinen Teil aus vorhandenen liquiden Mittel (0,5 Mio. Franken) sowie durch eine Erhöhung der verzinslichen Schulden um netto 6,5 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 13,1 Mio. Franken. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 0,9 % wird von einem steigenden Zinsniveau ausgegangen. Ein weiterer Anstieg des Zinsniveaus um einen Prozentpunkt würde die Erfolgsrechnung mit fast sechs Steuerprozent belasten.

## Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)

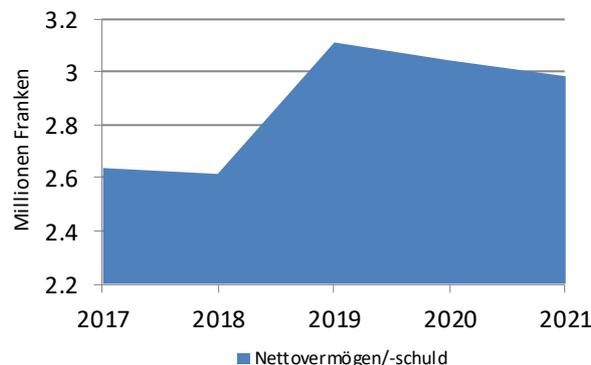
### Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



### Nettovermögen

Steuerhaushalt



Die leicht rückläufige Bevölkerungszahl, verschiedene überproportionale Aufwandszunahmen (Allg. Verwaltung, Gesundheit, Soziale Sicherheit, Kindergarten) sowie ein tieferer Steuerfuss führen zu einer strukturellen Verknappung in der Erfolgsrechnung. Bleiben zudem ausserordentlichen Einnahmen aus (Grundstückgewinnsteuer etc.) oder fallen ausserordentliche Aufwendungen an (z.B. Allg. Verwaltung im 2021) weist der Haushalt rasch eine ungenügende Selbstfinanzierung aus.

Für die vergangenen fünf Jahre stehen im Steuerhaushalt den durchschnittlich hohen Nettoinvestitionen von 1,0 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 0,6 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 62 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (0,4 Mio.) resultierte ein Haushaltsdefizit von 0,7 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 noch 2,2 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein hoher Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung ist in den vergangenen Jahren um 3 Prozentpunkte gesunken (Mittelwert stabil). Verglichen mit anderen Gemeinden wird im Jahr 2021, teils auch wegen der geringen Gemeindegrösse, ein überdurchschnittlich<sup>1</sup> hoher Aufwand ausgewiesen für: Allgemeine Dienste, Gesundheit Übriges, Exekutive, Sport und Freizeit, Abfallwirtschaft sowie Ergänzungsleistungen IV und AHV.

Mit -0.03 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2021 um 0,15 Mio. Franken tiefer als im Vorjahr. Dafür verantwortlich sind insbesondere die höheren Aufwendungen (Allg. Verwaltung, Gesundheit, Kindergarten) sowie das Ausbleiben von Grundstückgewinnsteuern welche nicht durch mehr Einnahmen (ordentliche Steuern, Tagesschule) und tiefere Aufwendungen (Soziale Sicherheit, Öffentliche Ordnung, Kultur) kompensiert werden können. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (-0,9 %) liegt auf einem ungenügenden Niveau. Mit dem Abschluss 2021 beträgt die Steuerkraft 106 % vom Mittelwert. Bei einer Steuerkraft von über 95 % besteht kein Anspruch an Ressourcenausgleich.

Mittelflussrechnung (2017 - 2021)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	1'465	293	1'758
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-1'142	-675	-1'817
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	323	-383	-60
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-372	-	-372
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-48	-383	-431
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2021)	Fr./Einw.	6'478	200	6'679
Eigenkapital (31.12.2021)	Fr./Einw.	9'805	1'973	11'778
Selbstfinanzierungsgrad (2017 - 2021)		128%	43%	97%

<sup>1</sup> Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

# Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

**Politische Gemeinde**

**Primarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

Seite  
F

## **Prognosewerte**

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

## **Übersichten**

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Primarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

## **Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)**

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

## **Detailprognosen**

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	18
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	20
Aufgabenplan	22
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	24
Erfolgsrechnung alle Planjahre	25
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	27
Planbilanz	29
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	31
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	34
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	35

<b>Gemeindeentwicklung</b>	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Bevölkerung Regensberg	1) 460	460	460	460	480	480
Schülerzahlen	2)					
- Kindergarten	17	17	11	8	5	3
- Primarschule	42	44	47	46	41	42
Total	59	61	58	54	46	45

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

**Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)**

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

82%

Prognosen für den Bezirk Dielsdorf Bevölkerungsentwicklung	2020 - 2025		2020 - 2035	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	5.2%	1.0%	15.8%	1.1%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-1.1%	-0.2%	-2.6%	-0.2%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-2.0%	-0.4%	-6.3%	-0.4%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	9.3%	1.9%	27.7%	1.8%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	4.4%	0.9%	12.1%	0.8%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, März 2021

<b>Konjunkturelle Entwicklung</b>	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3) 4.2%	2.3%	0.7%	2.1%	1.8%	1.4%	1.6%
Teuerung	4) 0.6%	3.0%	2.2%	0.8%	1.0%	1.2%	1.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4) -0.2%	0.7%	0.8%	0.9%	1.3%	1.7%	1.1%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4) -0.7%	-0.2%	0.9%	0.3%	0.8%	1.2%	0.6%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

<b>Eckwerte</b>	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Nominales BIP	4.8%	5.3%	2.9%	2.9%	2.8%	2.6%	3.3%
Jährliche Bevölkerungszunahme	-0.2%	0.0%	0.0%	0.0%	4.3%	0.0%	0.9%
Bevölkerung und Teuerung	0.4%	3.0%	2.2%	0.8%	5.3%	1.2%	2.5%
Bevölkerung und nominales BIP	4.6%	5.3%	2.9%	2.9%	7.1%	2.6%	4.1%

**Besondere Einflüsse**

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

**Startsitzung Planungsprozess**

Montag, 16. Mai 2022

Steuerhaushalt		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>														
Selbstfinanzierung	1)	143	-114	-169	-104	-114		-359						
Nettoinvestitionen VV		-190	-413	-2'095	-560	-100		-3'357						
Veränderung Nettovermögen		-47	-527	-2'264	-664	-214		-3'716						
Nettoinvestitionen FV		-35	-	-	-	-		-35						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-82</b>	<b>-527</b>	<b>-2'264</b>	<b>-664</b>	<b>-214</b>		<b>-3'751</b>						
1) ohne FK-Fonds														
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Aufwendungen und Erträge		2'891	807	3'165	824	3'229	848	3'304	868	3'386	887	4.0%	2.4%	
Fiskalbereich		1	1'601	1	1'419	1	1'469	1	1'574	1	1'620	14.4%	0.3%	
Grundstückgewinnsteuern			75		100		60		60		60		-5.4%	
Direkter Finanzausgleich		2)			174		158		159		151			
Abschreibungen VV			142		175		251		277		277		18.1%	
Interne Verrechnungen			274	274	262	262	263	263	276	276	285	285	0.9%	0.9%
Finanzaufwand/-ertrag			152	703	137	671	171	696	193	733	211	766	8.6%	2.2%
Buchgewinne/-verluste														
EK-Fonds, Aufwertungen VV					10		10		10		10			
Ao Aufwand/Ertrag														
Total		3'460	3'461	3'739	3'450	3'925	3'494	4'061	3'670	4'168	3'768		5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis			1		-289		-431		-391		-400		-1'510	
Abschreibungen			142		175		251		277		277		1'122	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E			-		-		10		10		10		30	
Selbstfinanzierung		1)	<b>143</b>		<b>-114</b>		<b>-169</b>		<b>-104</b>		<b>-114</b>		<b>-359</b>	
Steuerfuss			85%		90%		90%		90%		90%			
Einfacher Staatssteuerertrag			1'855		1'510		1'553		1'667		1'713		-2.0%	
2) konsolidierter Wert														
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			-551		-823		-956		-931		-956		-4'217	
Ergebnis aus Finanzierung			552		534		526		539		555		2'706	
Ausserordentliches Ergebnis			-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis			<b>1</b>		<b>-289</b>		<b>-431</b>		<b>-391</b>		<b>-400</b>		<b>-1'510</b>	
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)			<b>190</b>		<b>413</b>		<b>2'095</b>		<b>560</b>		<b>100</b>		<b>3'357</b>	
Finanzvermögen (FV)			35		-		-		-		-		35	
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.		
Finanzvermögen		10'841		12'124		11'125		11'280		10'921			1%	
Verwaltungsvermögen		1'578		1'816		3'660		3'942		3'766			139%	
Fremdkapital			7'907		9'718		10'983		11'802		11'657		47%	
Eigenkapital			<b>4'511</b>		<b>4'222</b>		<b>3'802</b>		<b>3'420</b>		<b>3'030</b>		<b>-33%</b>	
Total		12'419	12'419	13'940	13'940	14'784	14'784	15'222	15'222	14'687	14'687		18%	
Nettovermögen/-schuld		<b>2'933</b>		<b>2'406</b>		<b>142</b>		<b>-522</b>		<b>-736</b>				
<b>Kennzahlen</b>												Periode		
Selbstfinanzierungsanteil		<b>4.5%</b>		<b>-3.6%</b>		<b>-5.2%</b>		<b>-3.1%</b>		<b>-3.3%</b>		↓	-2.1% 0	
Selbstfinanzierungsgrad		75%		-28%		-8%		-19%		-114%		↓	<b>-11%</b> 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil		0.9%		1.0%		1.7%		2.3%		2.8%		↘	1.7% 0	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>6'377</b>		<b>5'231</b>		<b>309</b>		<b>-1'087</b>		<b>-1'533</b>		↓	1'859 0	

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total					
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											
Selbstfinanzierung	1) 25	-30	-86	-63	-69	-222					
Nettoinvestitionen VV	-165	-271	-1'495	-270	-70	-2'271					
Veränderung Nettovermögen	-140	-301	-1'581	-333	-139	-2'493					
Nettoinvestitionen FV	-35	-	-	-	-	-35					
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-175</b>	<b>-301</b>	<b>-1'581</b>	<b>-333</b>	<b>-139</b>	<b>-2'528</b>					
1) ohne FK-Fonds											
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	1'667	441	1'818	463	1'857	479	1'907	484	1'958	493	4.1% 2.8%
Fiskalbereich	1	686	1	666	1	689	1	738	1	761	7.0% 2.6%
Grundstückgewinnsteuern		75		100		60		60		60	-5.4%
Direkter Finanzausgleich	2)			80		72		72		69	
Abschreibungen VV	100		110		183		203		202		19.3%
Interne Verrechnungen	271	271	259	259	260	260	273	273	281	281	0.9% 0.9%
Finanzaufwand/-ertrag	134	624	119	599	151	623	166	657	181	689	7.8% 2.5%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV					10		10		10		
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	2'172	2'097	2'307	2'167	2'461	2'182	2'559	2'284	2'633	2'352	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-75		-140		-280		-275		-281		-1'050
Abschreibungen	100		110		183		203		202		798
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		10		10		10		30
Selbstfinanzierung	1) <b>25</b>		<b>-30</b>		<b>-86</b>		<b>-63</b>		<b>-69</b>		<b>-222</b>
Steuerfuss	36%		41%		41%		41%		41%		
Einfacher Staatssteuerertrag	1'855		1'510		1'553		1'667		1'713		-2.0%
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto											
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total					
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-565	-620	-752	-766	-788	-3'490					
Ergebnis aus Finanzierung	490	480	472	491	508	2'440					
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-					
Rechnungsergebnis	<b>-75</b>	<b>-140</b>	<b>-280</b>	<b>-275</b>	<b>-281</b>	<b>-1'050</b>					
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total					
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>165</b>	<b>271</b>	<b>1'495</b>	<b>270</b>	<b>70</b>	<b>2'271</b>					
Finanzvermögen (FV)	35	-	-	-	-	35					
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	9'336		10'847		10'530		11'016		10'733		15%
Verwaltungsvermögen	1'226		1'387		2'699		2'766		2'634		115%
Fremdkapital		7'317		9'128		10'393		11'212		11'067	51%
Eigenkapital		<b>3'246</b>		<b>3'105</b>		<b>2'836</b>		<b>2'571</b>		<b>2'300</b>	<b>-29%</b>
Total	10'563	10'563	12'233	12'233	13'228	13'228	13'782	13'782	13'367	13'367	27%
Nettovermögen/-schuld	<b>2'019</b>		<b>1'719</b>		<b>137</b>		<b>-195</b>		<b>-334</b>		
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>1.4%</b>	<b>-1.6%</b>	<b>-4.5%</b>	<b>-3.1%</b>	<b>-3.3%</b>	↓	-2.2%	∅			
Selbstfinanzierungsgrad	15%	-11%	-6%	-23%	-98%	↓	<b>-10%</b>	5 Jahre			
Zinsbelastungsanteil	1.6%	1.7%	2.8%	3.5%	4.1%	↘	2.7%	∅			
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>4'390</b>	<b>3'736</b>	<b>298</b>	<b>-407</b>	<b>-696</b>	↘	1'464	∅			

Primarschulgemeinde		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>													
Selbstfinanzierung	1)	118	-85	-83	-41	-45		-136					
Nettoinvestitionen VV		-25	-142	-600	-290	-30		-1'087					
Veränderung Nettovermögen		93	-226	-683	-331	-75		-1'223					
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-		-					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>93</b>	<b>-226</b>	<b>-683</b>	<b>-331</b>	<b>-75</b>		<b>-1'223</b>					
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		1'224	366	1'347	361	1'372	370	1'397	385	1'427	394	3.9%	1.8%
Fiskalbereich			914		753		780		836		859		-1.5%
Direkter Finanzausgleich	2)				94		86		86		82		
Abschreibungen VV		43		64		68		75		75		15.1%	
Interne Verrechnungen		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	0.0%	0.0%
Finanzaufwand/-ertrag		18	79	18	72	20	74	27	76	30	77	13.8%	-0.6%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		1'288	1'363	1'432	1'284	1'463	1'313	1'502	1'386	1'536	1'416		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		76		-149		-151		-116		-120			-460
Abschreibungen		43		64		68		75		75			324
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung	1)	<b>118</b>		<b>-85</b>		<b>-83</b>		<b>-41</b>		<b>-45</b>			<b>-136</b>
Steuerfuss		49%		49%		49%		49%		49%			
Einfacher Staatssteuerertrag		1'855		1'509		1'552		1'665		1'711			-2.0%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		14		-203		-205		-165		-168			-727
Ergebnis aus Finanzierung		62		54		54		49		48			266
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-			-
Rechnungsergebnis		<b>76</b>		<b>-149</b>		<b>-151</b>		<b>-116</b>		<b>-120</b>			<b>-460</b>
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>25</b>		<b>142</b>		<b>600</b>		<b>290</b>		<b>30</b>			<b>1'087</b>
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-			-
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		1'216		1'310		1'396		1'388		1'384			14%
Verwaltungsvermögen		352		429		961		1'176		1'132			222%
Fremdkapital			302		622		1'391		1'714		1'785		491%
Eigenkapital			<b>1'266</b>		<b>1'117</b>		<b>966</b>		<b>850</b>		<b>730</b>		<b>-42%</b>
Total		1'568	1'568	1'739	1'739	2'357	2'357	2'564	2'564	2'515	2'515		60%
Nettovermögen/-schuld		<b>914</b>		<b>688</b>		<b>5</b>		<b>-327</b>		<b>-402</b>			
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>8.7%</b>		<b>-6.6%</b>		<b>-6.3%</b>		<b>-3.0%</b>		<b>-3.2%</b>		↓	-2.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		473%		-60%		-14%		-14%		-150%		↓	<b>-13%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.0%		0.2%		0.6%		0.8%		→	0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>1'987</b>		<b>1'495</b>		<b>10</b>		<b>-680</b>		<b>-837</b>		↘	395 ø

Gebührenhaushalte		2022	2023	2024	2025	2026							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		45	21	93	80	106	345						
Nettoinvestitionen VV		-211	-110	-1'428	-761	-751	-3'261						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-166</b>	<b>-89</b>	<b>-1'335</b>	<b>-681</b>	<b>-645</b>	<b>-2'916</b>						
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		216	261	227	247	230	324	233	326	236	363	2.3%	8.6%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		7	7	7	7	8	6	20	7	28	8	43.7%	3.9%
Abschreibungen VV		45		75		91		115		113		25.7%	
Veränderung Spezialfinanzierung		31	31		55	11	9	1	37	0	7		
Total		299	299	309	309	339	339	370	370	378	378	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		45		75		91		115		113		440	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-1		-55		2		-35		-7		-96	
Selbstfinanzierung		<b>45</b>		<b>21</b>		<b>93</b>		<b>80</b>		<b>106</b>		<b>345</b>	
<b>Eckwerte</b>												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		<b>100%</b>		<b>82%</b>		<b>100%</b>		<b>90%</b>		<b>98%</b>		<b>94%</b>	
Eigenfinanzierungsgrad		92%		84%		36%		27%		22%			
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		574	363	110	-	1'428	-	761	-	751	-		
Nettoinvestitionen VV		<b>211</b>		<b>110</b>		<b>1'428</b>		<b>761</b>		<b>751</b>		<b>3'261</b>	
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		981		1'016		2'353		2'998		3'636		271%	
Fremdkapital	1)		74		163		1'499		2'180		2'824	3708%	
Spezialfinanzierung			<b>907</b>		<b>852</b>		<b>854</b>		<b>819</b>		<b>812</b>	<b>-10%</b>	
Total		981	981	1'016	1'016	2'353	2'353	2'998	2'998	3'636	3'636	271%	
Nettovermögen/-schuld		<b>-74</b>		<b>-163</b>		<b>-1'499</b>		<b>-2'180</b>		<b>-2'824</b>			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>16.7%</b>		<b>8.2%</b>		<b>28.0%</b>		<b>24.1%</b>		<b>28.7%</b>		↑	21.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		21%		19%		6%		11%		14%		↓	<b>11%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		-0.1%		0.4%		3.8%		5.5%		↓	1.9% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-161</b>		<b>-355</b>		<b>-3'258</b>		<b>-4'541</b>		<b>-5'884</b>		↓	-2'840 ø

Wasserwerk		2022	2023	2024	2025	2026							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		58	31	64	56	83	291						
Nettoinvestitionen VV		-201	-100	-1'068	-741	-751	-2'861						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-143</b>	<b>-69</b>	<b>-1'004</b>	<b>-685</b>	<b>-668</b>	<b>-2'570</b>						
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Eigene Aufwendungen und Erträge		53	21	65	20	66	21	67	21	68	21	1.3%	1.1%
Wasserabgabe			45		40		59		59		78		14.7%
Grundgebühr			45		37		53		54		70		11.7%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		4	3	4	3	5	3	14	3	22	3	>50%	5.2%
Abschreibungen VV		27		40		66		85		83			32.5%
Veränderung Spezialfinanzierung		31			9		2		29		1		
Total		114	114	109	109	137	137	166	166	173	173	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		27		40		66		85		83		301	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		31		-9		-2		-29		-1		-10	
Selbstfinanzierung		<b>58</b>		<b>31</b>		<b>64</b>		<b>56</b>		<b>83</b>		<b>291</b>	
<b>Eckwerte und Gebührenplanung</b>									5 Jahre				
Kostendeckungsgrad		<b>137%</b>		<b>92%</b>		<b>99%</b>		<b>82%</b>		<b>100%</b>		<b>99%</b>	
Eigenfinanzierungsgrad		67%		59%		23%		15%		12%			
Zinssatz interne Verzinsung		0.75%		0.75%		0.76%		0.85%		0.94%		relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m <sup>3</sup> )		35		31		31		31		31		0.4%	0.9%
Gebührensatz (Fr./m <sup>3</sup> )		<b>1.30</b>		<b>1.30</b>		<b>1.90</b>		<b>1.90</b>		<b>2.50</b>		M	
Kalkulatorische Menge (Mio.)		173		142		144		145		146		0.9%	
Gebührensatz (Fr./‰ GVZ-Zeitwert)		<b>0.26</b>		<b>0.26</b>		<b>0.37</b>		<b>0.37</b>		<b>0.48</b>		M	
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		201	-	100	-	1'068	-	741	-	751	-		
Nettoinvestitionen VV		<b>201</b>		<b>100</b>		<b>1'068</b>		<b>741</b>		<b>751</b>		<b>2'861</b>	
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		589		649		1'651		2'307		2'975		405%	
Fremdkapital	1)		196		265		1'268		1'954		2'622	1240%	
Spezialfinanzierung			<b>393</b>		<b>384</b>		<b>382</b>		<b>353</b>		<b>352</b>	-10%	
Total		589	589	649	649	1'651	1'651	2'307	2'307	2'975	2'975	405%	
Nettovermögen/-schuld		<b>-196</b>		<b>-265</b>		<b>-1'268</b>		<b>-1'954</b>		<b>-2'622</b>			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
<b>Kennzahlen</b>									Periode				
Selbstfinanzierungsanteil		<b>50.7%</b>		<b>31.1%</b>		<b>47.4%</b>		<b>40.6%</b>		<b>48.0%</b>		↑	43.6% Ø
Selbstfinanzierungsgrad		29%		31%		6%		7%		11%		↓	<b>10%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.8%		0.9%		1.5%		7.9%		10.6%		↓	4.3% Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-425</b>		<b>-575</b>		<b>-2'757</b>		<b>-4'071</b>		<b>-5'463</b>		↓	-2'658 Ø

<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>2022</b>		<b>2023</b>		<b>2024</b>		<b>2025</b>		<b>2026</b>		
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-7		-5		34		30		30		82
Nettoinvestitionen VV	-10		-10		-360		-20		-		-400
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-17</b>		<b>-15</b>		<b>-326</b>		<b>10</b>		<b>30</b>		<b>-318</b>
<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	57		67		68		69		70		1.3%
Beitrag an Zweckverband/IKA	34		22		22		23		23		2.4%
Benützungsgebühr		48		46		68		68		68	9.2%
Grundgebühr		36		37		56		56		57	12.4%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	3	3	3	3	3	3	6	3	6	4	22.3% 5.2%
Abschreibungen VV	17		33		23		29		29		15.1%
Veränderung Spezialfinanzierung		24		38		11		1		0	
Total	110	110	125	125	127	127	128	128	129	129	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	17		33		23		29		29		131
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-24		-38		11		1		0		-50
Selbstfinanzierung	<b>-7</b>		<b>-5</b>		<b>34</b>		<b>30</b>		<b>30</b>		<b>82</b>
<b>Eckwerte und Gebührenplanung</b>											5 Jahre
Kostendeckungsgrad	<b>79%</b>		<b>69%</b>		<b>109%</b>		<b>101%</b>		<b>100%</b>		<b>92%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	100%		100%		58%		59%		61%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.75%		0.75%		0.76%		0.85%		0.94%		relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m <sup>3</sup> )	32		31		31		31		31		0.4% 0.9%
Gebührensatz (Fr./m <sup>3</sup> )	<b>1.50</b>		<b>1.50</b>		<b>2.20</b>		<b>2.20</b>		<b>2.20</b>		M
Kalkulatorische Menge (Mio.)	179		185		187		188		190		0.9%
Gebührensatz (Fr./‰ GVZ-Zeitwert)	<b>0.20</b>		<b>0.20</b>		<b>0.30</b>		<b>0.30</b>		<b>0.30</b>		M
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	373	363	10	-	360	-	20	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	<b>10</b>		<b>10</b>		<b>360</b>		<b>20</b>		<b>-</b>		<b>400</b>
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	386		363		700		691		662		71%
Fremdkapital		1) <sup>1)</sup> -46		-31		296		285		256	-657%
Spezialfinanzierung		<b>432</b>		<b>394</b>		<b>404</b>		<b>405</b>		<b>406</b>	-6%
Total	386	386	363	363	700	700	691	691	662	662	71%
Nettovermögen/-schuld	<b>46</b>		<b>31</b>		<b>-296</b>		<b>-285</b>		<b>-256</b>		
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt											
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>-7.9%</b>		<b>-6.1%</b>		<b>26.7%</b>		<b>23.8%</b>		<b>22.9%</b>		→ 11.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-69%		-53%		9%		152%		k.A.		↓ <b>20%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.2%		-0.6%		-0.2%		2.0%		2.1%		→ 0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>100</b>		<b>67</b>		<b>-643</b>		<b>-594</b>		<b>-533</b>		↘ -321 ø

Abfallwirtschaft	2022		2023		2024		2025		2026		
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-6		-5		-5		-6		-6		-28
Nettoinvestitionen VV	-		-		-		-		-		-
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-6</b>		<b>-5</b>		<b>-5</b>		<b>-6</b>		<b>-6</b>		<b>-28</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	73	22	73	23	73	23	74	23	75	24			1.3%	1.1%				
Grundgebühr		29		30		30		31		31				1.8%				
Kehrichtabfuhrgebühr		15		14		14		14		14				-0.7%				
Aufwertungen VV																		
Zinsaufwand/-ertrag	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1			>-50%	-8.4%				
Abschreibungen VV	2		3		2		2		0					-26.6%				
Veränderung Spezialfinanzierung		8		8		7		7		6								
<b>Total</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>75</b>	<b>75</b>	<b>75</b>	<b>75</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>76</b>				5-Jahres-Total				
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-					-				
Abschreibungen/Aufwertungen	2		3		2		2		0					8				
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-8		-8		-7		-7		-6					-36				
Selbstfinanzierung	<b>-6</b>		<b>-5</b>		<b>-5</b>		<b>-6</b>		<b>-6</b>					<b>-28</b>				

Eckwerte und Gebührenplanung	5 Jahre						
Kostendeckungsgrad	<b>90%</b>	<b>90%</b>	<b>91%</b>	<b>90%</b>	<b>91%</b>		<b>90%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.75%	0.75%	0.76%	0.85%	0.94%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl EFH	287	300	303	305	308	0.9%	0.9%
Gebührensatz (Fr./EFH)	<b>100.00</b>	<b>100.00</b>	<b>100.00</b>	<b>100.00</b>	<b>100.00</b>		M
Kalkulatorische Menge (in 1'000)	8'970	8'485	8'557	8'631	8'704		0.9%
Gebührensatz (Fr./Sack 35l)	<b>1.65</b>	<b>1.65</b>	<b>1.65</b>	<b>1.65</b>	<b>1.65</b>		M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus		Ein		Aus		Ein		Aus		Ein		5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	<b>-</b>												

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)	6		4		2		0		-		-							-100%
Fremdkapital		-76		-71		-65		-60		-54								-29%
Spezialfinanzierung		<b>82</b>		<b>74</b>		<b>67</b>		<b>60</b>		<b>54</b>								-35%
<b>Total</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>								-100%
Nettovermögen/-schuld	<b>76</b>		<b>71</b>		<b>65</b>		<b>60</b>		<b>54</b>									

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen	Periode						
Selbstfinanzierungsanteil	<b>-9.1%</b>	<b>-7.4%</b>	<b>-7.9%</b>	<b>-8.3%</b>	<b>-8.7%</b>	↓	-8.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	<b>k.A.</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-1.0%	-0.9%	-0.8%	-0.8%	-0.8%	↗	-0.9% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>164</b>	<b>154</b>	<b>142</b>	<b>124</b>	<b>112</b>		139 ø

Gesamthaushalt		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>													
Selbstfinanzierung	1)	188	-94	-77	-24	-8		-14					
Nettoinvestitionen VV		-401	-523	-3'523	-1'321	-851		-6'618					
Veränderung Nettovermögen		-213	-616	-3'600	-1'345	-859		-6'632					
Nettoinvestitionen FV		-35	-	-	-	-		-35					
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-248</b>	<b>-616</b>	<b>-3'600</b>	<b>-1'345</b>	<b>-859</b>		<b>-6'667</b>					
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		3'108	2'744	3'392	2'764	3'460	2'858	3'538	2'987	3'623	3'080	3.9%	2.9%
Abschreibungen VV		187		250		342		393		390		20.1%	
Interne Verrechnungen		274	274	262	262	263	263	276	276	285	285	0.9%	0.9%
Finanzaufwand/-ertrag		158	710	144	678	178	703	213	740	239	774	10.8%	2.2%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		31	31		55	21	9	11	37	10	7		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		3'758	3'759	4'048	3'759	4'264	3'833	4'431	4'039	4'546	4'146		
Rechnungsergebnis		1		-289		-431		-391		-400			-1'510
Abschreibungen		187		250		342		393		390			1'562
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-1		-55		12		-25		3			-66
Selbstfinanzierung	1)	<b>188</b>		<b>-94</b>		<b>-77</b>		<b>-24</b>		<b>-8</b>			<b>-14</b>
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-551	-823	-955	-918	-918	-918	-935	-935				-4'183
Ergebnis aus Finanzierung		552	534	524	527	527	527	535	535				2'672
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-				-
Rechnungsergebnis		<b>1</b>	<b>-289</b>	<b>-431</b>	<b>-391</b>	<b>-391</b>	<b>-391</b>	<b>-400</b>	<b>-400</b>				<b>-1'510</b>
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>401</b>	<b>523</b>	<b>3'523</b>	<b>1'321</b>	<b>1'321</b>	<b>1'321</b>	<b>851</b>	<b>851</b>				<b>6'618</b>
Finanzvermögen (FV)		35	-	-	-	-	-	-	-				35
<b>Geldflussrechnung (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		188	-267	-234	-9	-9	-9	-0	-0				-323
Geldfluss aus Investitionen		-436	-523	-3'523	-1'321	-1'321	-1'321	-851	-851				-6'653
Geldfluss aus Finanzierungen		-	1'900	2'600	1'500	1'500	1'500	500	500				6'500
Veränderung flüssige Mittel		<b>-248</b>	<b>1'110</b>	<b>-1'157</b>	<b>170</b>	<b>170</b>	<b>170</b>	<b>-351</b>	<b>-351</b>				<b>-476</b>
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		10'841		12'124		11'125		11'280		10'921			1%
davon Liquidität, KK + Anlagen		681		1'791		634		804		453			-34%
Verwaltungsvermögen (VV)		2'559		2'832		6'013		6'941		7'402			189%
Fremdkapital			7'981		9'881		12'481		13'981		14'481		81%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			6'600		8'500		11'100		12'600		13'100		98%
Eigenkapital			<b>5'418</b>		<b>5'075</b>		<b>4'656</b>		<b>4'239</b>		<b>3'842</b>		<b>-29%</b>
Total		13'400	13'400	14'956	14'956	17'137	17'137	18'221	18'221	18'323	18'323		37%
Nettovermögen/-schuld		<b>2'859</b>		<b>2'243</b>		<b>-1'357</b>		<b>-2'702</b>		<b>-3'560</b>			
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	106%		111%		111%		111%		111%			
Selbstfinanzierungsanteil		<b>5.4%</b>		<b>-2.7%</b>		<b>-2.2%</b>		<b>-0.6%</b>		<b>-0.2%</b>		↓	-0.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad		47%		-18%		-2%		-2%		-1%		↓	<b>0%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.9%		0.9%		1.6%		2.4%		3.0%		↔	1.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>6'215</b>		<b>4'876</b>		<b>-2'949</b>		<b>-5'628</b>		<b>-7'417</b>		↓	-981 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026						
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 70	-9	6	18	38	122					
Nettoinvestitionen VV	-376	-381	-2'923	-1'031	-821	-5'532					
Veränderung Nettovermögen	-306	-390	-2'917	-1'013	-783	-5'410					
Nettoinvestitionen FV	-35	-	-	-	-	-35					
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-341</b>	<b>-390</b>	<b>-2'917</b>	<b>-1'013</b>	<b>-783</b>	<b>-5'445</b>					
1) ohne FK-Fonds											
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	1'884	1'464	2'045	1'556	2'088	1'623	2'141	1'680	2'195	1'746	3.9% 4.5%
Abschreibungen VV	145		186		274		318		315		21.4%
Interne Verrechnungen	271	271	259	259	260	260	273	273	281	281	0.9% 0.9%
Finanzaufwand/-ertrag	141	631	126	606	158	629	186	664	209	696	10.4% 2.5%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV	31	31		55	21	9	11	37	10	7	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	2'471	2'396	2'616	2'475	2'801	2'521	2'929	2'654	3'011	2'730	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-75		-140		-280		-275		-281		-1'050
Abschreibungen	145		186		274		318		315		1'238
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-1		-55		12		-25		3		-66
Selbstfinanzierung	1) <b>70</b>		<b>-9</b>		<b>6</b>		<b>18</b>		<b>38</b>		<b>122</b>
<b>Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-565	-620	-750	-753	-753	-753	-753	-753	-768	-768	-3'456
Ergebnis aus Finanzierung	490	480	471	478	478	478	478	478	487	487	2'406
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	<b>-75</b>	<b>-140</b>	<b>-280</b>	<b>-275</b>	<b>-275</b>	<b>-275</b>	<b>-275</b>	<b>-275</b>	<b>-281</b>	<b>-281</b>	<b>-1'050</b>
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>376</b>	<b>381</b>	<b>2'923</b>	<b>1'031</b>	<b>1'031</b>	<b>1'031</b>	<b>1'031</b>	<b>1'031</b>	<b>821</b>	<b>821</b>	<b>5'532</b>
Finanzvermögen (FV)	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	9'336		10'847		10'530		11'016		10'733		15%
Verwaltungsvermögen	2'207		2'403		5'051		5'764		6'270		184%
Fremdkapital		7'391		9'291		11'891		13'391		13'891	88%
Eigenkapital		<b>4'152</b>		<b>3'958</b>		<b>3'690</b>		<b>3'389</b>		<b>3'112</b>	<b>-25%</b>
Total	11'544	11'544	13'249	13'249	15'581	15'581	16'781	16'781	17'003	17'003	47%
Nettovermögen/-schuld	<b>1'945</b>		<b>1'555</b>		<b>-1'362</b>		<b>-2'375</b>		<b>-3'158</b>		
<b>Kennzahlen</b>											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>3.3%</b>	<b>-0.4%</b>	<b>0.3%</b>	<b>0.7%</b>	<b>1.5%</b>						↓ 1.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	19%	-2%	0%	2%	5%						↓ <b>2%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	1.4%	1.5%	2.4%	3.5%	4.3%						↘ 2.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>4'228</b>	<b>3'381</b>	<b>-2'960</b>	<b>-4'948</b>	<b>-6'580</b>						↓ -1'376 ø

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung	49	188	-94	107	408	-204
Nettoinvestitionen VV	-20	-401	-523	-44	-871	-1'136
Veränderung Nettovermögen	<b>29</b>	<b>-213</b>	<b>-616</b>	<b>63</b>	<b>-463</b>	<b>-1'340</b>
Nettoinvestitionen FV	-19	-35	-	-42	-76	-
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>9</b>	<b>-248</b>	<b>-616</b>	<b>21</b>	<b>-539</b>	<b>-1'340</b>

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>						
Nettokosten Gemeinde	-1'333	-1'096	-1'318	-2'897	-2'383	-2'865
Nettokosten Schule	-764	-785	-920	-1'660	-1'706	-2'001
Nettokosten Finanzen und Steuern	273	193	244	593	420	531
Total Aufwand (netto)	<b>-1'824</b>	<b>-1'688</b>	<b>-1'994</b>	<b>-3'965</b>	<b>-3'669</b>	<b>-4'335</b>
Direkte Gemeindesteuern	1'639	1'600	1'418	3'564	3'479	3'083
Grundstückgewinnsteuern	-	75	100	-	163	217
Direkter Finanzausgleich	-	-	174	-	-	377
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	17	13	13	37	29	29
Total Ertrag (netto)	<b>1'657</b>	<b>1'688</b>	<b>1'705</b>	<b>3'601</b>	<b>3'671</b>	<b>3'707</b>
Ergebnis Erfolgsrechnung	-167	1	-289	-364	2	-628
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	179	187	250	389	407	543
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 38	-1	-55	82	-1	-118
Selbstfinanzierung	<b>49</b>	<b>188</b>	<b>-94</b>	<b>107</b>	<b>408</b>	<b>-204</b>
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) 200	-	-174	435	-	-377
Veränderung übriges Fremdkapital	-388	-	-	-843	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	<b>-138</b>	<b>188</b>	<b>-267</b>	<b>-301</b>	<b>408</b>	<b>-581</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Verwaltungsvermögen (VV)	-20	-401	-523	-44	-871	-1'136
Finanzvermögen (FV)	-19	-35	-	-42	-76	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	<b>-40</b>	<b>-436</b>	<b>-523</b>	<b>-86</b>	<b>-947</b>	<b>-1'136</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) 792	-	1'900	1'721	-	4'130
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	-1	-	-	-1	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	<b>791</b>	<b>-</b>	<b>1'900</b>	<b>1'720</b>	<b>-</b>	<b>4'130</b>
Veränderung Flüssige Mittel	<b>613</b>	<b>-248</b>	<b>1'110</b>	<b>1'333</b>	<b>-539</b>	<b>2'413</b>

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

<b>Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)</b>	2021 Rechnung	2022 Approx	2023 Budget	2022 vs. Rg.	2023 vs. Rg.	2023 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	230	138	215	-40%	-7%	55%
- Allgemeine Dienste	1'061	740	1'079	-30%	2% !	46%
- Übriges	-60	-40	-48	-33%	-19% !	20%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	16	14	15	-11%	-6%	5%
- Allgemeines Rechtswesen	48	46	51	-5%	7%	12%
- Feuerwehr	95	96	98	1%	3%	2%
- Übriges	40	32	37	-21%	-8%	16%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	12'395	11'570	15'396	-7%	24% !!	33%
- Primarschule (je Schüler)	13'168	13'364	15'977	1%	21% !!	20%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	7	8	8	12%	12%	0%
- Sport und Freizeit	139	146	143	5%	4%	-2%
- Übriges	56	52		-8%	-100%	-100%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	279	279	174	0%	-38%	-38%
- Pflegefinanzierung Spitex						
- Übriges	212	219	216	3%	2%	-2%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	252	154	129	-39%	-49%	-16%
- Familie und Jugend	61	121	120	99%	98% !!	0%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	49	92	156	88%	218% !!	69%
- Fürsorge, Übriges	79	81	82	2%	3%	2%
- Übriges	22	42	41	96%	90% !	-3%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	180	-49	118	-127%	-34%	-340%
- Übriges	110	136	134	24%	22% !	-2%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	207	248	236	20%	14% !!	-5%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	199	240	271	21%	36% !!	13%
- Abfallwirtschaft (brutto)	178	162	164	-9%	-8%	1%
- Übriges	86	90	98	5%	15% !	10%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	41	102	92	153%	126% !!	-11%
- Übriges	-105	-116	-92	10%	-13% !	-21%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-97	-78	-74	-20%	-24% !	-5%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-798	-651	-836	-18%	5%	28%
- Planmässige Abschreibungen VV	303	309	379	2%	25% !!	23%
<b>Zusammenzug</b>						
Nettokosten Gemeinde	<b>2'897</b>	<b>2'383</b>	<b>2'865</b>	<b>-18%</b>	<b>-1%</b>	<b>20%</b>
Nettokosten Kindergarten	458	428	368	-7%	-20%	-14%
Nettokosten Primarschule	1'202	1'278	1'632	6%	36%	28%
Total Nettokosten Schule(n)	<b>1'660</b>	<b>1'706</b>	<b>2'001</b>	<b>3%</b>	<b>20%</b>	<b>17%</b>
Total Steuerhaushalt ohne F und S	<b>4'558</b>	<b>4'088</b>	<b>4'866</b>	<b>-10%</b>	<b>7%</b>	<b>19%</b>
Nettokosten Finanzen und Steuern	-593	-420	-531	-29%	-10%	26%
Gesamttotal Steuerhaushalt	<b>3'965</b>	<b>3'669</b>	<b>4'335</b>	<b>-7%</b>	<b>9%</b>	<b>18%</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	<b>584</b>	<b>649</b>	<b>671</b>	<b>11%</b>	<b>15%</b>	<b>3%</b>
Total Kosten	4'549	4'318	5'006	-5%	10%	16%
<b>Bezugsgrössen</b>						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	460	460	460	0%	0%	0%
Kindergartenschüler	17	17	11	0%	-35%	-35%
Primarschüler	42	44	47	5%	12%	7%
Gesamtschülerzahl	59	61	58	3%	-2%	-5%
<b>Makroökonomische Eckwerte</b>						
Teuerung	0.6%	3.0%	2.2%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	4.2%	2.3%	0.7%			
Summe (nominelles Wachstum)	4.8%	5.3%	2.9%			

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

**Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)**

28.10.2022

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	145	246	455	130	-	-	976
2 = Nachhol-/Entwicklung	20	25	1'040	140	70	40	1'335
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>165</b>	<b>271</b>	<b>1'495</b>	<b>270</b>	<b>70</b>	<b>40</b>	<b>2'311</b>

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	201	100	410	-	750	750	2'211
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	658	741	1	2	1'402
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>201</b>	<b>100</b>	<b>1'068</b>	<b>741</b>	<b>751</b>	<b>752</b>	<b>3'613</b>

Abwasserbeseitigung	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	10	10	325	20	-	-	365
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	35	-	-	-	35
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>360</b>	<b>20</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>400</b>

Abfallwirtschaft	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>-</b>						

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	35	-	-	-	-	-	35
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>35</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>35</b>

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
<b>Total</b>	<b>411</b>	<b>381</b>	<b>2'923</b>	<b>1'031</b>	<b>821</b>	<b>792</b>	<b>6'359</b>

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
<b>Allgemeine Verwaltung</b>												
1 Sanierung Kanalisationsanschlüsse	0290	1	0	GDE	20	29						29
2 Umbau Eingangsbereich	0290	1	0	GDE	20	12	25					37
3 Anschaffung Mobilien Löwenplatz	0295	1	0	GDE	20		30					30
4 Sanierung Kanalisationsanschlüsse	0296	1	0	GDE	20	5						5
<b>Gemeindestrassen</b>												
5 Allgemeiner Strassenunterhalt	6150	1	0	GDE	10	30						30
6 Allgemeiner Strassenunterhalt	6150	1	0	GDE	10		30					30
7 Allgemeiner Strassenunterhalt	6150	2	0	GDE	10			30				30
8 Allgemeiner Strassenunterhalt	6150	2	0	GDE	10				30			30
9 Allgemeiner Strassenunterhalt	6150	2	0	GDE	10					30		30
10 Allgemeiner Strassenunterhalt	6150	2	0	GDE	10						30	30
11 Heisswasserhochdruckreiniger	6150	1	0	GDE	8	23						23
12 Sanierung Unterburg Projektierung, Submission/Realisierung	6150	1	0	GDE	20	5		400				405
13 Gestaltungskonzept Dielsdorfer-/Boppelser-/Wehntalerstrasse	6150	1	0	GDE	10	25		25	100			150
14 Sanierung Wehntalerstrasse, Projekte / Realisierung	6150	2	0	GDE	10		25	400				425
15 Sanierung Bushaltestelle (behindertengerecht)	6150	2	0	GDE	10				100			100
<b>Wasserwerk</b>												
16 Ersatz UV-Anlage Reservoir Höfli	7101	1	0	WAS	8	40						40
17 Leitungersatz Felsenburg	7101	2	0	WAS	50			12	85			97
18 Sanierung Res. Kohlägerten	7101	1	0	WAS	10	150	30					180
19 Sanierung Res. Kohlägerten	7101	1	0	WAS	30					750	750	1'500
20 Überarbeitung Massnahmen GWP	7101	1	0	WAS	10	6						6
21 Sanierung Unterburg Projektierung	7101	1	0	WAS	50	5		270				275
22 Überprüfung Schutzzonen	7101	1	0	WAS	10		10					10
23 Ersatz Wasserleitung Schlosshof	7101	2	0	WAS	50			90				90
24 Schnittstelle kant. Leitungskataster	7101	2	0	WAS	10			1	1	1	2	5
25 Leitungersatz Breistelweg	7101	1	0	WAS	50		10	140				150
26 Leitungersatz Dielsdorferstrasse	7101	2	0	WAS	50			175	175			350
27 Ersatz Reservoirleitungen Res	7101	2	0	WAS	50			130				130
28 Mehrkosten Ersatz Löschwasserbehälter	7101	2	0	WAS	20			250				250
29 Einspeisung Dielsdorf	7101	2	0	WAS	50				480			480
30 Leitungersatz Reservoir Höfli	7101	1	0	WAS	50		50					50

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
<b>Abwasserbeseitigung</b>												
31 Sanierung Unterburg Projektierung	7201	1	0	ABW	50	5		300				305
32 GEP 2.0	7201	1	0	ABW	10	5	10	25	20			60
33 Darlehen an öff.entlichen Unternehmen	7201	1	0	ABW	0	290						290
34 Beteiligung an öffentlichen Unternehmen	7201	1	0	ABW	0	73						73
35 Rückzahlung der bisherigen Investitionsbeiträge	7201	1	0	ABW	0	-363						-363
36 Sanierung Kanalisation Wehntalerstrasse	7201	2	0	ABW	50			35				35
<b>Gewässerverbauungen</b>												
37 Sanierung Riedbach	7410	2	0	GDE	50	20		600				620
<b>Raumordnung</b>												
38 Planung allgemein	7900	2	0	GDE	10			10				10
39 Planung allgemein	7900	2	0	GDE	10				10			10
40 Planung allgemein	7900	2	0	GDE	10					10		10
41 Planung allgemein	7900	2	0	GDE	10						10	10
42 Revision Bau- und Zonenordnung	7900	1	0	GDE	10	10		30	30			70
43 Gewässerraumausscheidung	7900	1	0	GDE	10	6						6
44 Vollzugshilfe Kernzone	7900	2	0	GDE	10					30		30
<b>Volkswirtschaft</b>												
45 Beteiligung am Zweckverband	8200	1	0	GDE	0		161					161
<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>												
46 Sanierung Wohnung Chratz 21	9633	1	0	FV	0	15						15
47 Felssicherung Schneggi - Parkhaus	9638	1	0	FV	0	20						20

**Zusammenzug Nettoinvestitionen Primarschulgemeinde (1'000 Fr.)**

28.10.2022

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	25	142	-	-	-	-	167
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	600	290	30	60	980
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>25</b>	<b>142</b>	<b>600</b>	<b>290</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>1'147</b>

Finanzvermögen (FV)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>-</b>						

Gesamttotal Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
<b>Total</b>	<b>25</b>	<b>142</b>	<b>600</b>	<b>290</b>	<b>30</b>	<b>60</b>	<b>1'147</b>

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
<b>Primarschule</b>												
1 Schliessanlage	1	0	SCH	8		25						25
2 Monitore für Unterricht	1	0	SCH	4			20					20
3 Wohnung Abwart Renovation	1	0	SCH	20			66					66
4 Umbau Durchgang Tagesbetreuung	1	0	SCH	20			30					30
5 Anschaffung Mobilien	1	0	SCH	8			12					12
6 Schularchiv	1	0	SCH	8			14					14
3 Dachsanierung und Erweiterung Schulhaus (Variante 1)	2	0	SCH	33				600				600
4 Parkplätze	2	0	SCH	30					290			290
5 Wärmepumpenboiler	2	0	SCH	20						30		30
6 Betonsanierung Fassade	2	0	SCH	20							60	60

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026		
<b>Veränderungen Steuergesetz/-tarif</b>												
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%		
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	-5.0%	0.0%	0.0%		
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>												Systematik/Ergebnis Steuerschätzung
<i>Natürliche Personen</i>	1'477	1'494	1'479	1'518	1'817	1'815	1'494	1'537	1'650	1'696		BIP T E STF Ø3y 2023 in % Ø3y
- Einkommen	1'477	1'494	1'273	1'315	1'603	1'600	1'267	1'304	1'400	1'439	x x x	93%
- Vermögen			206	203	214	215	226	233	250	257	x x x	91%
<i>Juristische Personen</i>			39	37	40	40	17	16	17	17		109%
- Gewinn			35	34	36	35	14	14	14	14	x x	44%
- Kapital			4	3	4	5	3	3	3	3	x x	40%
<b>Total</b>	<b>1'477</b>	<b>1'494</b>	<b>1'518</b>	<b>1'555</b>	<b>1'857</b>	<b>1'855</b>	<b>1'510</b>	<b>1'553</b>	<b>1'667</b>	<b>1'713</b>		<b>86%</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>31%</b>	<b>37%</b>	<b>36%</b>	<b>36%</b>	<b>36%</b>	<b>36%</b>	<b>41%</b>	<b>41%</b>	<b>41%</b>	<b>41%</b>		
Steuern Rechnungsjahr	458	553	546	560	669	668	619	637	684	702		105%
Steuererträge aus früheren Jahren	76	38	81	44	25	30	30	32	35	39	x x x x	60%
Nachsteuern	5		4	10	1	4	1	5	5	5		x
Aktive Steuerauscheidungen	4	2	6	3	3	6	6	7	7	8	x x x x	20%
Passive Steuerauscheidungen	-6	-5	-19	-13	-15	-40	-15	-16	-17	-19	x x x x	160%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-0	-0	-1	-1	-0	-1	-0	-1	-1	-1		x
Quellensteuern	20	7	8	6	12	7	12	12	12	13	x x x	59%
Personalsteuern	10	10	10	10	9	9	9	9	9	9		x
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>567</b>	<b>603</b>	<b>636</b>	<b>619</b>	<b>702</b>	<b>683</b>	<b>662</b>	<b>685</b>	<b>734</b>	<b>757</b>		<b>102%</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	1	1	-1	-2	0			0	0	0		x
Wertberichtigungen Forderungen												x
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>	<b>0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0%</b>
Grundstückgewinnsteuern	184		242	107		75	100	60	60	60		Manuelle Festlegung
Hundesteuern	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4		x
<b>Total Ertrag Sondersteuern</b>	<b>187</b>	<b>3</b>	<b>245</b>	<b>109</b>	<b>3</b>	<b>78</b>	<b>104</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>		<b>86%</b>
Tatsächliche Forderungsverluste												x
Kantonsanteil an Hundesteuern	1		1	1	1	1	1	1	1	1		Verhältnis zu Ertrag
<b>Total Aufwand Sondersteuern</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>		<b>82%</b>							
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)			17	18	15	17	17	17	18	18		wie allg. Dienste
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)			46	42	47	42	42	43	44	45		wie allg. Dienste
Vergütungszinsen (9610.3499.10)		1	1	0	1							wie letztes Budgetjahr
<b>Steuerkraft (Fr./Einwohner)</b>	<b>3'753</b>	<b>3'329</b>	<b>3'775</b>	<b>3'662</b>	<b>4'166</b>	<b>4'056</b>	<b>3'475</b>	<b>3'585</b>	<b>3'670</b>	<b>3'784</b>		<b>90%</b>

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung						
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF	Ø3y	2023 in % Ø3y	
<i>Natürliche Personen</i>	1'479	1'494	1'479	1'518	1'817	1'815	1'486	1'529	1'642	1'687							93%
- Einkommen	1'479	1'494	1'273	1'315	1'603	1'600	1'260	1'296	1'392	1'430	x	x	x				90%
- Vermögen			206	203	214	215	226	233	250	257	x	x	x				109%
<i>Juristische Personen</i>			39	37	40	40	23	23	23	24							60%
- Gewinn			35	34	36	35	20	20	21	21	x	x					58%
- Kapital			4	3	4	5	3	3	3	3	x	x					84%
<b>Total</b>	<b>1'479</b>	<b>1'494</b>	<b>1'518</b>	<b>1'555</b>	<b>1'857</b>	<b>1'855</b>	<b>1'509</b>	<b>1'552</b>	<b>1'665</b>	<b>1'711</b>							<b>92%</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>57%</b>	<b>54%</b>	<b>51%</b>	<b>49%</b>													
Steuern Rechnungsjahr	843	807	774	762	910	909	740	760	816	838							91%
Steuererträge aus früheren Jahren	121	66	136	59	30	38	21	22	23	24	x	x	x	x			29%
Nachsteuern	5	10	6	12	1	5	1	6	6	6					x		8%
Aktive Steuerauscheidungen	6	3	10	4	5	8	3	3	3	3	x	x	x	x			47%
Passive Steuerauscheidungen	-10	-9	-33	-23	-25	-54	-26	-27	-27	-29	x	x	x	x			96%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-1	-1	-1	-1	-0	-1	-0	-1	-1	-1					x		43%
Quellensteuern	35		12	8	16	10	15	15	16	17	x	x	x				127%
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>999</b>	<b>876</b>	<b>903</b>	<b>822</b>	<b>936</b>	<b>914</b>	<b>753</b>	<b>780</b>	<b>836</b>	<b>859</b>							<b>85%</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	2	2	-1	-2	1			0	0	0					x		0%
Wertberichtigungen Forderungen															x		
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>							<b>0%</b>
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	31	28	29	26	30	29	29	30	30	31	wie Schulverwaltung				103%		
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	1	2	1		1						wie letztes Budgetjahr				0%		

<b>Ressourcenzuschuss/-abschöpfung</b>		Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026
		Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	3'662	4'166	4'056	3'475	3'585	3'670	3'784
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'770	3'941	1) 4'020	1) 4'100	4'175	4'250	4'350
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		97%	106%	101%	85%	86%	86%	87%
Ausgleichsgrenze		0%	0%	0%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	-	-	-	420	381	368	348
Einwohnerzahl	Anzahl	461	460	460	460	460	480	480
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	-	-	-	193	175	177	167
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		106%	106%	106%	111%	111%	111%	111%
Steuerfussindex		0.9881	0.9917	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914
<b>Ressourcenzuschuss</b>	1'000 Fr.	-	-	-	<b>215</b>	<b>194</b>	<b>196</b>	<b>186</b>
<b>Ressourcenabschöpfung</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Anteil Politische Gemeinde</b>	1'000 Fr.	-	-	-	<b>79</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>69</b>
- Steuerfuss		36%	36%	36%	41%	41%	41%	41%
<b>Anteil (Primar)schulgemeinde</b>	1'000 Fr.	-	-	-	<b>95</b>	<b>86</b>	<b>86</b>	<b>82</b>
- Steuerfuss		49%	49%	49%	49%	49%	49%	49%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
<b>Anteil Sekundarschulgemeinde</b>	1'000 Fr.	-	-	-	<b>41</b>	<b>37</b>	<b>37</b>	<b>35</b>
- Steuerfuss		21%	21%	21%	21%	21%	21%	21%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

<b>Demografischer Sonderlastenausgleich</b>		Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026
		Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028
Einwohnerzahl	Anzahl	461	460	460	460	460	480	480
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	85	84	84	84	83	87	87
Anteil Einwohner < 20 Jahre		18.438%	18.261%	18.219%	18.177%	18.136%	18.094%	18.053%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.587%	22.658%	22.659%	22.661%	22.662%	22.663%	22.665%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-19	-20	-20	-21	-21	-22	-22
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'781	11'954	12'313	12'583	12'684	12'811	12'965
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nettobeitrag</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Anteil (Primar)schulgemeinde</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Anteil Sekundarschulgemeinde</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Geo-topo Sonderlastenausgleich</b>								
Einwohnerzahl	Anzahl	461	460	460	460	460	480	480
Fläche in Quadratkilometer	manuell	2.36	2.36	2.36	2.36	2.36	2.36	2.36
Bevölkerungsdichte	E/km2	195.0	194.6	194.6	194.6	194.6	203.1	203.1
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	355						
Steigungsindex	manuell	7.65%	7.65%	7.65%	7.65%	7.65%	7.65%	7.65%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		98.2	99.6	102.6	104.9	105.7	106.8	108.0
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nettobeitrag</b>	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	1.3%	1.3%	
- Allgemeine Dienste	E	E	2.4%	2.4%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	2.4%	2.4%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	4.4%	4.4%	
- Feuerwehr	E	E	2.4%	2.4%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	2.4%	2.4%	
- Sport und Freizeit	E	E	2.4%	2.4%	
- Übriges	E	E	2.4%	2.4%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	4.4%	4.4%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	4.4%	4.4%	
- Übriges	E	E	2.4%	2.4%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	4.4%	4.4%	
- Familie und Jugend	E	E	2.4%	2.4%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	4.4%	4.4%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	2.4%	2.4%	
- Übriges	E	E	2.4%	2.4%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	2.4%	2.4%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	2024 + 2025: je +35 Ergebnisverbesserung
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2024: +40 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	2.4%	2.4%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Primarschulgemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	1.3%	1.3%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	1.3%	1.3%	
- Primarstufe	T	T	1.3%	1.3%	
- Musikschulen	ES	ES	2.4%	2.4%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.3%	1.3%	2025: +6 Zusatzeinnahmen PP; 2026: -5 Windfangtüre (Einmalig)
- Tagesbetreuung	ES	ES	2.4%	2.4%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	ES	ES	2.4%	2.4%	
- Volksschule, Sonstiges	ES	ES	2.4%	2.4%	
- Sonderschulen	ES	ES	2.4%	2.4%	
Gesundheit	ES	ES	2.4%	2.4%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

BS = Bevölkerungsveränderung

ES = Einwohner + Teuerung

ES? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

**Polit. Gemeinde****Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-179
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-75</u>
Veränderung	104

**Einzelpositionen****104****Bemerkung**

Illegale Dienste	-25	Höhere Springerkosten gem. Angaben Gemeinde
Pflegefinanzierung Heime	-15	Anpassung an 2021
Ergänzungsleistungen IV + AHV	30	Anpassung an 2021
Volkswirtschaft Übriges	11	ZKB Gewinnausschüttung
Steuern	109	Anpassung an 2021 gem. Mail 1.7.2022
Ressourcenausgleich	-8	Korrektur Abgrenzung 2022/24
Ressourcenausgleich	-	Korrektur Abgrenzung 2021/23 gem. def. Wert Stat. Amt
Planmässige Abschreibungen	1	

**Primarschulgemeinde****Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-76
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>76</u>
Veränderung	152

**Einzelpositionen****152****Bemerkung**

Steuern	148	Anpassung an 2021 gem. Mail 1.7.2022
Ressourcenausgleich	-12	Korrektur Abgrenzung 2022/24
Ressourcenausgleich	-	Korrektur Abgrenzung 2021/23 gem. def. Wert Stat. Amt
Planmässige Abschreibungen	15	

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	552	214	708	182	723	186	739	189	755	193	8.1%	-2.5%
- Exekutive	64		99		100		101		103		12.7%	
- Allgemeine Dienste	444	145	568	113	581	116	595	118	609	121	8.2%	-4.4%
- Übriges	45	69	42	69	42	70	43	71	43	72	-1.1%	1.0%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	91	5	98	6	101	6	104	6	106	7	3.9%	5.8%
- Öffentliche Sicherheit	7	0	7	0	7	0	7	0	8	0	2.9%	1.8%
- Allgemeines Rechtswesen	25	4	29	5	30	5	31	5	33	6	6.7%	9.2%
- Feuerwehr	44		45		46		47		48		2.3%	
- Übriges	16	1	17	1	18	1	18	1	18	1	3.9%	-12.8%
Kultur, Sport und Freizeit	96	2	73	3	74	3	76	3	78	3	-5.2%	12.6%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	4		4		4		4		4		1.8%	
- Sport und Freizeit	69	2	69	3	71	3	72	3	74	3	1.7%	12.6%
- Übriges	24										>-50%	
Gesundheit	226	-	176	-	181	-	187	-	193	-	-3.9%	
- Pflegefinanzierung Heime	129		80		83		87		91		-8.3%	
- Pflegefinanzierung Spitex												
- Übriges	98		96		98		100		102		1.1%	
Soziale Sicherheit	434	208	470	227	487	235	504	244	522	253	4.7%	5.0%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	235	164	196	137	204	142	213	149	223	155	-1.3%	-1.3%
- Familie und Jugend	61	5	58	3	60	3	61	3	63	3	0.7%	-12.1%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	44	2	76	4	79	4	83	5	86	5	18.4%	33.6%
- Fürsorge, Übriges	37	0	38	0	39	0	40	0	41	0	2.2%	1.8%
- Übriges	57	37	102	83	104	85	107	87	109	89	17.9%	24.4%
Verkehr	328	288	351	235	356	238	362	242	368	245	2.9%	-3.9%
- Gemeindestrassen	235	258	259	205	263	208	266	210	270	213	3.5%	-4.7%
- Übriges	93	30	92	30	94	31	96	31	98	32	1.5%	1.8%
Umweltschutz und Raumordnung	340	299	354	309	385	339	416	370	425	378	5.7%	6.1%
- Wasserwerk	114	114	109	109	137	137	166	166	173	173	11.0%	11.0%
- Abwasserbeseitigung	110	110	125	125	127	127	128	128	129	129	4.0%	4.0%
- Abfallwirtschaft	74	74	75	75	75	75	76	76	76	76	0.5%	0.5%
- Übriges	41		45		46		46		47		3.3%	
Volkswirtschaft	54	60	49	49	50	50	50	51	51	53	-1.3%	-3.3%
- Forstwirtschaft	47		42		43		43		44		-1.8%	
- Übriges	7	60	7	49	7	50	7	51	7	53	1.8%	-3.3%
Finanzen und Steuern	349	1'320	338	1'465	443	1'463	705	1'763	707	1'793	19.3%	8.0%
- Steuern	1	761	1	766	1	749	1	798	1	821	7.0%	1.9%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung				80		72		72		69		
- Ressourcenausgleich, Auflösung							79		72			
- Ressourcenausgleich, Zuschuss							135	215	123	194		
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	37	70	40	72	63	73	91	85	114	93	32.2%	7.4%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	194	471	178	539	178	561	178	584	178	608	-2.1%	6.6%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	17	1	8	1	8	1	8	1	8	1		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	100		110		183		203		202		19.3%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital	1	17	1	8	1	8	1	8	1	8		
- Fonds im Eigenkapital 2)												
- Liegenschaftsfonds					10		10		10			
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	2'471	2'396	2'616	2'475	2'801	2'521	3'143	2'868	3'205	2'925	6.7%	5.1%
Ergebnis	-75		-140		-280		-275		-281			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreservfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	5		5		5		5		5		1.0%	
Bildung	1'216	402	1'338	389	1'363	397	1'387	412	1'418	421	3.9%	1.2%
- Kindergarten	100	2	100	2	101	2	103	2	104	2	1.0%	-0.6%
- Primarstufe	338	5	462	13	467	13	474	13	480	13	9.1%	29.3%
- Musikschulen	26		25		25		26		26		0.8%	
- Schulliegenschaften	121	39	115	31	116	31	118	38	124	38	0.7%	-0.6%
- Tagesbetreuung	332	348	331	335	339	343	347	351	355	359	1.7%	0.8%
- Schulleitung und Schulverwaltung	162		184		188		192		197		5.0%	
- Volksschule, Sonstiges	9		7		7		8		8		-3.7%	
- Sonderschulen	128	9	115	9	118	9	121	9	123	9	-0.8%	0.7%
Gesundheit	3		4		4		4		4		8.0%	
Finanzen und Steuern	64	961	85	895	92	915	200	1'068	194	1'080	32.1%	3.0%
- Steuern		914		753	0	780	0	836	0	859		-1.5%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung				94		86		86		82		
- Ressourcenausgleich, Auflösung							95		86			
- Ressourcenausgleich, Zuschuss								95		86		
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	4	6	4	6	6	6	13	6	16	6	44.2%	0.0%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	18	40	18	41	18	43	18	45	18	47	0.0%	3.7%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		0		0		0		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV	43		64		68		75		75		15.1%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	1'288	1'363	1'432	1'284	1'463	1'313	1'597	1'481	1'621	1'501	5.9%	2.4%
Ergebnis	76		-149		-151		-116		-120			

1) nicht finanzpolitisch motiviert

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

**Polit. Gemeinde**

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>						
Deckungslücke II	-662	-742	-688	-698	-679	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	686	666	689	738	761	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	24	-77	1	40	82	
Zinssaldo	-30	-32	-55	-82	-105	
Deckungsbeitrag I	-5	-109	-54	-42	-22	
Grundstückgewinnsteuern	75	100	60	60	60	
Deckungsbeitrag II	70	-9	6	18	38	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)		-80	-72	7	3	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>70</b>	<b>-89</b>	<b>-66</b>	<b>24</b>	<b>41</b>	<b>-20</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Investitionen VV allgemein	-376	-381	-2'923	-1'031	-821	
Investitionen Sachanlagen FV	-35					
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
<b>Geldfluss aus Investitionen</b>	<b>-411</b>	<b>-381</b>	<b>-2'923</b>	<b>-1'031</b>	<b>-821</b>	<b>-5'567</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Abnahme langfristige Schulden	-1'100 0.44%	-400 0.30%	-500 0.25%		-600 0.08%	
Zunahme langfristige Schulden	2'500 1.00%	3'000 1.00%	3'000 1.00%	2'000 1.25%	500 1.70%	
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)	-2'500 0.00%	-1'100 0.44%	-400 0.30%	-500 0.25%		
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)	1'100 0.44%	400 0.30%	500 0.25%		600 0.08%	
Veränderung interne Kontokorrente	93 0.59%	-320 0.76%	-769 0.85%	-323 0.94%	-71 0.97%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
<b>Geldfluss aus Finanzierungen</b>	<b>93</b>	<b>1'580</b>	<b>1'831</b>	<b>1'177</b>	<b>429</b>	<b>5'110</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>						
Veränderung flüssige Mittel	<b>-248</b>	<b>1'110</b>	<b>-1'157</b>	<b>170</b>	<b>-351</b>	<b>-476</b>
Endbestand flüssige Mittel	<b>543</b>	<b>1'653</b>	<b>496</b>	<b>666</b>	<b>315</b>	
Zielliquidität 3)	500	500	500	500	500	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	6'100	8'000	10'600	12'100	12'600	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.59%	0.76%	0.85%	0.94%	0.97%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich  
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten  
 3) gem. Angabe Gemeinde  
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	2'500	-	-	-
2023	1'100	0.44%	-	-
2024	400	0.30%	-	-
2025	500	0.25%	-	-
2026	-	-	-	-
2027	600	0.08%	-	-
2028	1'000	0.30%	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>6'100</b>	<b>0.18%</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Zinsbindung (Jahre)</b>		<b>2.5</b>		

Primarschulgemeinde						
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)						
	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>						
Deckungslücke II	-796	-838	-860	-868	-892	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	914	753	780	836	859	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	118	-85	-81	-33	-33	
Zinssaldo	0	0	-2	-9	-12	
Deckungsbeitrag	118	-85	-83	-41	-45	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)		-94	-86	8	4	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	118	-178	-169	-33	-41	-303
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Investitionen VV allgemein	-25	-142	-600	-290	-30	
Investitionen Sachanlagen FV						
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-25	-142	-600	-290	-30	-1'087
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Abnahme langfristige Schulden					-500 0.41%	
Zunahme langfristige Schulden						
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)						
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)					500 0.41%	
Veränderung interne Kontokorrente	-93 0.59%	320 0.76%	769 0.85%	323 0.94%	71 0.97%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	-93	320	769	323	71	1'390
<b>IV. Zusammenfassung</b>						
Veränderung flüssige Mittel	-	-	-	-	-	-
Endbestand flüssige Mittel	132	132	132	132	132	
Zielliquidität 3)	200	200	200	200	200	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	500	500	500	500	500	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.41%	0.41%	0.41%	0.41%	0.41%	

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verfall	Verzinsliche Schulden		Finanzanlagen	
	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	-	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	-	-	-	-
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	500	0.41%	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	500	0.41%	-	-
Zinsbindung (Jahre)		5.5		

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel	543		1'653		496		666		315		-42%
- Interne Kontokorrente 1)	-288		32		801		1'124		1'195		
- Externe Kontokorrente	6		6		6		6		6		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	8'647		8'647		8'647		8'647		8'647		0%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	428		508		580		573		570		33%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>9'336</b>		<b>10'847</b>		<b>10'530</b>		<b>11'016</b>		<b>10'733</b>		<b>15%</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- VV allgemein	2'207		2'403		5'051		5'764		6'270		184%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>2'207</b>		<b>2'403</b>		<b>5'051</b>		<b>5'764</b>		<b>6'270</b>		<b>184%</b>
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente		0		0		0		0		0	
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		1'131		1'131		1'131		1'131		1'131	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		1'100		400		500				600	-45%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		5'000		7'600		10'100		12'100		12'000	140%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		160		160		160		160		160	0%
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>7'391</b>		<b>9'291</b>		<b>11'891</b>		<b>13'391</b>		<b>13'891</b>	<b>88%</b>
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
- Spezialfinanzierungen 5)		907		852		854		819		812	-10%
- Fonds 6)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds		10		10		20		30		40	300%
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Reserve 7)		20		20		20		20		20	0%
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		<b>3'216</b>		<b>3'075</b>		<b>2'796</b>		<b>2'521</b>		<b>2'240</b>	<b>-30%</b>
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>4'152</b>		<b>3'958</b>		<b>3'690</b>		<b>3'389</b>		<b>3'112</b>	<b>-25%</b>
<b>Total</b>	<b>11'544</b>	<b>11'544</b>	<b>13'249</b>	<b>13'249</b>	<b>15'581</b>	<b>15'581</b>	<b>16'781</b>	<b>16'781</b>	<b>17'003</b>	<b>17'003</b>	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
  - 2) Festgelder etc.
  - 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
  - 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
  - 5) Gebührenhaushalte
  - 6) inkl. Globalbudgets
  - 7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2  
 TA = Transitorische Aktiven  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel	132		132		132		132		132		0%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	0		0		0		0		0		
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	705		705		705		705		705		0%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	<u>379</u>		<u>473</u>		<u>559</u>		<u>551</u>		<u>547</u>		44%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>1'216</b>		<b>1'310</b>		<b>1'396</b>		<b>1'388</b>		<b>1'384</b>		14%
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- VV allgemein	<u>352</u>		<u>429</u>		<u>961</u>		<u>1'176</u>		<u>1'132</u>		222%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>352</b>		<b>429</b>		<b>961</b>		<b>1'176</b>		<b>1'132</b>		222%
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente 1)		-288		32		801		1'124		1'195	
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		84		84		84		84		84	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)										500	
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		500		500		500		500		500	-100%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		<u>6</u>	0%								
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>302</b>		<b>622</b>		<b>1'391</b>		<b>1'714</b>		<b>1'785</b>	491%
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Reserve 6)		40		40		40		40		40	0%
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		<b>1'226</b>		<b>1'077</b>		<b>926</b>		<b>810</b>		<b>690</b>	<b>-44%</b>
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>1'266</b>		<b>1'117</b>		<b>966</b>		<b>850</b>		<b>730</b>	<b>-42%</b>
<b>Total</b>	<b>1'568</b>	<b>1'568</b>	<b>1'739</b>	<b>1'739</b>	<b>2'357</b>	<b>2'357</b>	<b>2'564</b>	<b>2'564</b>	<b>2'515</b>	<b>2'515</b>	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
- 2) Festgelder etc.
- 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
- 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
- 5) inkl. Globalbudgets
- 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
- TA = Transitorische Aktiven
- VV = Verwaltungsvermögen
- IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	Periode	
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	460	460	460	480	480		
Steuerfuss	36%	41%	41%	41%	41%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
Selbstfinanzierungsanteil	3.3%	-0.4%	0.3%	0.7%	1.5%	↓	1.1% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-7.0%	6.4%	1.3%	-2.7%	1.4%	↑	-0.2% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	19%	-2%	0%	2%	5%	↓	2% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	1.4%	1.5%	2.4%	3.5%	4.3%	↘	2.6% ∅
Kapitaldienstanteil	8.3%	10.1%	14.6%	17.1%	17.2%	↓	13.5% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	340%	412%	519%	556%	561%	↓	477% ∅
Nettovermögensquotient	4) 285%	235%	-199%	-323%	-417%	↓	-84% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 4'228	3'381	-2'960	-4'948	-6'580	↓	-1'376 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	2	2	2	2	2		2 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	30%	25%	19%	16%	14%	↓	21% ∅
Zinsbelastungsquote	5) -7.9%	-6.4%	-1.4%	0.3%	0.0%	↑	-3.1% ∅
Investitionsanteil	26.7%	14.9%	56.6%	30.7%	25.5%	↓	30.9% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 43	22	10	9	8	↘	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) -27	-165	-421	-862	-1'181	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 3.7%	-4.8%	-13.6%	-9.2%	-9.8%	↓	-6.7% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), \* = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	Periode	
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	460	460	460	480	480		
Steuerfuss	49%	49%	49%	49%	49%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
Selbstfinanzierungsanteil	8.7%	-6.6%	-6.3%	-3.0%	-3.2%	↓	-2.1% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-1.0%	7.9%	1.0%	-3.4%	1.0%	↗	1.1% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	473%	-60%	-14%	-14%	-150%	↓	-13% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	0.2%	0.6%	0.8%	→	0.3% ∅
Kapitaldienstanteil	3.1%	5.0%	5.4%	6.1%	6.1%	↗	5.1% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	22%	48%	106%	124%	126%	→	85% ∅
Nettovermögensquotient	4) 100%	91%	1%	-39%	-47%	→	21% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 1'987	1'495	10	-680	-837	↘	395 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	3	3	3	3		3 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	81%	64%	41%	33%	29%	↑	50% ∅
Zinsbelastungsquote	5) -2.4%	-1.4%	1.5%	2.4%	2.5%	↑	0.5% ∅
Investitionsanteil	2.0%	9.4%	30.1%	16.9%	2.0%	→	12.1% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)	8	6	7	6	↘	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 763	613	326	-27	-247	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 13.0%	-11.5%	-10.9%	-5.1%	-5.4%	↓	-3.3% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), \* = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

<b>Gesamthaushalt</b>		2022	2023	2024	2025	2026		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)							
Einwohner, zivilrechtlich		460	460	460	480	480		
Gesamtsteuerfuss	4)	106%	111%	111%	111%	111%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>								Periode
Selbstfinanzierungsanteil		5.4%	-2.7%	-2.2%	-0.6%	-0.2%	↓	-0.1% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real		-4.7%	7.0%	1.2%	-3.0%	1.2%	↗	0.3% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		47%	-18%	-2%	-2%	-1%	↓	0% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.9%	0.9%	1.6%	2.4%	3.0%	↘	1.8% ∅
Kapitaldienstanteil		6.3%	8.2%	11.2%	13.0%	13.1%	↘	10.4% ∅
Bruttoverschuldungsanteil		224%	278%	345%	367%	371%	↓	317% ∅
Nettovermögensquotient	5)	179%	158%	-93%	-172%	-220%	↓	-29% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	6'215	4'876	-2'949	-5'628	-7'417	↓	-981 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		3	2	2	2	2		2 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>								
Eigenkapitalquote		36%	30%	23%	20%	17%	↓	25% ∅
Zinsbelastungsquote	6)	-5.7%	-4.5%	-0.4%	1.1%	0.9%	↑	-1.7% ∅
Investitionsanteil		19.0%	12.9%	49.2%	26.1%	18.1%	↓	25.0% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)		15	9	9	7	↘	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	735	448	-96	-889	-1'428	*	
Selbstfinanzierungsquotient	9)	9.1%	-8.4%	-12.1%	-6.9%	-7.4%	↓	-4.9% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), \* = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

### Spezifische Werte

#### (Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)		4'056	3'475	3'585	3'670	3'784		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	408	-204	-167	-50	-16		-5 ∅
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-871	-1'136	-7'659	-2'752	-1'773		-2'838 ∅
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-76	-	-	-	-		-15 ∅
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-539	-1'340	-7'825	-2'802	-1'789		-2'859 ∅
Eigenkapital Steuerhaushalt		9'807	9'179	8'265	7'126	6'313		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		1'971	1'853	1'856	1'705	1'691		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

## Wichtige Änderungen im Umfeld

### Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2021 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich schweizweit am höchsten mit Steuern belastet. 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (Gewinnsteuersenkung von 7 auf 6 % und Erhöhung Dividendenbesteuerung von 50 auf 60 %) ist vom Regierungsrat gemäss Vorgaben zum KEF 2023/26 auf 2024 geplant.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Zusatzsteuer auf Vermögen, Begrenzung Beteiligungsabzug) oder die Überprüfung der Liegenschaftensteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt.

### Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die vom Stimmvolk im Jahr 2020 beschlossene Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen.

### Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung<sup>1</sup>" der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. Der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Die meisten Haushalte haben den Beitrag im Budget 2022 eingestellt; entfallende Aufwendungen (inkl. Sonderschule) sind noch schwer einzuschätzen.

### Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Die Auslastung des ZVV ist durch die Pandemie stark gesunken, entsprechend hat sich das Defizit deutlich erhöht. Es sind hohe Nachzahlungen zu leisten. Nach der Pandemie dürfte sich die Nachfrage wieder erhöhen. Weil mittelfristig mit einem allgemeinen Ausbau gerechnet wird und die Vorteilsanrechnung auf 2026 wegfällt, wird trotzdem mit keinem deutlichen Rückgang der Gemeindebeiträge gerechnet.

### ME flex / VZE Finanzierungspauschale

Die Bildungsdirektion will die Mittelzuteilung flexibilisieren. Das "ME flex" genannte Projekt wird frühestens ab 2026 die Finanzflüsse verändern. Bereits früher (evtl. ab 2024) soll die monatliche Gemeinderechnung pauschalisiert werden. Insgesamt sollen den Schulen dadurch keine Mittel entzogen werden. Im Übergang profitieren Schulen mit einem jungen Lehrkörper, während Schulen mit älteren LehrerInnen etwas teurer werden.

---

<sup>1</sup> sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

## Allgemeine Korrekturmassnahmen

### Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

### Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

## Entlastung Erfolgsrechnung

### Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgetetechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

### Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

## Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

## Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

### Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

#### Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzins ertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

**Achtung:** Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

## Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

# Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

**Politische Gemeinde**

**Primarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

Seite

V

## **Übersichten**

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Primarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

## **Spezialauswertungen**

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2021 (Ist und Prognosen)	10
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	11
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

## **Detailanalysen**

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt		2017	2018	2019	2020	2021								
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total							
Selbstfinanzierung	1)	566	326	480	121	-28	1'465							
Nettoinvestitionen VV		-467	-345	-108	-185	-37	-1'142							
Veränderung Nettovermögen		99	-19	372	-63	-66	323							
Nettoinvestitionen FV		-36	-23	-125	-169	-19	-372							
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>63</b>	<b>-42</b>	<b>248</b>	<b>-232</b>	<b>-85</b>	<b>-48</b>							
1) ohne FK-Fonds														
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.				
Aufwendungen und Erträge		2'480	768	2'548	749	2'595	759	2'606	639	2'987	780	4.8%	0.4%	
Fiskalbereich		4	1'569	3	1'482	-2	1'542	-4	1'443	2	1'641	-21.0%	1.1%	
Grundstückgewinnsteuern			184				242		107				>-50%	
Direkter Finanzausgleich					48									
Abschreibungen VV		164		188		141		141		139		-4.0%		
Interne Verrechnungen		387	387	410	410	364	364	365	365	294	294	-6.7%	-6.7%	
Finanzaufwand/-ertrag		41	568	36	634	130	661	152	687	158	697	40.2%	5.2%	
Buchgewinne/-verluste			2											
EK-Fonds, Aufwertungen VV					10									
Ao Aufwand/Ertrag					60									
Total		3'076	3'478	3'185	3'323	3'298	3'568	3'260	3'241	3'579	3'411	5-Jahres-Total		
Rechnungsergebnis		402		138		269		-19		-167		623		
Abschreibungen		164		188		141		141		139		772		
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		70		-		-		70		
Selbstfinanzierung		1)	<b>566</b>	<b>326</b>	<b>480</b>	<b>121</b>	<b>480</b>	<b>121</b>	<b>-28</b>	<b>-28</b>	<b>1'465</b>	<b>1'465</b>		
Steuerfuss			88%	91%		87%		85%		85%				
Einfacher Staatssteuerertrag			1'477	1'494		1'518		1'555		1'857		5.9%		
2) konsolidierter Wert														
<b>Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total					
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-127	-460	-201	-554	-706			-2'049					
Ergebnis aus Finanzierung		529	598	530	535	539			2'732					
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-60	-	-			-60					
Rechnungsergebnis		<b>402</b>	<b>138</b>	<b>269</b>	<b>-19</b>	<b>-167</b>			<b>623</b>					
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto			5-Jahres-Total					
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>467</b>	<b>345</b>	<b>108</b>	<b>185</b>	<b>37</b>			<b>1'142</b>					
Finanzvermögen (FV)		36	23	125	169	19			372					
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.		
Finanzvermögen		10'506		10'016		10'753		10'634		11'054		5%		
Verwaltungsvermögen		1'456		1'613		1'588		1'632		1'530		5%		
Fremdkapital			7'872		7'400		7'641		7'588		8'074	3%		
Eigenkapital			<b>4'090</b>		<b>4'229</b>		<b>4'700</b>		<b>4'678</b>		<b>4'510</b>	<b>10%</b>		
Total		11'962	11'962	11'629	11'629	12'341	12'341	12'266	12'266	12'584	12'584	5%		
Nettovermögen/-schuld		<b>2'634</b>		<b>2'615</b>		<b>3'112</b>		<b>3'046</b>		<b>2'980</b>				
<b>Kennzahlen</b>											Periode			
Selbstfinanzierungsanteil		<b>18.3%</b>		<b>11.2%</b>		<b>15.0%</b>		<b>4.2%</b>		<b>-0.9%</b>		↘	9.6%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		121%		94%		446%		66%		-75%		↗	<b>128%</b>	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.9%		-0.2%		0.9%		0.6%		0.7%		→	0.6%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>5'569</b>		<b>5'381</b>		<b>6'692</b>		<b>6'606</b>		<b>6'478</b>		↗	6'145	∅
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition														

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2017	2018	2019	2020	2021	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1) 268	171	296	56	-182	609
Nettoinvestitionen VV	-360	-346	-108	-149	-21	-983
Veränderung Nettovermögen	-92	-175	188	-92	-203	-374
Nettoinvestitionen FV	-36	-23	-125	-169	-19	-372
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-128</b>	<b>-198</b>	<b>64</b>	<b>-261</b>	<b>-222</b>	<b>-746</b>

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	1'425	472	1'427	440	1'501	447	1'486	347	1'787	421	5.8% -2.8%
Fiskalbereich	2	570	1	606	-1	639	-1	621	1	705	-15.1% 5.5%
Grundstückgewinnsteuern		184				242		107			>-50%
Direkter Finanzausgleich	2)			17							
Abschreibungen VV	102		133		91		89		91		-2.7%
Interne Verrechnungen	371	371	390	390	354	354	352	352	288	288	-6.1% -6.1%
Finanzaufwand/-ertrag	36	503	31	568	115	584	134	600	136	615	39.6% 5.2%
Buchgewinne/-verluste		2									
EK-Fonds, Aufwertungen VV					10						
Ao Aufwand/Ertrag					20						
Total	1'936	2'102	1'983	2'021	2'090	2'265	2'059	2'026	2'303	2'030	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	166		38		175		-33		-273		73
Abschreibungen	102		133		91		89		91		506
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		30		-		-		30
Selbstfinanzierung	1) <b>268</b>		<b>171</b>		<b>296</b>		<b>56</b>		<b>-182</b>		<b>609</b>
Steuerfuss	31%		37%		36%		36%		36%		
Einfacher Staatssteuerertrag	1'477		1'494		1'518		1'555		1'857		5.9%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-303	-498	-274	-498	-753	-2'326
Ergebnis aus Finanzierung	469	536	468	466	479	2'419
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-20	-	-	-20
Rechnungsergebnis	<b>166</b>	<b>38</b>	<b>175</b>	<b>-33</b>	<b>-273</b>	<b>73</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>360</b>	<b>346</b>	<b>108</b>	<b>149</b>	<b>21</b>	<b>983</b>
Finanzvermögen (FV)	36	23	125	169	19	372

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Finanzvermögen	9'199		8'467		9'352		9'112		9'837		7%
Verwaltungsvermögen	935		1'148		1'172		1'232		1'161		24%
Fremdkapital		6'824		6'267		6'895		6'750		7'678	13%
Eigenkapital		<b>3'310</b>		<b>3'348</b>		<b>3'629</b>		<b>3'593</b>		<b>3'320</b>	<b>0%</b>
Total	10'134	10'134	9'615	9'615	10'524	10'524	10'344	10'344	10'998	10'998	9%
Nettovermögen/-schuld	<b>2'375</b>		<b>2'200</b>		<b>2'457</b>		<b>2'362</b>		<b>2'159</b>		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	<b>15.5%</b>	<b>10.5%</b>	<b>15.5%</b>	<b>3.4%</b>	<b>-10.4%</b>	↘ 6.9% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	74%	49%	275%	38%	-876%	↗ <b>62%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3) 1.7%	-0.5%	1.4%	1.1%	1.1%	→ 0.9% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>5'021</b>	<b>4'526</b>	<b>5'283</b>	<b>5'123</b>	<b>4'694</b>	↗ 4'930 ∅

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Primarschulgemeinde		2017	2018	2019	2020	2021							
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	298	155	184	65	154	856						
Nettoinvestitionen VV		-107	1	-	-36	-17	-159						
Veränderung Nettovermögen		191	156	184	29	137	697						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>191</b>	<b>156</b>	<b>184</b>	<b>29</b>	<b>137</b>	<b>697</b>						
1) ohne FK-Fonds													
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		1'055	296	1'121	310	1'094	313	1'121	291	1'200	359	3.3%	5.0%
Fiskalbereich		2	999	2	876	-1	903	-2	822	1	936	-28.6%	-1.6%
Direkter Finanzausgleich	2)				31								
Abschreibungen VV		62		55		50		52		48		-6.3%	
Interne Verrechnungen		16	16	19	19	11	11	13	13	5	5	-24.2%	-24.2%
Finanzaufwand/-ertrag		5	65	5	67	15	77	18	87	22	81	44.5%	5.8%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag					40								
Total		1'140	1'376	1'202	1'302	1'209	1'303	1'201	1'214	1'275	1'381	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		236		100		94		13		106		550	
Abschreibungen		62		55		50		52		48		266	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		40		-		-		40	
Selbstfinanzierung	1)	<b>298</b>		<b>155</b>		<b>184</b>		<b>65</b>		<b>154</b>		<b>856</b>	
Steuerfuss		57%		54%		51%		49%		49%			
Einfacher Staatssteuerertrag		1'479		1'494		1'518		1'555		1'857		5.9%	
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
<b>Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)</b>		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		176		38		72		-56		46		277	
Ergebnis aus Finanzierung		60		62		62		69		60		313	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-40		-		-		-40	
Rechnungsergebnis		<b>236</b>		<b>100</b>		<b>94</b>		<b>13</b>		<b>106</b>		<b>550</b>	
<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>107</b>		<b>-1</b>		<b>-</b>		<b>36</b>		<b>17</b>		<b>159</b>	
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-		-	
<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		1'311		1'555		1'402		1'527		1'411		8%	
Verwaltungsvermögen		521		465		416		401		369		-29%	
Fremdkapital			1'052		1'139		747		843		590	-44%	
Eigenkapital		<b>780</b>		<b>881</b>		<b>1'071</b>		<b>1'084</b>		<b>1'190</b>		<b>53%</b>	
Total		1'832	1'832	2'020	2'020	1'818	1'818	1'927	1'927	1'780	1'780	-3%	
Nettovermögen/-schuld		<b>259</b>		<b>416</b>		<b>655</b>		<b>684</b>		<b>821</b>			
<b>Kennzahlen</b>												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>21.9%</b>		<b>12.1%</b>		<b>14.3%</b>		<b>5.4%</b>		<b>11.2%</b>		→	13.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad		279%		-16214%		k.A.		180%		922%		↗	<b>539%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.0%		0.2%		0.2%		0.0%		0.2%		↑	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>548</b>		<b>855</b>		<b>1'408</b>		<b>1'483</b>		<b>1'785</b>		↗	1'216 ø
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Gebührenhaushalte		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>								
Selbstfinanzierung		-5	60	85	76	77		293
Nettoinvestitionen VV		-287	-247	-131	-28	17		-675
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-292</b>	<b>-187</b>	<b>-46</b>	<b>48</b>	<b>94</b>		<b>-383</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag										
Aufwendungen und Erträge	254	244	173	231	157	242	160	236	176	253			-8.8%	0.9%
Aufwertungen VV														
Einnahmenüberschuss IR														
Zinsaufwand/-ertrag	4	9	6	8	12	12	13	13	7	7			11.2%	-7.8%
Abschreibungen VV	73		92		41		43		40					-14.2%
Veränderung Spezialfinanzierung	7	85	12	43	51	7	44	11	47	9				
<b>Total</b>	<b>338</b>	<b>338</b>	<b>282</b>	<b>282</b>	<b>261</b>	<b>261</b>	<b>260</b>	<b>260</b>	<b>269</b>	<b>269</b>				5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-					-
Abschreibungen/Aufwertungen	73		92		41		43		40					287
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-78		-32		44		33		38					5
Selbstfinanzierung	<b>-5</b>		<b>60</b>		<b>85</b>		<b>76</b>		<b>77</b>					<b>293</b>

Eckwerte	5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	<b>76%</b>	<b>88%</b>	<b>121%</b>	<b>115%</b>	<b>117%</b>	<b>100%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	94%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus		Ein		Aus		Ein		Aus		Ein		5-Jahres-Total
	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein			
Investitionen VV	289	2	253	7	153	22	113	86	51	68			
Nettoinvestitionen VV	<b>287</b>		<b>247</b>		<b>131</b>		<b>28</b>		<b>-17</b>				<b>675</b>

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven											
Verwaltungsvermögen (VV)	641		796		887		872		815								27%
Fremdkapital	1)	-183		4		50		2		-92							-50%
Spezialfinanzierung		<b>824</b>		<b>792</b>		<b>837</b>		<b>870</b>		<b>907</b>							<b>10%</b>
<b>Total</b>	<b>641</b>	<b>641</b>	<b>796</b>	<b>796</b>	<b>887</b>	<b>887</b>	<b>872</b>	<b>872</b>	<b>815</b>	<b>815</b>							27%
Nettovermögen/-schuld		<b>183</b>		<b>-4</b>		<b>-50</b>		<b>-2</b>		<b>92</b>							

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen	Periode					5 Jahre
	2017	2018	2019	2020	2021	
Selbstfinanzierungsanteil	<b>-2.0%</b>	<b>25.0%</b>	<b>33.5%</b>	<b>30.5%</b>	<b>29.8%</b>	↑ 23.3% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	-2%	24%	65%	273%	-450%	↗ <b>43%</b>
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.9%	-0.8%	0.0%	0.3%	↑ -0.5% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>387</b>	<b>-8</b>	<b>-108</b>	<b>-5</b>	↗ 93 ∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Wasserwerk		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>								
Selbstfinanzierung		-17	30	31	39	30		113
Nettoinvestitionen VV		-198	-161	15	18	43		-282
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-215</b>	<b>-131</b>	<b>47</b>	<b>57</b>	<b>73</b>		<b>-169</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		115	25	54	15	56	2	45	2	62	2	-14.4%	-43.9%
Gebührenertrag			72		70		88		84		90		5.8%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		3	4	5	4	8	5	8	5	4	3	3.0%	-11.6%
Abschreibungen VV		52		63		25		25		22		-19.8%	
Veränderung Spezialfinanzierung			69		33		6		13		9		
<b>Total</b>		<b>170</b>	<b>170</b>	<b>121</b>	<b>121</b>	<b>96</b>	<b>96</b>	<b>92</b>	<b>92</b>	<b>95</b>	<b>95</b>		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		52		63		25		25		22			187
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-69		-33		6		13		9			-73
Selbstfinanzierung		<b>-17</b>		<b>30</b>		<b>31</b>		<b>39</b>		<b>30</b>			<b>113</b>

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		<b>59%</b>	<b>73%</b>	<b>107%</b>	<b>117%</b>	<b>110%</b>	<b>87%</b>
Eigenfinanzierungsgrad		79%	59%	65%	74%	87%	
Zinssatz interne Verzinsung		0.99%	1.00%	1.50%	1.50%	0.75%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV		199	1	168	7	-	15	37	55	2	45	
Nettoinvestitionen VV		<b>198</b>		<b>161</b>		<b>-15</b>		<b>-18</b>		<b>-43</b>		<b>282</b>

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		465		563		523		479		415			-11%
Fremdkapital	1)		98		229		182		125		52		-47%
Spezialfinanzierung			<b>367</b>		<b>334</b>		<b>340</b>		<b>354</b>		<b>362</b>		<b>-1%</b>
<b>Total</b>		<b>465</b>	<b>465</b>	<b>563</b>	<b>563</b>	<b>523</b>	<b>523</b>	<b>479</b>	<b>479</b>	<b>415</b>	<b>415</b>		-11%
Nettovermögen/-schuld		<b>-98</b>		<b>-229</b>		<b>-182</b>		<b>-125</b>		<b>-52</b>			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		<b>-16.8%</b>	<b>33.9%</b>	<b>32.5%</b>	<b>42.5%</b>	<b>31.6%</b>	↑	24.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-9%	19%	-202%	-215%	-70%	↑	<b>40%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.2%	1.1%	3.6%	3.0%	1.0%	→	1.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>-207</b>	<b>-471</b>	<b>-392</b>	<b>-272</b>	<b>-114</b>	↑	-291 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>2017</b>		<b>2018</b>		<b>2019</b>		<b>2020</b>		<b>2021</b>		
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	25		37		58		45		54		219
Nettoinvestitionen VV	-89		-86		-147		-46		-26		-393
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>-64</b>		<b>-48</b>		<b>-89</b>		<b>-1</b>		<b>28</b>		<b>-174</b>

<b>Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)</b>	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	46		28		14		26		25		-14.1%
Beitrag an Zweckverband/IKA	15		18		16		13		10		-10.2%
Gebührenertrag		84		81		85		84		88	1.3%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	1	3	2	3	3	5	5	6	3	3	35.1% -0.8%
Abschreibungen VV	18		26		13		14		15		-3.9%
Veränderung Spezialfinanzierung	7		12		45		31		38		
<b>Total</b>	<b>87</b>	<b>87</b>	<b>85</b>	<b>85</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>91</b>	<b>91</b>	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	18		26		13		14		15		87
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	7		12		45		31		38		133
Selbstfinanzierung	<b>25</b>		<b>37</b>		<b>58</b>		<b>45</b>		<b>54</b>		<b>219</b>

<b>Eckwerte</b>						5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	<b>109%</b>		<b>116%</b>		<b>200%</b>		<b>152%</b>		<b>172%</b>		<b>143%</b>
Eigenfinanzierungsgrad	100%		100%		100%		100%		100%		
Zinssatz interne Verzinsung	1.00%		1.00%		1.50%		1.50%		0.75%		

<b>Investitionsrechnung (1'000 Fr.)</b>	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	90	1	86	-	153	6	77	31	48	23	
Nettoinvestitionen VV	<b>89</b>		<b>86</b>		<b>147</b>		<b>46</b>		<b>26</b>		<b>393</b>

<b>Bilanz (1'000 Fr.)</b>	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Verwaltungsvermögen (VV)	157		217		351		382		393		150%
Fremdkapital	1)	-172		-124		-36		-35		-63	-63%
Spezialfinanzierung		<b>329</b>		<b>341</b>		<b>386</b>		<b>417</b>		<b>455</b>	<b>38%</b>
<b>Total</b>	<b>157</b>	<b>157</b>	<b>217</b>	<b>217</b>	<b>351</b>	<b>351</b>	<b>382</b>	<b>382</b>	<b>393</b>	<b>393</b>	150%
Nettovermögen/-schuld	<b>172</b>		<b>124</b>		<b>36</b>		<b>35</b>		<b>63</b>		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

<b>Kennzahlen</b>						Periode						
Selbstfinanzierungsanteil	<b>28.7%</b>		<b>44.3%</b>		<b>64.3%</b>		<b>50.5%</b>		<b>58.7%</b>	↑	49.3% ø	
Selbstfinanzierungsgrad	28%		44%		40%		99%		208%	↑	<b>56%</b> 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil	2)	-2.7%		-2.0%		-2.1%		-0.6%		-0.3%	↑	-1.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	<b>364</b>		<b>255</b>		<b>76</b>		<b>76</b>		<b>137</b>	↑	182 ø	

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>								
Selbstfinanzierung		-13	-8	-4	-8	-7		-40
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-		-
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-13</b>	<b>-8</b>	<b>-4</b>	<b>-8</b>	<b>-7</b>		<b>-40</b>

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		78	9	73	8	72	9	76	8	79	11	0.5%	6.2%
Gebührenertrag			55		56		57		58		61		2.7%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		0	1	0	1	0	2	0	2	0	1	-22.5%	-15.3%
Abschreibungen VV		3		3		3		3		3		-2.6%	
Veränderung Spezialfinanzierung			16		11		7		11		9		
<b>Total</b>		<b>81</b>	<b>81</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>75</b>	<b>75</b>	<b>79</b>	<b>79</b>	<b>82</b>	<b>82</b>		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		3		3		3		3		3			14
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-16		-11		-7		-11		-9			-54
Selbstfinanzierung		<b>-13</b>		<b>-8</b>		<b>-4</b>		<b>-8</b>		<b>-7</b>			<b>-40</b>

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		<b>80%</b>	<b>86%</b>	<b>91%</b>	<b>86%</b>	<b>89%</b>	<b>86%</b>
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		1.00%	1.00%	1.50%	1.50%	0.75%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		19		16		13		11		8			-58%
Fremdkapital	1)		-109		-101		-97		-88		-82		-25%
Spezialfinanzierung			<b>128</b>		<b>117</b>		<b>110</b>		<b>99</b>		<b>90</b>		<b>-30%</b>
<b>Total</b>		<b>19</b>	<b>19</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>8</b>		-58%
Nettovermögen/-schuld		<b>109</b>		<b>101</b>		<b>97</b>		<b>88</b>		<b>82</b>			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode						
Selbstfinanzierungsanteil		<b>-20.0%</b>	<b>-11.7%</b>	<b>-6.4%</b>	<b>-12.3%</b>	<b>-9.1%</b>	↓	-11.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.9%	-1.7%	-2.2%	-2.1%	-0.9%	↗	-1.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>230</b>	<b>208</b>	<b>208</b>	<b>192</b>	<b>178</b>	↑	203 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2017	2018	2019	2020	2021	
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	561	386	565	197	49	1'758
Nettoinvestitionen VV		-754	-592	-239	-212	-20	-1'817
Veränderung Nettovermögen		-193	-206	326	-15	29	-60
Nettoinvestitionen FV		-36	-23	-125	-169	-19	-372
Haushaltüberschuss/-defizit		<b>-229</b>	<b>-229</b>	<b>201</b>	<b>-184</b>	<b>9</b>	<b>-431</b>

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		2'738	2'765	2'724	2'510	2'750	2'785	2'762	2'425	3'164	2'674			3.7%	-0.8%
Abschreibungen VV		237		279		181		183		179				-6.8%	
Interne Verrechnungen		387	387	410	410	364	364	365	365	294	294			-6.7%	-6.7%
Finanzaufwand/-ertrag		45	577	42	642	142	673	165	699	164	703			38.2%	5.1%
Buchgewinne/-verluste			2												
EK-Fonds, Aufwertungen VV		7	85	12	43	61	7	44	11	47	9				
Ao Aufwand/Ertrag						60									
<b>Total</b>		<b>3'414</b>	<b>3'816</b>	<b>3'467</b>	<b>3'606</b>	<b>3'559</b>	<b>3'828</b>	<b>3'520</b>	<b>3'500</b>	<b>3'847</b>	<b>3'680</b>				
Rechnungsergebnis		402		138		269		-19		-167					623
Abschreibungen		237		279		181		183		179					1'059
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-78		-32		114		33		38					75
Selbstfinanzierung	1)	<b>561</b>		<b>386</b>		<b>565</b>		<b>197</b>		<b>49</b>					<b>1'758</b>

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-132	-462	-201	-554	-706	-2'055
Ergebnis aus Finanzierung		534	600	530	534	539	2'738
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-60	-	-	-60
Rechnungsergebnis		<b>402</b>	<b>138</b>	<b>269</b>	<b>-19</b>	<b>-167</b>	<b>623</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		<b>754</b>	<b>592</b>	<b>239</b>	<b>212</b>	<b>20</b>	<b>1'817</b>
Finanzvermögen (FV)		36	23	125	169	19	372

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		809	261	282	442	-138	1'656
Geldfluss aus Investitionen		-788	-615	-363	-381	-40	-2'187
Geldfluss aus Finanzierungen		-2	90	-299	5	791	585
Veränderung flüssige Mittel		<b>19</b>	<b>-264</b>	<b>-381</b>	<b>66</b>	<b>613</b>	<b>54</b>

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		10'506		10'016		10'753		10'634		11'054					5%
davon Liquidität, KK + Anlagen		985		636		246		328		929					-6%
Verwaltungsvermögen		2'097		2'409		2'475		2'504		2'346					12%
Fremdkapital			7'689		7'404		7'691		7'590		7'981				4%
davon Fremdvverschuldung + ext. KK			6'100		6'104		5'797		5'821		6'600				8%
Eigenkapital			<b>4'914</b>		<b>5'021</b>		<b>5'536</b>		<b>5'548</b>		<b>5'418</b>				<b>10%</b>
Total		12'603	12'603	12'425	12'425	13'227	13'227	13'138	13'138	13'399	13'399				6%
Nettovermögen/-schuld		<b>2'817</b>		<b>2'612</b>		<b>3'061</b>		<b>3'043</b>		<b>3'072</b>					

Kennzahlen		Periode					
Gesamtsteuerfuss	2)	109%	112%	108%	106%	106%	
Selbstfinanzierungsanteil		<b>16.8%</b>	<b>12.2%</b>	<b>16.3%</b>	<b>6.3%</b>	<b>1.5%</b>	→ 10.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		74%	65%	236%	93%	242%	↗ <b>97%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.7%	-0.3%	0.9%	0.6%	0.7%	→ 0.5% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		<b>5'956</b>	<b>5'374</b>	<b>6'584</b>	<b>6'602</b>	<b>6'679</b>	↗ 6'239 ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
<b>Haushaltsaldo (1'000 Fr.)</b>						
Selbstfinanzierung	1) 263	231	380	132	-105	902
Nettoinvestitionen VV	-647	-593	-239	-176	-4	-1'659
Veränderung Nettovermögen	-384	-362	142	-44	-108	-757
Nettoinvestitionen FV	-36	-23	-125	-169	-19	-372
<b>Haushaltüberschuss/-defizit</b>	<b>-420</b>	<b>-385</b>	<b>17</b>	<b>-213</b>	<b>-128</b>	<b>-1'129</b>

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung p.a.
	Aufwand	Ertrag									
Aufwendungen und Erträge	1'681	1'470	1'601	1'294	1'657	1'569	1'644	1'311	1'963	1'379	4.0% -1.6%
Abschreibungen VV	175		224		131		131		131		-7.0%
Interne Verrechnungen	371	371	390	390	354	354	352	352	288	288	-6.1% -6.1%
Finanzaufwand/-ertrag	40	514	38	576	127	596	147	612	142	622	37.3% 4.9%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	7	85	12	43	61	7	44	11	47	9	
Ao Aufwand/Ertrag					20						
<b>Total</b>	<b>2'274</b>	<b>2'440</b>	<b>2'265</b>	<b>2'303</b>	<b>2'351</b>	<b>2'526</b>	<b>2'319</b>	<b>2'286</b>	<b>2'572</b>	<b>2'299</b>	<b>5-Jahres-Total</b>
Rechnungsergebnis	166		38		175		-33		-273		73
Abschreibungen	175		224		131		131		131		793
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-78		-32		74		33		38		35
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>263</b>		<b>231</b>		<b>380</b>		<b>132</b>		<b>-105</b>		<b>902</b>
Steuerfuss	31%		37%		36%		36%		36%		

Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-308	-500	-273	-498	-753	-2'332
Ergebnis aus Finanzierung	474	538	468	465	479	2'425
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-20	-	-	-20
<b>Rechnungsergebnis</b>	<b>166</b>	<b>38</b>	<b>175</b>	<b>-33</b>	<b>-273</b>	<b>73</b>

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	<b>647</b>	<b>593</b>	<b>239</b>	<b>176</b>	<b>4</b>	<b>1'659</b>
Finanzvermögen (FV)	36	23	125	169	19	372

Bilanz (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
Finanzvermögen	9'199		8'467		9'352		9'112		9'837		7%
Verwaltungsvermögen	1'576		1'944		2'059		2'104		1'976		25%
Fremdkapital		6'641		6'271		6'946		6'752		7'586	14%
<b>Eigenkapital</b>		<b>4'134</b>		<b>4'140</b>		<b>4'465</b>		<b>4'463</b>		<b>4'228</b>	<b>2%</b>
<b>Total</b>	<b>10'775</b>	<b>10'775</b>	<b>10'411</b>	<b>10'411</b>	<b>11'411</b>	<b>11'411</b>	<b>11'216</b>	<b>11'216</b>	<b>11'813</b>	<b>11'813</b>	<b>10%</b>
<b>Nettovermögen/-schuld</b>	<b>2'558</b>		<b>2'196</b>		<b>2'407</b>		<b>2'360</b>		<b>2'251</b>		

Kennzahlen	Basisperiode					Periode
	2017	2018	2019	2020	2021	
Selbstfinanzierungsanteil	<b>13.3%</b>	<b>12.3%</b>	<b>17.6%</b>	<b>6.9%</b>	<b>-5.2%</b>	↘ 9.0% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	41%	39%	159%	75%	-2889%	↗ <b>54%</b> 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) 1.2%	-0.6%	1.3%	1.0%	1.0%	→ 0.8% ∅
<b>Nettovermögen/-schuld (Fr./E)</b>	<b>5'408</b>	<b>4'519</b>	<b>5'175</b>	<b>5'119</b>	<b>4'894</b>	↗ 5'023 ∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

**Haushaltsaldo 2021****Gesamthaushalt**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	49	64	-6	107	133	-13
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-20	-234	-283	-44	-488	-596
Veränderung Nettovermögen	<b>29</b>	<b>-170</b>	<b>-289</b>	<b>63</b>	<b>-355</b>	<b>-608</b>
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-19	-	-3'000	-42	-	-6'316
Haushaltüberschuss/-defizit	<b>9</b>	<b>-170</b>	<b>-3'289</b>	<b>21</b>	<b>-355</b>	<b>-6'924</b>

**Geldflussrechnung 2021****Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde	-1'333	-1'036	-1'102	-2'897	-2'158	-2'320
Nettokosten Schule	-764	-784	-784	-1'660	-1'634	-1'651
Nettokosten Finanzen und Steuern	273	206	208	593	429	438
Total Aufwand (netto)	<b>-1'824</b>	<b>-1'615</b>	<b>-1'678</b>	<b>-3'965</b>	<b>-3'364</b>	<b>-3'533</b>
Direkte Gemeindesteuern	1'639	1'268	1'268	3'564	2'642	2'669
Grundstückgewinnsteuer	-	75	75	-	156	158
Direkter Finanzausgleich	-	139	135	-	290	284
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	17	17	17	37	36	36
Total Ertrag (netto)	<b>1'657</b>	<b>1'500</b>	<b>1'495</b>	<b>3'601</b>	<b>3'124</b>	<b>3'147</b>
Ergebnis Erfolgsrechnung	-167	-115	-183	-364	-240	-385
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	179	185	189	389	385	398
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 38	-6	-12	82	-13	-25
Selbstfinanzierung	<b>49</b>	<b>64</b>	<b>-6</b>	<b>107</b>	<b>133</b>	<b>-13</b>
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) 200	-139	-135	435	-290	-284
Veränderung Übriges Fremdkapital	-388	-	-	-843	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	<b>-138</b>	<b>-75</b>	<b>-141</b>	<b>-301</b>	<b>-157</b>	<b>-297</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>						
Verwaltungsvermögen (VV)	-20	-234	-283	-44	-488	-596
Finanzvermögen (FV)	-19	-	-3'000	-42	-	-6'316
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Investitionen	<b>-40</b>	<b>-234</b>	<b>-3'283</b>	<b>-86</b>	<b>-488</b>	<b>-6'912</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) 792	792	3'300	1'721	1'649	6'947
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	-1	-	-	-1	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	<b>791</b>	<b>792</b>	<b>3'300</b>	<b>1'720</b>	<b>1'649</b>	<b>6'947</b>
Veränderung Flüssige Mittel	<b>613</b>	<b>482</b>	<b>-124</b>	<b>1'333</b>	<b>1'004</b>	<b>-261</b>
1) inkl. Spezialfinanzierungen						
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen						
3) TA, TP, Rückstellungen etc.						
4) inkl. kurzfristiger Bereich						
Einwohner	<b>460</b>	<b>480</b>	<b>475</b>			

**Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden**  
**Rechnungsabschluss 2021**

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Regensberg	1	-5.2%	<-1'000%	1.0%	7.5%	3.3%	4'894	371%	2	460	4'166	36%
Regensberg	4	11.2%	922%	0.2%	3.7%	1.3%	1'785	42%	6	460	4'166	49%
Dielsdorf, Re, St	5X	14.5%	875%	0.0%	4.3%	2.0%	214	8%	6	460	2'841	21%
Regensberg	3X	2.6%	355%	0.6%	5.8%	2.5%	6'893	211%	3	460	4'166	106%
<u>Ähnliche Einwohnerzahl</u>												
Berg am Irchel	1	11.9%	114%	-0.1%	10.4%	17.7%	4'941	99%	6	591	6'498	33%
Schule Flaachtal	6X	7.8%	>1'000%	-0.1%	3.4%	0.6%	2'878	4%	5	591	3'007	65%
Berg am Irchel	3X	10.4%	153%	0.0%	6.6%	10.2%	7'819	54%	6	591	6'498	98%
Humlikon	1	-5.3%	-28%	0.8%	9.7%	18.1%	1'604	265%	2	488	2'604	50%
Humlikon	4	35.9%	k.A.	0.8%	2.3%	0.0%	1'495	61%	6	488	2'604	53%
Andelfingen, Ad, He, Hu, K	5X	-5.5%	-70%	-0.1%	9.1%	7.0%	272	9%	3	488	2'604	20%
Humlikon	3X	14.5%	159%	0.6%	5.2%	9.7%	3'371	127%	6	488	2'604	123%
Truttikon	1	24.9%	80%	0.1%	11.6%	35.4%	6'745	68%	6	452	2'248	44%
Truttikon	4	2.0%	k.A.	0.0%	3.4%	0.0%	2'871	12%	4	452	2'248	50%
Ossingen, Truttikon	5X	4.6%	67%	0.0%	2.5%	6.7%	1'714	70%	4	452	2'307	24%
Truttikon	3X	15.6%	82%	0.1%	6.9%	20.0%	11'330	46%	6	452	2'248	118%
Wasterkingen	1	22.1%	268%	0.0%	7.7%	9.6%	5'460	67%	6	585	2'167	47%
Schule unteres Rafzerfeld	6X	8.6%	315%	0.0%	1.4%	4.6%	2'496	10%	5	585	2'696	69%
Wasterkingen	3X	15.9%	276%	0.0%	4.2%	6.2%	7'956	35%	6	585	2'167	116%
<u>Ähnliche Steuerkraft</u>												
Aesch	1	21.3%	80%	-0.2%	34.7%	27.5%	4'931	162%	4	1'692	4'095	28%
Aesch	4	-0.6%	-2%	0.6%	6.8%	25.6%	-2'066	135%	3	1'692	4'095	38%
Birmensdorf, Aesch	5X	25.4%	37%	0.0%	5.7%	48.2%	490	30%	5	1'692	3'391	21%
Aesch	3X	15.6%	45%	0.1%	22.6%	30.3%	3'355	136%	4	1'692	4'095	87%
Laufen-Uhwiesen	1	9.4%	59%	0.5%	5.8%	47.1%	6'024	130%	4	1'780	4'630	42%
Laufen-Uhwiesen	4	-8.0%	k.A.	0.7%	8.0%	0.0%	-92	60%	4	1'780	4'630	37%
Laufen-Uh. Da, Fl	5X	16.2%	k.A.	0.8%	6.3%	0.0%	248	68%	6	1'780	3'553	23%
Laufen-Uhwiesen	3X	5.5%	59%	0.5%	5.9%	31.3%	6'180	93%	3	1'780	4'630	102%
Oetwil a.d.L.	1	26.6%	>1'000%	0.0%	4.0%	5.9%	4'571	40%	6	2'555	4'098	41%
Oetwil-Geroldswil	4X	7.8%	165%	0.4%	4.4%	5.0%	-427	66%	5	2'555	3'409	44%
Weiningen, Ge, Oe, Un	5X	5.4%	117%	0.0%	2.1%	4.7%	171	13%	5	7'708	3'326	18%
Oetwil a.d.L.	3X	16.6%	458%	0.1%	3.7%	5.3%	4'661	40%	6	2'555	4'098	103%
<u>Auf eigenen Wunsch</u>												
Bachs	1	10.3%	125%	0.2%	6.6%	14.5%	-1'945	189%	5	633	2'333	44%
Bachs	4	1.1%	k.A.	0.1%	2.5%	0.0%	2'938	37%	4	633	2'333	61%
Stadel. Ba, Ne, We	5X	12.4%	>1'000%	0.3%	9.6%	0.9%	734	35%	6	633	3'883	22%
Bachs	3X	7.4%	170%	0.1%	4.7%	6.7%	1'727	97%	5	633	2'333	127%
Schleinikon	1	21.9%	47%	0.0%	8.4%	38.0%	3'411	103%	5	860	2'619	45%
Schule Wehntal	6X	9.4%	39%	0.3%	7.0%	21.6%	-728	60%	4	860	2'986	65%
Schleinikon	3X	16.8%	45%	0.2%	7.2%	29.1%	2'683	77%	5	860	2'619	110%
Volken	1	4.3%	61%	0.5%	7.4%	7.9%	6'312	172%	2	392	2'581	46%
Schule Flaachtal	6X	7.8%	>1'000%	-0.1%	3.4%	0.6%	2'878	4%	5	392	3'007	65%
Volken	3X	5.8%	139%	0.2%	5.1%	4.5%	9'190	89%	4	392	2'581	111%

**Legende**

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2021, STKR = Relative Steuerkraft 2021 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2021, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2017	2018	2019	2020	2021	% p.a.
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	123	140	135	145	230	17.0%
- Allgemeine Dienste	494	583	662	685	1'061	21.1%
- Übriges	-32	-17	-40	-35	-60	17.3%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	2	10	21	16	16	65.3%
- Allgemeines Rechtswesen	53	50	31	54	48	-2.3%
- Feuerwehr	110	84	101	92	95	-3.6%
- Übriges	23	29	36	58	40	14.5%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 6'872	12'296	13'588	12'658	12'395	15.9%
- Primarschule (je Schüler)	2) 13'935	14'572	13'427	13'710	13'168	-1.4%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	23	18	24	7	7	-26.5%
- Sport und Freizeit	72	87	110	170	139	17.8%
- Übriges	97	85	37	38	56	-12.8%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	82	18	155	221	279	35.7%
- Pflegefinanzierung Spitex	2	2				-100.0%
- Übriges	80	96	113	185	212	27.5%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	101	104	237	237	252	25.6%
- Familie und Jugend	21	35	42	37	61	30.2%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	123	164	23	89	49	-20.5%
- Fürsorge, Übriges	30	20	97	87	79	27.9%
- Übriges	19	2	21	37	22	3.2%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	38	56	36	29	180	47.6%
- Übriges	70	66	108	113	110	12.0%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	359	250	206	199	207	-12.9%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	184	174	194	194	199	2.0%
- Abfallwirtschaft (brutto)	171	157	161	171	178	1.0%
- Übriges	93	102	78	65	86	-2.0%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	114	114	141	41	41	-22.8%
- Übriges	-91	-95	-90	-124	-105	3.8%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-114	-243	-219	-253	-97	-3.9%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-564	-625	-525	-485	-798	9.0%
- Planmässige Abschreibungen VV	347	386	302	305	303	-3.3%
- Übriges						k.A.
<b>Zusammenzug</b>						
Nettokosten Gemeinde	<b>1'648</b>	<b>1'749</b>	<b>2'077</b>	<b>2'248</b>	<b>2'897</b>	<b>15.1%</b>
Nettokosten Kindergarten	2) 203	304	321	384	458	22.5%
Nettokosten Primarschule	2) 1'267	1'229	1'213	1'249	1'202	-1.3%
Total Kosten Schule(n)	<b>1'470</b>	<b>1'533</b>	<b>1'534</b>	<b>1'633</b>	<b>1'660</b>	<b>3.1%</b>
Total Steuerhaushalt ohne F und S	<b>3'119</b>	<b>3'282</b>	<b>3'611</b>	<b>3'881</b>	<b>4'558</b>	<b>10.0%</b>
Nettokosten Finanzen und Steuern	-332	-482	-442	-434	-593	15.6%
Gesamttotal Steuerhaushalt	<b>2'787</b>	<b>2'800</b>	<b>3'169</b>	<b>3'448</b>	<b>3'965</b>	<b>9.2%</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	<b>715</b>	<b>581</b>	<b>561</b>	<b>563</b>	<b>584</b>	<b>-4.9%</b>
Total Kosten	3'501	3'382	3'730	4'011	4'549	6.8%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
<b>Bezugsgrössen</b>						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	473	486	465	461	460	-0.7%
Kindergartenschüler	14	12	11	14	17	5.0%
Primarschüler	43	41	42	42	42	-0.6%
Gesamtschülerzahl	57	53	53	56	59	0.9%
<b>Makroökonomische Eckwerte</b>						Mittelwert
Teuerung	0.5%	0.9%	0.4%	-0.7%	0.6%	0.3%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.8%	3.0%	1.1%	-2.4%	3.8%	1.5%
Summe (nominelles Wachstum)	2.3%	3.9%	1.5%	-3.1%	4.4%	1.8%

## Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2021 Regensburg	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
<b>Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern</b>	<b>2'015</b>	<b>1'850</b>	<b>354</b>	<b>18</b>	<b>882</b>	<b>3'030</b>	<b>159</b>	<b>2'897</b>	<b>1'048</b>	<b>57</b>
Kosten Kindergarten	336	335	56	17	219	523	158	458	123	37
Kosten Primarschule	1'181	1'218	166	14	871	1'969	158	1'202	-15	-1
Kosten Sekundarschule	553	595	107	19	352	1'049	159	660	65	11
<b>Kosten Schule(n)</b>	<b>2'070</b>	<b>2'163</b>	<b>273</b>	<b>13</b>	<b>596</b>	<b>3'116</b>	<b>159</b>	<b>2'321</b>	<b>158</b>	<b>7</b>
<b>Steuerhaushalt ohne F+S</b>	<b>4'086</b>	<b>4'045</b>	<b>417</b>	<b>10</b>	<b>2'389</b>	<b>5'773</b>	<b>159</b>	<b>5'218</b>	<b>1'173</b>	<b>29</b>
Finanzen und Steuern	287	230	188	65	-642	860	159	-593	-823	-357
<b>Steuerhaushalt gesamthaft</b>	<b>4'373</b>	<b>4'275</b>	<b>471</b>	<b>11</b>	<b>2'462</b>	<b>6'171</b>	<b>159</b>	<b>4'625</b>	<b>350</b>	<b>8</b>
Bruttokosten Gebührenhaushalte	649	474	370	57	160	2'515	158	584	110	23
<b>Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte</b>	<b>5'022</b>	<b>4'813</b>	<b>620</b>	<b>12</b>	<b>3'457</b>	<b>6'909</b>	<b>159</b>	<b>5'209</b>	<b>396</b>	<b>8</b>

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2021 Regensberg	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	389							1'231			
- Exekutive	46	57	46	102	2	299	159	230	173	301	79'356 !!
- Allgemeine Dienste	300	304	132	44	111	1'061	159	1'061	757	249	348'218 !!
- Übriges	43	48	49	114	-139	313	159	-60	-108	-224	-49'880
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	180							199			
- Öffentliche Sicherheit	44	22	21	48	-4	93	158	16	-6	-29	-2'948
- Allgemeines Rechtswesen	73	81	29	39	-3	196	159	48	-33	-41	-15'116
- Feuerwehr	44	52	16	37	17	101	159	95	43	83	19'780 !
- Übriges	19	19	9	44	-46	41	159	40	21	106	9'456 !
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>	131							202			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	38	32	20	52	-10	101	159	7	-25	-79	-11'529
- Sport und Freizeit	84	44	53	63	-14	313	159	139	95	217	43'658 !!
- Übriges	10	11	11	112	-1	56	148	56	45	414	20'827 !
<b>Gesundheit</b>	380							492			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	236	209	78	33	33	405	158	279	70	34	32'367 !!
- Pflegefinanzierung Spitex	122	117	56	46	32	456	156				
- Übriges	23	22	86	372	-790	212	159	212	190	854	87'421 !!
<b>Soziale Sicherheit</b>	716							463			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	244	185	87	36	-62	424	159	252	67	36	31'018 !!
- Familie und Jugend	119	104	41	35	6	227	159	61	-43	-41	-19'749
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	191	114	94	49	-64	428	158	49	-64	-57	-29'638
- Fürsorge, Übriges	99	69	47	48	-8	223	159	79	10	15	4'647
- Übriges	63	51	33	53	-45	167	159	22	-29	-58	-13'535
<b>Verkehr</b>	243							290			
- Gemeindestrassen	127	136	62	49	11	381	159	180	45	33	20'622 !
- Übriges	116	99	30	26	51	259	159	110	11	11	5'099
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	66							86			
- Übriges	66	65	29	43	2	172	159	86	20	31	9'380 !
<b>Volkswirtschaft</b>	-90							-65			
- Forstwirtschaft	8	9	26	312	-77	157	159	41	32	357	14'564 !
- Übriges	-98	-104	41	-42	-471	76	159	-105	-2	2	-839
<b>Bildung</b>											
- Kindergarten (je Schüler)	15'718	15'594	2'068	13	9'739	22'578	144	12'395	-3'199	-21	-54'386
- Primarschule (je Schüler)	19'469	19'249	2'137	11	12'725	27'113	144	13'168	-6'081	-32	-255'390
- Sekundarschule (je Schüler)	24'827	23'987	5'000	20	19'396	46'097	99				
<b>Finanzen und Steuern</b>	287							-593			
- Zinsen	-20	-8	25	-125	-143	34	159	-97	-89	1'141	-41'108
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-23	101	-308	-798	48	159	-798	-775	3'347	-356'497
- Planmässige Abschreibungen VV	340	278	148	43	30	916	159	303	25	9	11'424 !
<b>Gebührenhaushalte</b>	649							584			
- Wasserwerk (brutto)	127	169	73	58	25	544	138	207	38	22	17'491 !
- Abwasserbeseitigung (brutto)	209	188	80	38	82	528	158	199	10	5	4'742
- Abfallwirtschaft (brutto)	98	99	26	26	45	178	158	178	80	81	36'682 !!
- Netzwerke (brutto)	6	84	19	310	41	125	13				
- Elektrizitätswerk (brutto)	116	854	191	165	426	1'120	13				
- Gasversorgung (brutto)	83	463	218	264	184	933	10				
- Fernwärme (brutto)	10	124	90	908	11	407	22				
Einwohnerzahl	6'440	4'674	6'568	102	392	35'508	159	460			
Kindergartenschüler	152	111	138	91	11	762	144	17			
Primarschüler	432	323	378	87	23	2'195	144	42			
Sekundarschüler	232	174	167	72	18	814	99				

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2021 Regensburg	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
<b>Versorgungsbetriebe</b>										
<b>Wasser</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	125	119	53	42%	-47	373	86	177	59	49%
Kostendeckungsgrad	120%	116%	33%	28%	51%	261%		110%	-6%	-5%
Kapitalkostenintensität	19%	17%	19%	98%	-42%	80%		28%	11%	65%
<b>Elektrizität</b>										
Kostendeckungsgrad	105%	106%	5%	5%	98%	113%	7			
Kapitalkostenintensität	12%	10%	7%	61%	0%	23%				
<b>Gas</b>										
Kostendeckungsgrad	100%	97%	15%	15%	84%	130%	6			
Kapitalkostenintensität	1%	1%	2%	126%	0%	5%				
<b>Fernwärme</b>										
Kostendeckungsgrad	126%	115%	33%	26%	91%	191%	10			
Kapitalkostenintensität	16%	12%	15%	93%	-2%	47%				
<b>Netzwerke</b>										
Kostendeckungsgrad	95%	103%	24%	25%	34%	126%	11			
Kapitalkostenintensität	23%	19%	18%	77%	4%	62%				
<b>Entsorgungsbetriebe</b>										
<b>Abwasser</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	142	145	57	40%	-93	438	98	109	-37	-25%
Kostendeckungsgrad	112%	106%	35%	31%	38%	267%		172%	66%	63%
Kapitalkostenintensität	13%	10%	26%	194%	-144%	85%		30%	20%	203%
<b>Abfallwirtschaft</b>										
Aufwand je Einwohner (Fr.)	84	86	24	28%	35	153	98	153	67	77%
Kostendeckungsgrad	100%	98%	13%	13%	71%	146%		89%	-10%	-10%
Kapitalkostenintensität	2%	1%	3%	186%	-3%	16%		3%	2%	330%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

# Kosten-/Aufwandvergleich 2021

## Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2021 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2021) einbezogenen 159 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 392 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 35'508 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sowie einer kleineren Gemeinde mit rund 2'000 Einwohnern, deren Jahresrechnung noch nicht von der Gemeindeversammlung abgenommen wurde, sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinden im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

## Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2021 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektorisiert/konsolidiert)<sup>1</sup>. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

<sup>1</sup> Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

## Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-Mehrkosten“ bzw. die „Gesamt-Minderkosten“ gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

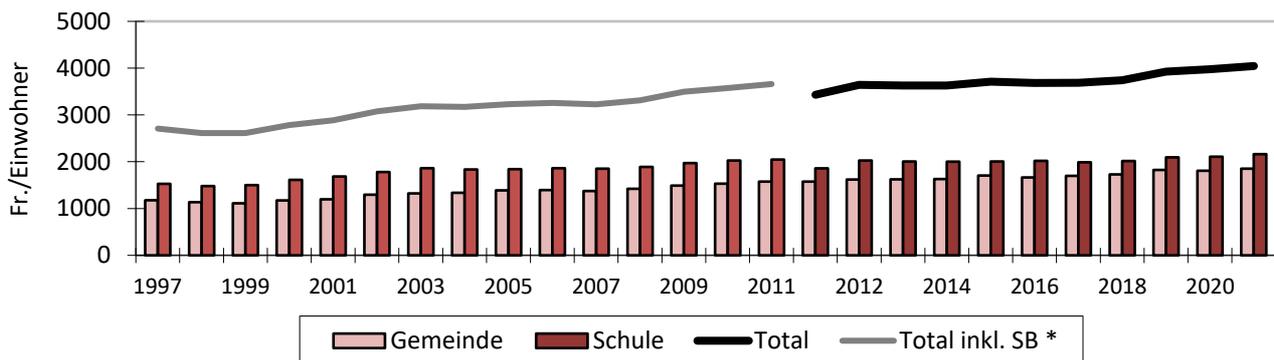
## Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...“) zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein „durchschnittlicher“ Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

## Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



\* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2021 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 67 auf 4'045 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+57 Fr./E bzw. +3 %), Gemeindestrassen (+15 Fr./E bzw. +13 %), Pflegefinanzierung Spitex (+13 Fr./E bzw. +13 %), Volkswirtschaft Übriges (+11 Fr./E bzw. +10 %, Wegfall ZKB-Jubiläumsdividende) und Feuerwehr (+10 Fr./E bzw. +24 %) zu verzeichnen. Tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Ergänzungsleistungen IV und AHV (höhere Staatsbeiträge) sowie Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,7 % stärker zugenommen als die Teuerung (+0,6 %).

Polit. Gemeinde	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
<b>Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)</b>												
Allgemeine Verwaltung	497	220	547	204	514	213	505	183	706	191	9.2%	-3.5%
- Exekutive	58		68		63		67		106		16.2%	
- Allgemeine Dienste	384	150	417	134	405	143	388	114	561	119	9.9%	-5.6%
- Übriges	55	70	62	70	46	69	50	69	39	71	-8.4%	0.4%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	102	13	95	11	97	9	107	6	97	5	-1.3%	-20.0%
- Öffentliche Sicherheit	9	8	10	5	10	0	8	0	7		-5.2%	>-50%
- Allgemeines Rechtswesen	30	5	30	5	22	8	30	6	27	5	-2.2%	1.6%
- Feuerwehr	52		41	0	47		43		44		-4.3%	
- Übriges	11		14	0	18	1	27	0	18		13.7%	
Kultur, Sport und Freizeit	94	3	94	2	92	12	100	1	98	5	1.0%	14.6%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	11		9		11		3		3		-27.0%	
- Sport und Freizeit	37	3	44	2	64	12	79	1	69	5	16.8%	14.6%
- Übriges	46		41		17		18		26		-13.4%	
Gesundheit	76	-	54	-	123	-	183	-	224	-	31.0%	
- Pflegefinanzierung Heime	39		9		72		102		128		34.7%	
- Pflegefinanzierung Spitex	1		1								>-50%	
- Übriges	36		45		51		81		95		27.5%	
Soziale Sicherheit	287	148	291	133	393	198	353	128	368	155	6.4%	1.2%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	86	38	96	46	207	96	200	91	232	116	28.2%	32.2%
- Familie und Jugend	15	5	23	6	24	5	20	3	34	6	22.3%	3.1%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	145	87	147	67	96	85	44	3	24	1	-36.5%	>-50%
- Fürsorge, Übriges	14		10	0	46	0	41	0	39	3	29.4%	
- Übriges	27	18	16	15	21	12	48	31	40	30	10.1%	13.4%
Verkehr	297	246	311	252	325	258	317	252	371	237	5.7%	-0.9%
- Gemeindestrassen	230	212	236	209	245	228	242	228	264	181	3.5%	-3.9%
- Übriges	67	34	76	44	80	30	75	23	107	56	12.3%	13.4%
Umweltschutz und Raumordnung	383	339	332	282	297	261	290	260	309	269	-5.2%	-5.6%
- Wasserwerk	170	170	121	121	96	96	92	92	95	95	-13.5%	-13.5%
- Abwasserbeseitigung	87	87	85	85	90	90	90	90	91	91	1.3%	1.3%
- Abfallwirtschaft	81	81	76	76	75	75	79	79	82	82	0.3%	0.3%
- Übriges	45	1	49		36		30		40	1	-2.8%	-9.6%
Volkswirtschaft	68	57	66	56	79	55	48	86	60	90	-3.0%	12.1%
- Forstwirtschaft	60	6	59	4	68	3	37	18	46	27	-6.5%	45.8%
- Übriges	8	51	6	52	11	52	12	69	14	63	16.0%	5.4%
Finanzen und Steuern	470	1'414	475	1'362	431	1'519	415	1'370	340	1'345	-7.8%	-1.2%
- Steuern	2	754	1	606	-1	881	-1	728	1	705	-15.1%	-1.6%
- Ressourcenausgleich				17								
- Zinsen	50	102	47	162	44	138	35	142	28	71	-13.8%	-8.7%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	243	483	203	485	252	475	273	481	204	553	-4.3%	3.5%
- Buchgewinne/-verluste realisiert		2										
- Übriges				1	12	3	16	2	15	1		
- Planmässige Abschreibungen VV	175	73	218	92	91		89		91		-15.0%	>-50%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV			6									
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital					3	22	2	16	1	15		
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds					10							
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve					20							
Total	2'274	2'440	2'265	2'303	2'351	2'526	2'319	2'286	2'572	2'299	3.1%	-1.5%
Ergebnis	166		38		175		-33		-273			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 EK = Eigenkapital

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
Allgemeine Verwaltung					5		3		5			
Bildung	1'051	325	1'116	342	1'088	345	1'116	337	1'192	398	3.2%	5.3%
- Kindergarten	75	1	80		99	2	105	2	128	2	14.2%	18.9%
- Primarstufe	374	11	375	8	369	5	357	4	346	4	-1.9%	-24.9%
- Musikschulen	17	1	25		33		31		42	3	25.4%	28.2%
- Schulliegenschaften	125	47	122	52	120	36	122	44	123	38	-0.4%	-5.4%
- Tagesbetreuung	212	264	226	271	234	293	236	277	286	341	7.7%	6.6%
- Schulleitung und Schulverwaltung 1)	95	-0	108	0	101		119		133		8.7%	>50%
- Volksschule, Sonstiges	11		13	0	7		5		4		-22.3%	
- Sonderschulen	142	1	166	10	125	9	141	10	131	12	-2.1%	>50%
Gesundheit	2		2		2		4		3		6.3%	
Finanzen und Steuern	87	1'051	84	960	114	957	78	877	76	983	-3.3%	-1.7%
- Steuern 2)	2	999	2	876	-1	903	-2	822	1	936	-28.6%	-1.6%
- Ressourcenausgleich				31								
- Zinsen 3)	6	8	6	9	6	13	4	13	5	6	-5.9%	-6.0%
- Emmisionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	17	44	21	44	20	41	25	41	23	41	8.0%	-1.8%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges				0		0		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV	62		55		50		52		48		-6.3%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- WB Finanzvermögen 4)												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital 5)												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve					40							
Total 6)	1'140	1'376	1'202	1'302	1'209	1'303	1'201	1'214	1'275	1'381	2.8%	0.1%
Ergebnis	236		100		94		13		106			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

EK = Eigenkapital

## Polit. Gemeinde

## Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>								
Personalaufwand		-573	-589	-462	-471	-406	-29%	
Sachaufwand		-603	-525	-502	-483	-827	37%	
Finanzaufwand	2)	-	-1	-99	-127	-124		
Regalien, Konzessionen			0					
Entgelte		489	438	329	285	325	-34%	
Finanzertrag	2)	496	528	594	610	621	25%	
<i>Deckungslücke I</i>		-191	-150	-140	-185	-411	115%	-1'077
Transferaufwand	3)	-500	-486	-691	-689	-729	46%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-371	-390	-354	-352	-288	-22%	
Übrige Erträge	4)			1	0	1		
Transferertrag	3)	227	249	336	282	333	47%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		371	390	354	352	288	-22%	
<i>Transfersaldo</i>		-273	-236	-353	-406	-395	45%	-1'663
<i>Deckungslücke II</i>		-464	-386	-493	-592	-806	74%	-2'740
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		570	606	639	621	705		3'142
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		106	220	146	30	-101	-195%	401
Zinsaufwand	5)	-40	-37	-28	-20	-19	-53%	
Zinsertrag	5)	16	48	2	2	1	-96%	
<i>Zinssaldo</i>		-24	11	-27	-18	-18		-75
<i>Deckungsbeitrag I</i>		82	232	119	11	-119	-245%	326
Grundstückgewinnsteuern		184		242	107			532
<i>Deckungsbeitrag II</i>		266	232	361	118	-119	-145%	858
Abschreibungen Finanzvermögen		-5	-1					-6
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	8	30	-619	423	42		-115
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	381	-374	558	-202	-326		37
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		<b>650</b>	<b>-113</b>	<b>300</b>	<b>339</b>	<b>-402</b>		<b>774</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-647	-593	-239	-176	-4		
Investitionen Finanzvermögen		-36	-23	-125	-169	-19		
Buchgewinne/-verluste		2						
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							
Geldfluss aus Investitionen		<b>-681</b>	<b>-616</b>	<b>-363</b>	<b>-345</b>	<b>-23</b>		<b>-2'028</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)				8	992		
Veränderung interne Kontokorrente		-1	-2	7	-6	200		
Veränderung externe Kontokorrente		-2	90	1	-3	-1		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		<b>-3</b>	<b>88</b>	<b>8</b>	<b>-1</b>	<b>1'191</b>		<b>1'283</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>								
Veränderung flüssige Mittel	11)	<b>-34</b>	<b>-641</b>	<b>-55</b>	<b>-7</b>	<b>765</b>		<b>28</b>
Endbestand flüssige Mittel		<b>732</b>	<b>90</b>	<b>35</b>	<b>26</b>	<b>791</b>		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	<b>5'100</b>	<b>5'100</b>	<b>5'100</b>	<b>5'108</b>	<b>6'100</b>		
Durchschnittssatz Zinsen		<b>0.74%</b>	<b>0.65%</b>	<b>0.49%</b>	<b>0.36%</b>	<b>0.18%</b>		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		<b>2.38</b>	<b>2.34</b>	<b>2.32</b>	<b>2.14</b>	<b>2.53</b>		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

## Primarschulgemeinde

## Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1) 2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
<b>I. Betriebliche Tätigkeit</b>							
Personalaufwand	-300	-322	-812	-826	-855	185%	
Sachaufwand	-200	-227	-210	-225	-263	31%	
Finanzaufwand	2) -5	-2	-11	-15	-19	287%	
Regalien, Konzessionen							
Entgelte	283	290	297	275	341	21%	
Finanzertrag	2) 64	64	74	84	80	26%	
<i>Deckungslücke I</i>	-158	-197	-662	-706	-716	353%	-2'438
Transferaufwand	3) -555	-571	-71	-68	-83	-85%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Aufwand	4) -16	-19	-11	-13	-5	-67%	
Interne Verrechnungen							
Übrige Erträge	4) -16	-19	-11	-13	-5	-67%	
Transferertrag	3) 13	50	16	16	18	36%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Ertrag	4) 16	19	11	13	5	-67%	
Interne Verrechnungen							
<i>Transfersaldo</i>	-542	-521	-55	-52	-65	-88%	-1'234
<i>Deckungslücke II</i>	-700	-718	-717	-758	-780	11%	-3'673
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	999	876	903	822	936		4'536
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>	299	158	186	65	155	-48%	863
Zinsaufwand	5) -1	-3	-4	-3	-2		
Zinsertrag	5) 1	2	3	3	1	-3%	
<i>Zinssaldo</i>	1	-1	-2	0	-2		-3
<i>Deckungsbeitrag I</i>	300	157	184	65	154	-49%	860
Abschreibungen Finanzvermögen	-2	-2					-4
Veränderung übriges Finanzvermögen	6) -105	134	-13	-54	158		121
Veränderung übriges Fremdkapital	7) -34	85	-190	91	-48		-95
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>159</b>	<b>375</b>	<b>-18</b>	<b>102</b>	<b>264</b>		<b>882</b>
<b>II. Investitionstätigkeit</b>							
Investitionen Verwaltungsvermögen	-107	1		-36	-17		
Investitionen Finanzvermögen							
Buchgewinne/-verluste							
Veränderung Abgrenzungen etc.	8) -107	1		-36	-17		-159
<b>Geldfluss aus Investitionen</b>	<b>-107</b>	<b>1</b>		<b>-36</b>	<b>-17</b>		<b>-159</b>
<b>III. Finanzierungstätigkeit</b>							
Veränderung verzinsliche Schulden	9) 1	2	-300	6	-200		
Veränderung interne Kontokorrente			-7		-200		
Veränderung externe Kontokorrente					-0		
Veränderung Finanzanlagen	10) 1	2	-307	6	-400		-698
<b>Geldfluss aus Finanzierungen</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-307</b>	<b>6</b>	<b>-400</b>		<b>-698</b>
<b>IV. Zusammenfassung</b>							
Veränderung flüssige Mittel	11) 53	378	-325	73	-152		25
Endbestand flüssige Mittel	159	537	212	284	132		
Bestand verzinsliche Schulden	12) 1'000	1'000	700	700	500		
Durchschnittssatz Zinsen	0.45%	0.45%	0.39%	0.39%	0.41%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	3.40	2.40	2.21	1.21	5.50		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
Allgemeine Verwaltung												
Öffentliche Ordnung und Sicherheit			4								4	
Bildung												
Kultur, Sport und Freizeit												
Gesundheit			14								14	
Soziale Sicherheit												
Verkehr	226		335		71		124		21		777	
Umweltschutz und Raumordnung					36		25				61	
Volkswirtschaft	134		10	16							144	16
Subtotal Steuerhaushalt	<b>360</b>	<b>-</b>	<b>362</b>	<b>16</b>	<b>108</b>	<b>-</b>	<b>149</b>	<b>-</b>	<b>21</b>	<b>-</b>	<b>999</b>	<b>16</b>
Wasserwerk	199	1	168	7		15	37	55	2	45	406	123
Abwasserbeseitigung	90	1	86		153	6	77	31	48	23	454	61
Abfallwirtschaft												
Subtotal Gebührenhaushalte	<b>289</b>	<b>2</b>	<b>253</b>	<b>7</b>	<b>153</b>	<b>22</b>	<b>113</b>	<b>86</b>	<b>51</b>	<b>68</b>	<b>860</b>	<b>184</b>
Total	649	2	616	23	261	22	262	86	72	68	1'859	200
Nettoinvestitionen VV	<b>647</b>		<b>593</b>		<b>239</b>		<b>176</b>		<b>4</b>		<b>1'659</b>	
<b>Finanzvermögen</b>												
Total	38	2	23	-	125	-	169	-	19	-	374	2
Nettoinvestitionen FV	<b>36</b>		<b>23</b>		<b>125</b>		<b>169</b>		<b>19</b>		<b>372</b>	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>683</b>		<b>616</b>		<b>363</b>		<b>345</b>		<b>23</b>		<b>2'030</b>	

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen

Primarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
Total	107		-1		-		36		17		159	-
Nettoinvestitionen VV	<b>107</b>		<b>-1</b>		<b>-</b>		<b>36</b>		<b>17</b>		<b>159</b>	
<b>Finanzvermögen</b>												
Total												
Nettoinvestitionen FV	<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>	
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>107</b>		<b>-1</b>		<b>-</b>		<b>36</b>		<b>17</b>		<b>159</b>	

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
<b>Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)</b>											
<b>Finanzvermögen</b>											
- Flüssige Mittel	732		90		35		26		791		8%
- Interne Kontokorrente	1) 4		6				5				-100%
- Externe Kontokorrente	93		7		-0		18		6		-94%
- Kurzfristige Finanzanlagen											
- Langfristige Finanzanlagen	2) 21										
- Übrige Finanzanlagen	3) 21										-100%
- Sachanlagen	8'234		8'257		8'424		8'593		8'612		5%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	115		106		894		471		428		272%
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>9'199</b>		<b>8'467</b>		<b>9'352</b>		<b>9'112</b>		<b>9'837</b>		<b>7%</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>											
- Steuerhaushalt allgemein	935		1'148		1'172		1'232		1'161		24%
- Wasserwerk	465		563		523		479		415		-11%
- Abwasserbeseitigung	157		217		351		382		393		150%
- Abfallwirtschaft	19		16		13		11		8		-58%
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'576</b>		<b>1'944</b>		<b>2'059</b>		<b>2'104</b>		<b>1'976</b>		<b>25%</b>
<b>Fremdkapital</b>											
- Interne Kontokorrente	1) 1						1			195	
- Externe Kontokorrente				4			-3		13	0	
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		1'101		970		1'596		1'468		1'131	3%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4) 1'100			900		600		2'508		2'500	127%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		271		29							-100%
- Langfristige Schulden		4'000		4'200		4'500		2'600		3'600	-10%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		169		168		251		163		160	-5%
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>6'641</b>		<b>6'271</b>		<b>6'946</b>		<b>6'752</b>		<b>7'586</b>	<b>14%</b>
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>											
Spezialfinanzierungen											
- Wasserwerk		367		334		340		354		362	-1%
- Abwasserbeseitigung		329		341		386		417		455	38%
- Abfallwirtschaft		128		117		110		99		90	-30%
- Fonds	5) 10			10							-100%
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds						10		10		10	
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>											
- Finanzpolitische Reserve	6) 20					20		20		20	
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		<b>3'300</b>		<b>3'338</b>		<b>3'599</b>		<b>3'563</b>		<b>3'290</b>	<b>0%</b>
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>4'134</b>		<b>4'140</b>		<b>4'465</b>		<b>4'463</b>		<b>4'228</b>	<b>2%</b>
<b>Total</b>	<b>10'775</b>	<b>10'775</b>	<b>10'411</b>	<b>10'411</b>	<b>11'411</b>	<b>11'411</b>	<b>11'216</b>	<b>11'216</b>	<b>11'813</b>	<b>11'813</b>	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

69

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
- 2) Festgelder etc.
- 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
- 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
- 5) inkl. Globalbudget
- 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2  
 TA = Transitorische Aktiven  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 IR = Investitionsrechnung  
 NV = Nettovermögen  
 EB = Eingangsbilanz

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.	
	Aktiven	Passiven										
<b>Finanzvermögen</b>												
- Flüssige Mittel	159		537		212		284		132		-17%	
- Interne Kontokorrente	1)				1				195			
- Externe Kontokorrente		1		1					0		-100%	
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen		703		703		705		705		705	0%	
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		448		314		484		537		379	-15%	
<b>Total Finanzvermögen</b>		1'311		1'555		1'402		1'527		1'411	8%	
<b>Verwaltungsvermögen</b>												
- VV Allgemein		521		465		416		401		369	-29%	
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>		521		465		416		401		369	-29%	
<b>Fremdkapital</b>												
- Interne Kontokorrente	1)		4		6				5		-100%	
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			27		125		44		132		84	212%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)				300				200			
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			21		8						-100%	
- Langfristige Schulden		1'000		700		700		500		500	-50%	
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital						3		5		6		
<b>Total Fremdkapital</b>		1'052		1'139		747		843		590	-44%	
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>												
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>												
- Reserve	6)					40		40		40		
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		780		881		1'031		1'044		1'150	47%	
<b>Total Eigenkapital</b>		780		881		1'071		1'084		1'190	53%	
<b>Total</b>		1'832	1'832	2'020	2'020	1'818	1'818	1'927	1'927	1'780	1'780	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

55

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung  
 2) Festgelder etc.  
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr  
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)  
 5) inkl. Globalbudget  
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2  
 TA = Transitorische Aktiven  
 VV = Verwaltungsvermögen  
 IR = Investitionsrechnung  
 NV = Nettovermögen  
 EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		Periode
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	473	486	465	461	460		
Steuerfuss	31%	37%	36%	36%	36%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
Selbstfinanzierungsanteil	13.3%	12.3%	17.6%	6.9%	-5.2%	↘	9.0% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-29.7%	-8.1%	7.9%	0.8%	18.9%	↑	-2.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	41%	39%	159%	75%	-2889%	↗	54% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 1.2%	-0.6%	1.3%	1.0%	1.0%	→	0.8% ø
Kapitaldienstanteil	10.0%	11.4%	7.3%	7.8%	7.5%	→	8.8% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	5.4%	6.3%	5.1%	5.3%	5.6%	k.A.	5.6% ø
Bruttoverschuldungsanteil	326%	326%	309%	343%	371%	↓	335% ø
Nettovermögensquotient	5) 451%	364%	378%	381%	321%	↗	379% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 5'408	4'519	5'175	5'119	4'894	↗	5'023 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	4	4	5	3	2		3 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	33%	35%	34%	35%	30%	↑	33% ø
Zinsbelastungsquote	6) -11.6%	-14.8%	-10.2%	-11.8%	-12.0%	↑	-12.1% ø
Investitionsanteil	27.4%	27.3%	12.7%	12.8%	3.3%	↘	16.7% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)			>100	12	↘	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 626	658	787	246	-108		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 58.5%	30.9%	54.1%	10.1%	-27.2%	↑	21.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Primarschulgemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		Periode
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Total Einwohner, zivilrechtlich	473	486	465	461	460		
Steuerfuss	57%	54%	51%	49%	49%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							
Selbstfinanzierungsanteil	21.9%	12.1%	14.3%	5.4%	11.2%	→	13.0% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-10.9%	2.5%	1.6%	4.0%	6.7%	↗	0.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad	279%	-16214%	k.A.	180%	922%	→	539% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.0%	0.2%	0.2%	0.0%	0.2%	↑	0.1% ø
Kapitaldienstanteil	4.6%	4.5%	4.1%	4.3%	3.7%	↑	4.2% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	3.4%	3.0%	3.1%	2.9%	3.0%	k.A.	3.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	77%	89%	58%	70%	42%	↑	67.2% ø
Nettovermögensquotient	5) 26%	47%	73%	83%	88%	↗	63% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 548	855	1'408	1'483	1'785	↗	1'216 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	6	5	6		6 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	43%	44%	59%	56%	67%	↑	54% ø
Zinsbelastungsquote	6) 0.5%	0.4%	-0.7%	-0.7%	-1.2%	↑	-0.4% ø
Investitionsanteil	9.2%	-0.1%	0.0%	3.1%	1.3%	↗	2.7% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)					↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) -58	-7	178	327	530		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 35.3%	19.2%	23.8%	8.5%	16.9%	↑	20.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2017	2018	2019	2020	2021		
<b>Kennzahlen</b>	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	473	486	465	461	460		
Gesamtsteuerfuss	109%	112%	108%	106%	106%		
Maximum Kanton	135%	131%	130%	130%	129%		
Minimum Kanton	76%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	100%	100%		
Mittelwert Bezirk	108%	108%	108%	109%	109%		
<b>Finanzwirtschaftliche Kennzahlen</b>							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	16.8%	12.2%	16.3%	6.3%	1.5%	➔	10.6% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-23.5%	-4.0%	5.3%	2.1%	14.0%	⬆	-1.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	74%	65%	236%	93%	242%	➔	97% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.7%	-0.3%	0.9%	0.6%	0.7%	➔	0.5% ø
Kapitaldienstanteil	7.8%	8.6%	6.1%	6.5%	6.0%	↗	7.0% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	5.2%	5.8%	4.8%	5.0%	5.4%	k.A.	5.2% ø
Bruttoverschuldungsanteil	225%	230%	215%	238%	231%	⬇	228% ø
Nettovermögensquotient	5) 180%	177%	199%	211%	188%	↗	191% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 5'956	5'374	6'584	6'602	6'679	↗	6'239 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	4	5	3	3		5 5 Jahre
<b>Haushaltgleichgewicht</b>							
Eigenkapitalquote	35%	36%	38%	38%	36%	⬆	37% ø
Zinsbelastungsquote	6) -6.7%	-8.6%	-6.7%	-7.6%	-7.9%	⬆	-7.5% ø
Investitionsanteil	21.4%	18.2%	8.3%	9.2%	2.6%	➔	11.9% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)			>100	27	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 568	652	965	573	422		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 43.5%	24.0%	36.3%	9.2%	-1.8%	⬆	21.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2017	2018	2019	2020	2021		
<b>(Franken je Einwohner)</b>							
Steuerkraft	3'753	3'329	3'775	3'662	4'166		Periode
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 1'186	794	1'214	427	107		746 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -1'594	-1'218	-514	-461	-44		-766 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -76	-47	-268	-366	-42		-160 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) -484	-471	433	-400	21		-180 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	8'647	8'701	10'107	10'147	9'805		9'481 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	1'742	1'630	1'799	1'887	1'973		1'806 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>					
<i>Natürliche Personen</i>	1'477	1'494	1'479	1'518	1'817
- Einkommen	1'477	1'494	1'273	1'315	1'603
- Vermögen			206	203	214
<i>Juristische Personen</i>			39	37	40
- Gewinn			35	34	36
- Kapital			4	3	4
<b>Total</b>	<b>1'477</b>	<b>1'494</b>	<b>1'518</b>	<b>1'555</b>	<b>1'857</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>31%</b>	<b>37%</b>	<b>36%</b>	<b>36%</b>	<b>36%</b>
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	458	553	532	547	654
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			14	13	14
Steuererträge aus früheren Jahren	76	38	81	44	25
Nachsteuern	5		4	10	1
Aktive Steuerauscheidungen	4	2	6	3	3
Passive Steuerauscheidungen	-6	-5	-19	-13	-15
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-0	-0	-1	-1	-0
Quellensteuern	20	7	8	6	12
Personalsteuern	10	10	10	10	9
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>567</b>	<b>603</b>	<b>636</b>	<b>619</b>	<b>702</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	1	1	-1	-2	0
Wertberichtigungen Forderungen					
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>	<b>0</b>
Grundstückgewinnsteuern	184		242	107	
Hundesteuern	3	3	3	3	3
<b>Total Ertrag Sondersteuern</b>	<b>187</b>	<b>3</b>	<b>245</b>	<b>109</b>	<b>3</b>
Tatsächliche Forderungsverluste					
Kantonsanteil an Hundesteuern	1		1	1	1
<b>Total Aufwand Sondersteuern</b>	<b>1</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Steuerkraft (Fr./Einwohner)</b>	<b>3'753</b>	<b>3'329</b>	<b>3'775</b>	<b>3'662</b>	<b>4'166</b>
Korrekturfaktor	0.990	0.998	1.000	0.997	0.996
Kalkulatorischer Wert	3'790	3'337	3'776	3'674	4'183
Kant. Mittel	3'769	3'721	3'843	3'770	3'941

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Basisperiode

09.08.2022

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)</b>					
<i>Natürliche Personen</i>	1'479	1'494	1'479	1'518	1'817
- Einkommen	1'479	1'494	1'273	1'315	1'603
- Vermögen			206	203	214
<i>Juristische Personen</i>			39	37	40
- Gewinn			35	34	36
- Kapital			4	3	4
<b>Total</b>	<b>1'479</b>	<b>1'494</b>	<b>1'518</b>	<b>1'555</b>	<b>1'857</b>
<b>Steuerfuss Rechnungsjahr</b>	<b>57%</b>	<b>54%</b>	<b>51%</b>	<b>49%</b>	<b>49%</b>
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	843	807	754	744	890
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			20	18	20
Steuererträge aus früheren Jahren	121	66	136	59	30
Nachsteuern	5	10	6	12	1
Aktive Steuerauscheidungen	6	3	10	4	5
Passive Steuerauscheidungen	-10	-9	-33	-23	-25
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-1	-1	-1	-1	-0
Quellensteuern	35		12	8	16
<b>Total Ertrag Gemeindesteuern</b>	<b>999</b>	<b>876</b>	<b>903</b>	<b>822</b>	<b>936</b>
Tatsächliche Forderungsverluste	2	2	-1	-2	1
Wertberichtigungen Forderungen					
<b>Total Aufwand Gemeindesteuern</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>-1</b>	<b>-2</b>	<b>1</b>

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

# Grafische Darstellungen

**Politische Gemeinde**

**Primarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

Seite  
G

## **Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)**

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

## **Vergleich vergangene Finanzpläne**

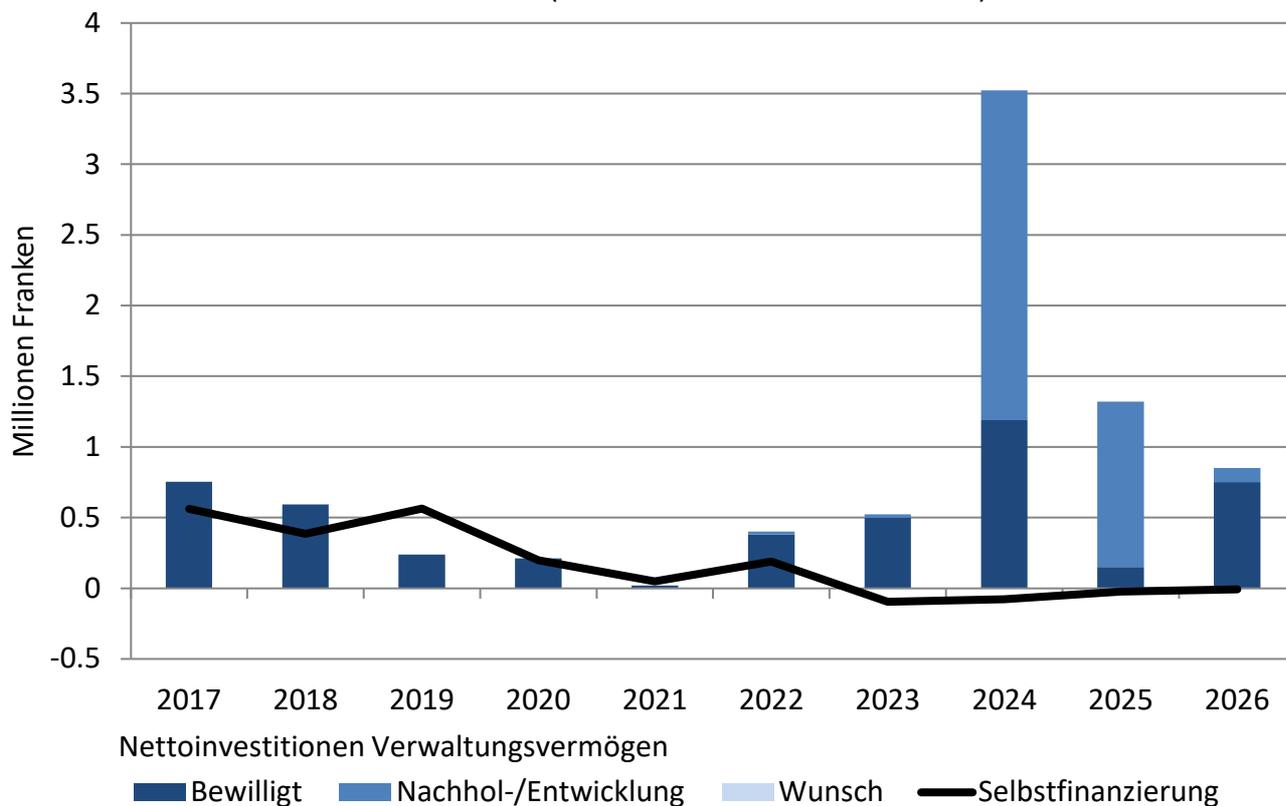
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

## **Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)**

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Primarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

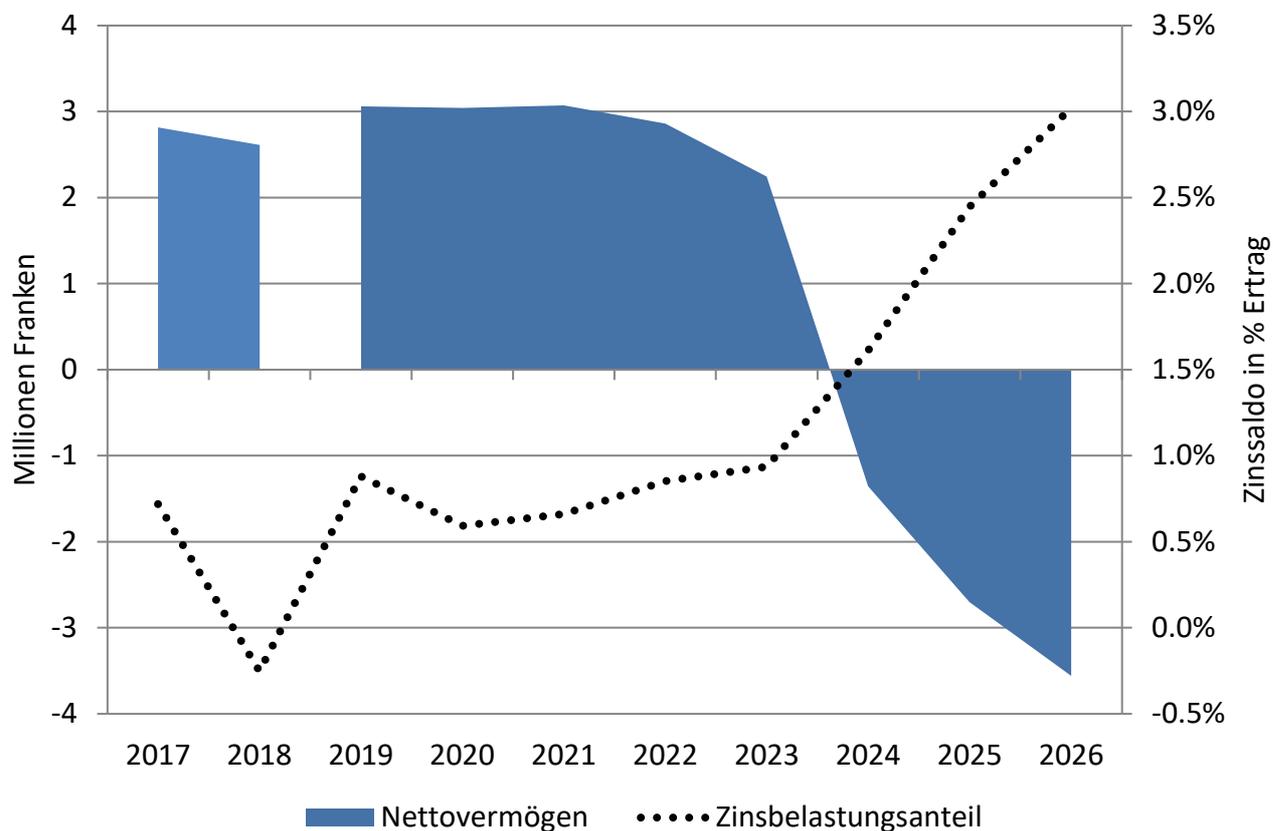
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



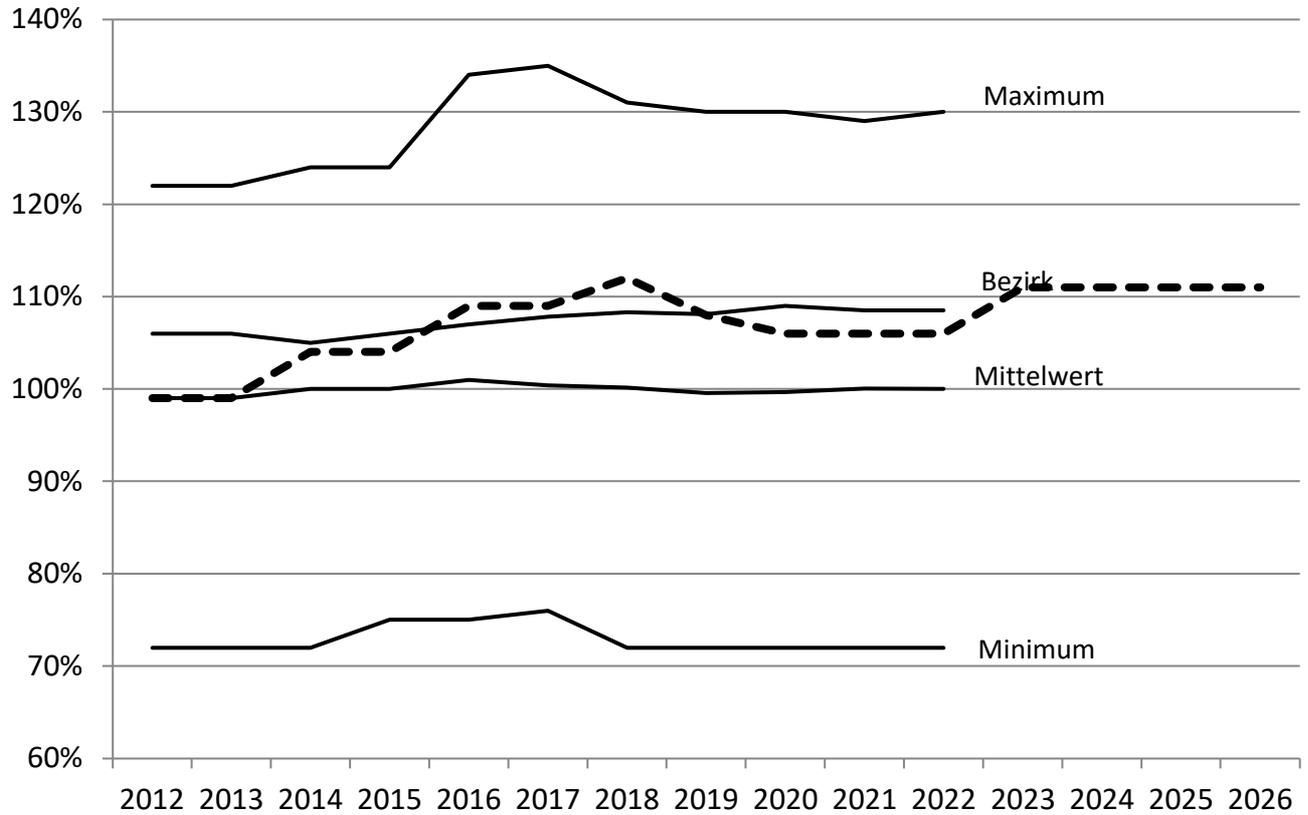
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



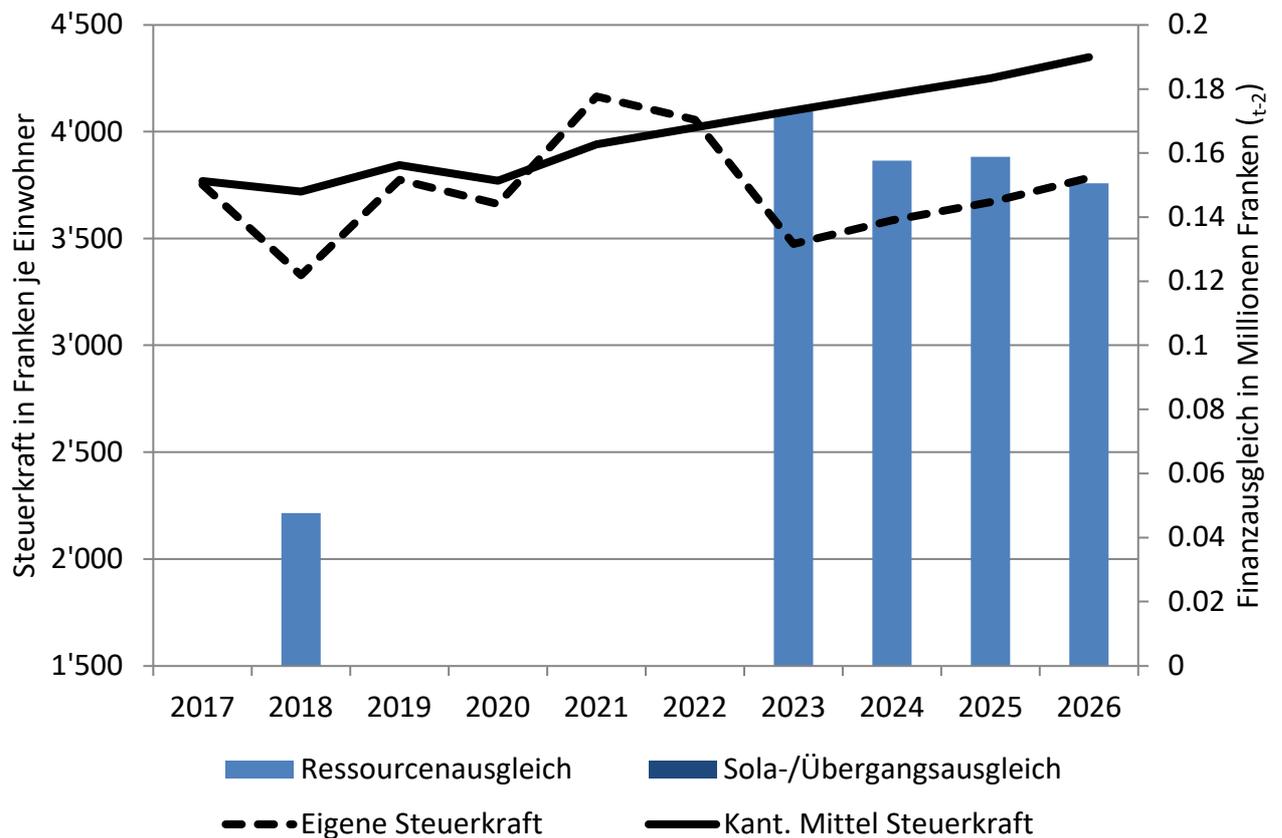
# Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



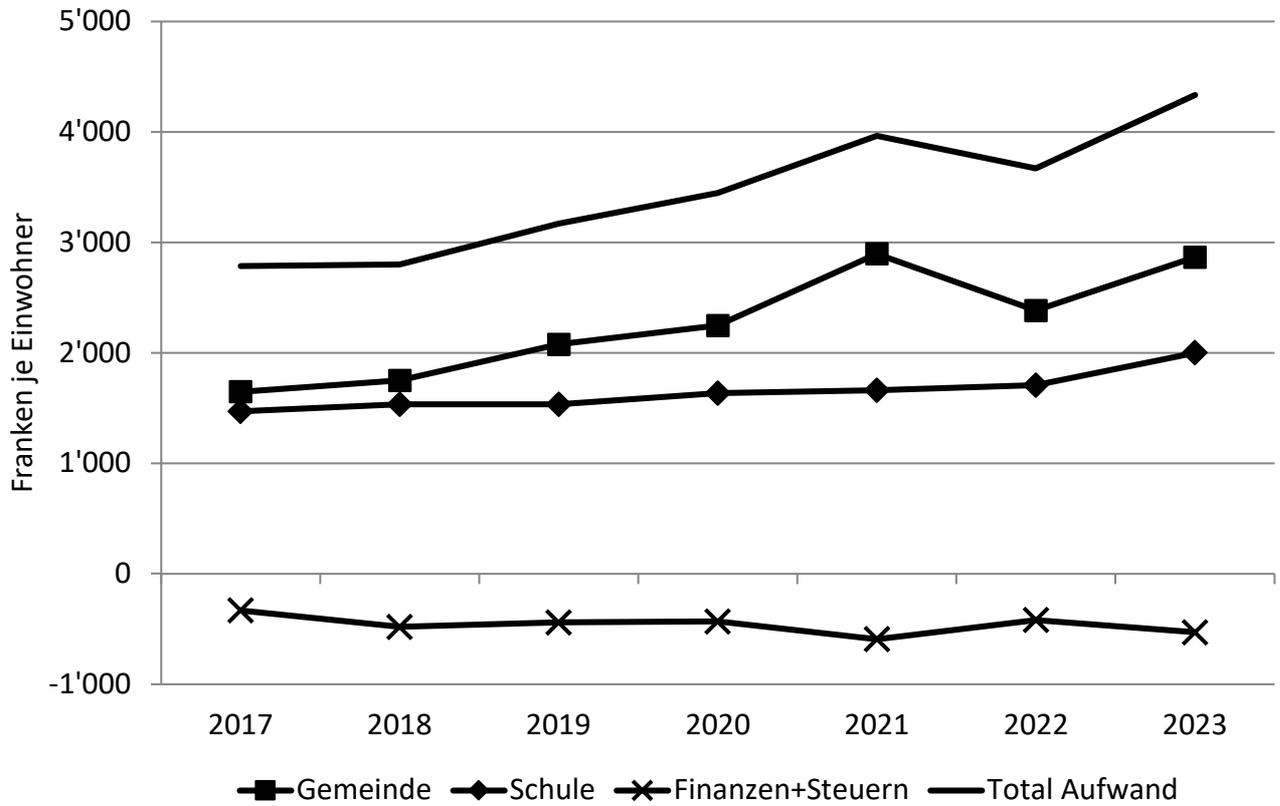
# Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



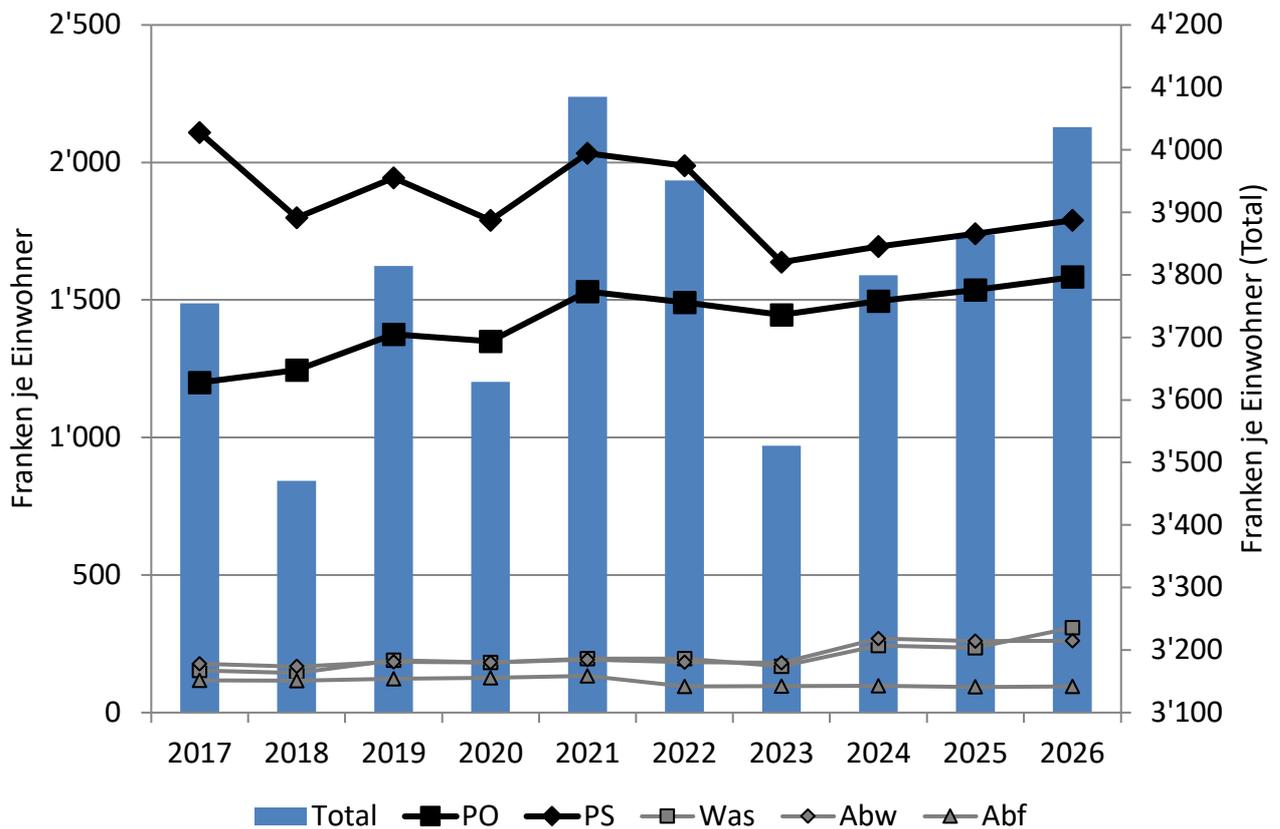
## Entwicklung spezifischer Aufwand

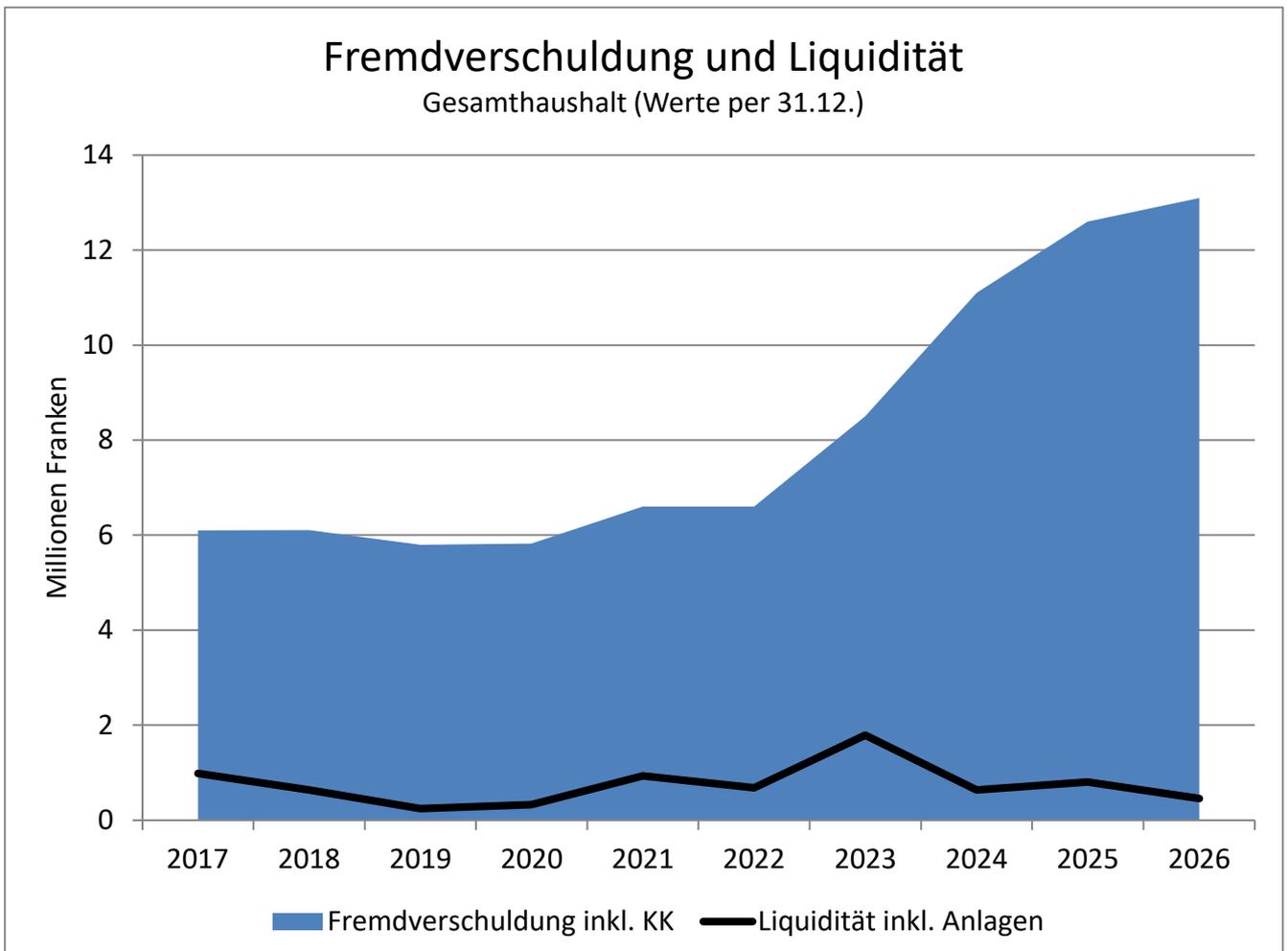
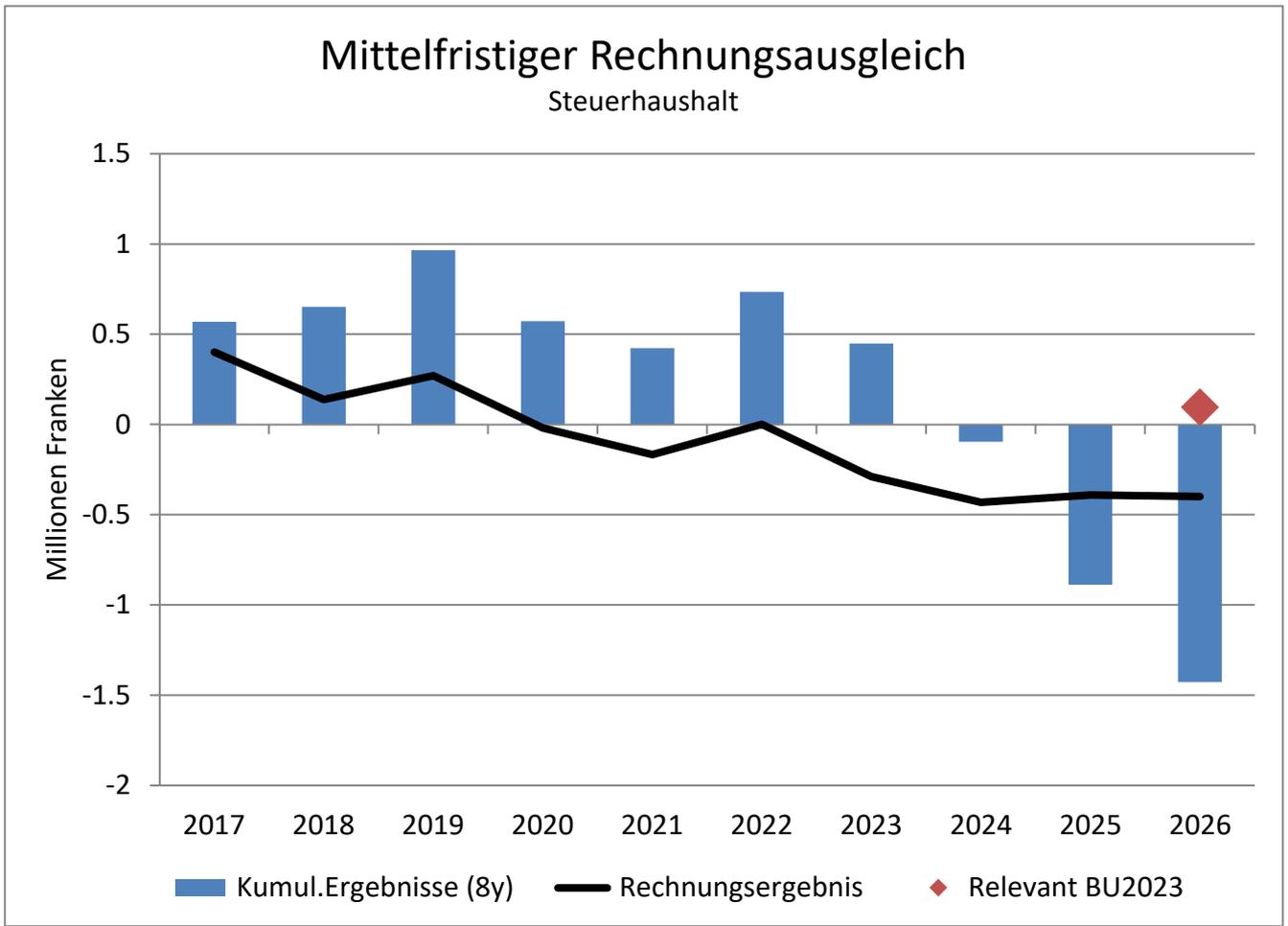
Steuerhaushalt



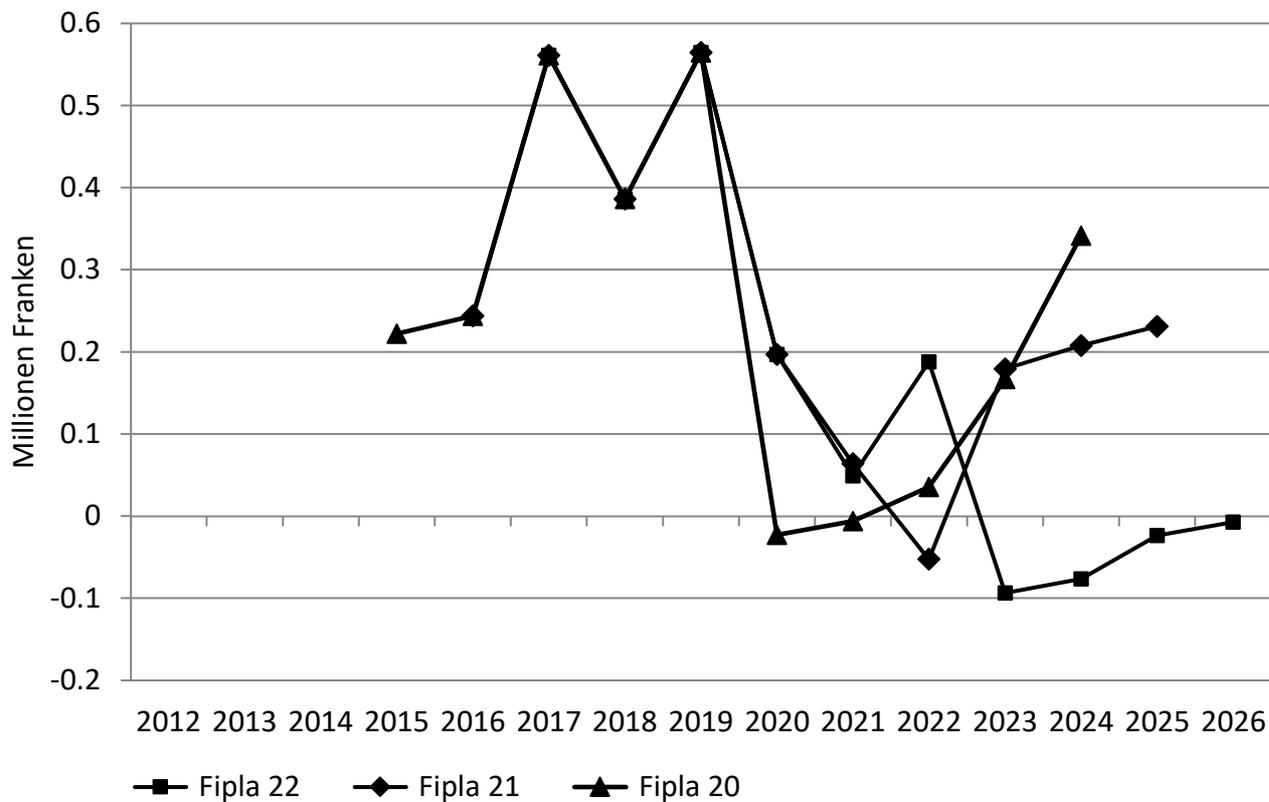
## Steuer- und Gebührenbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)

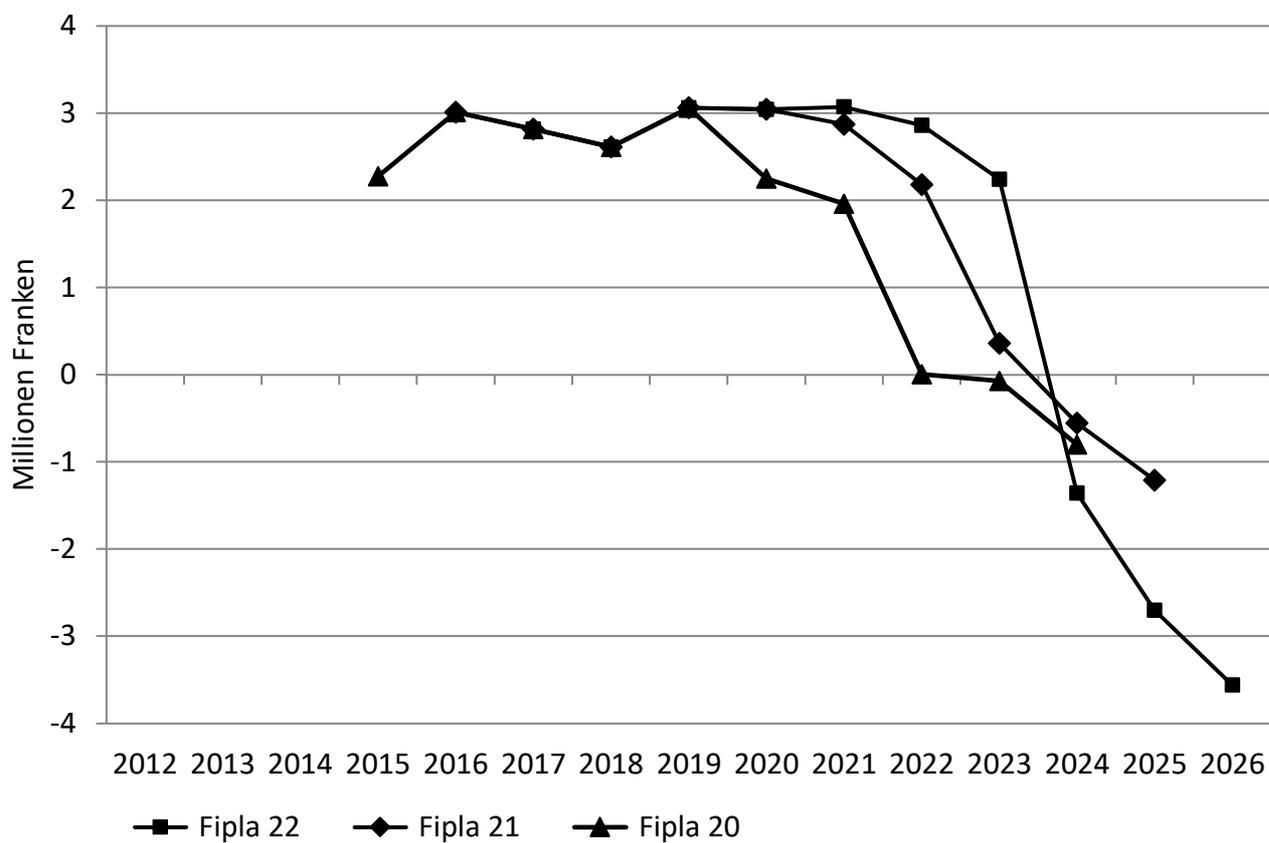




## Entwicklung Selbstfinanzierung Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)

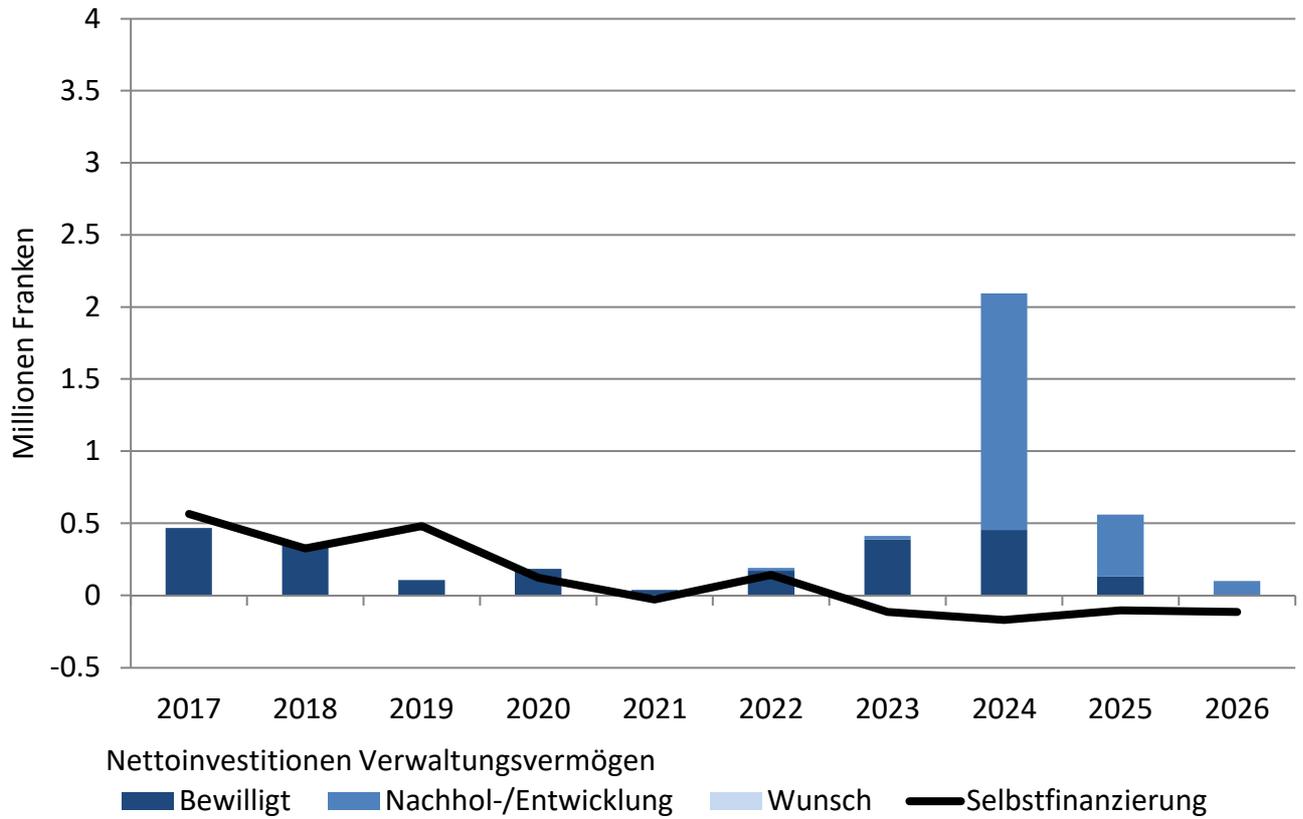


## Entwicklung Nettovermögen Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



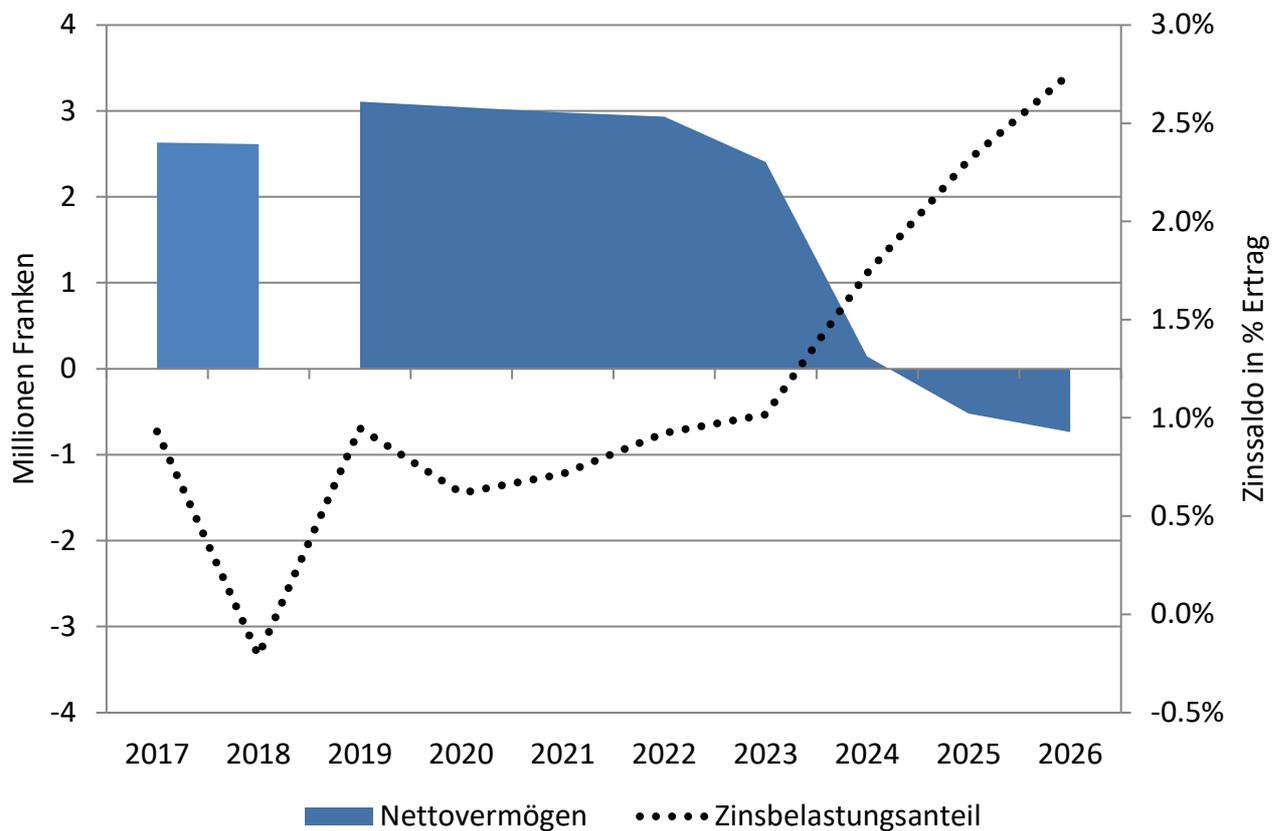
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



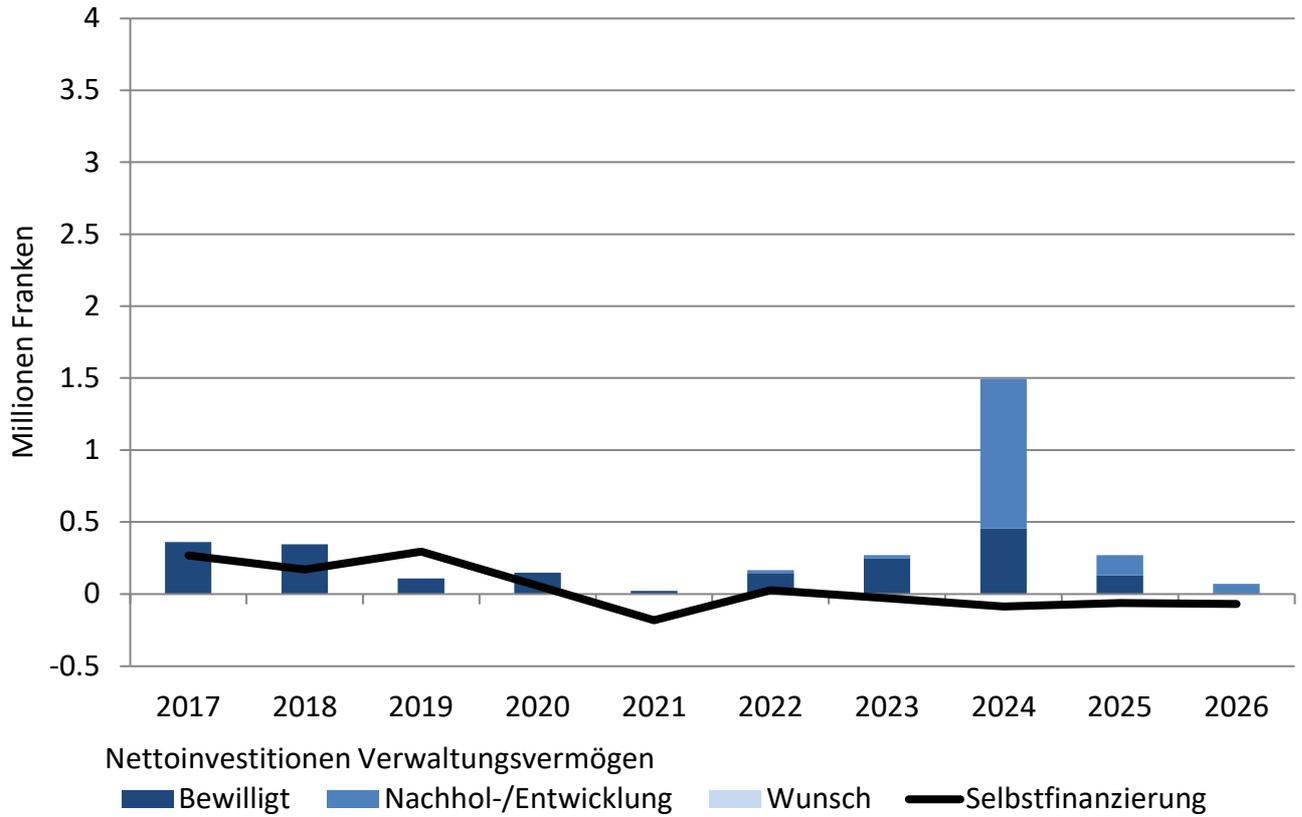
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



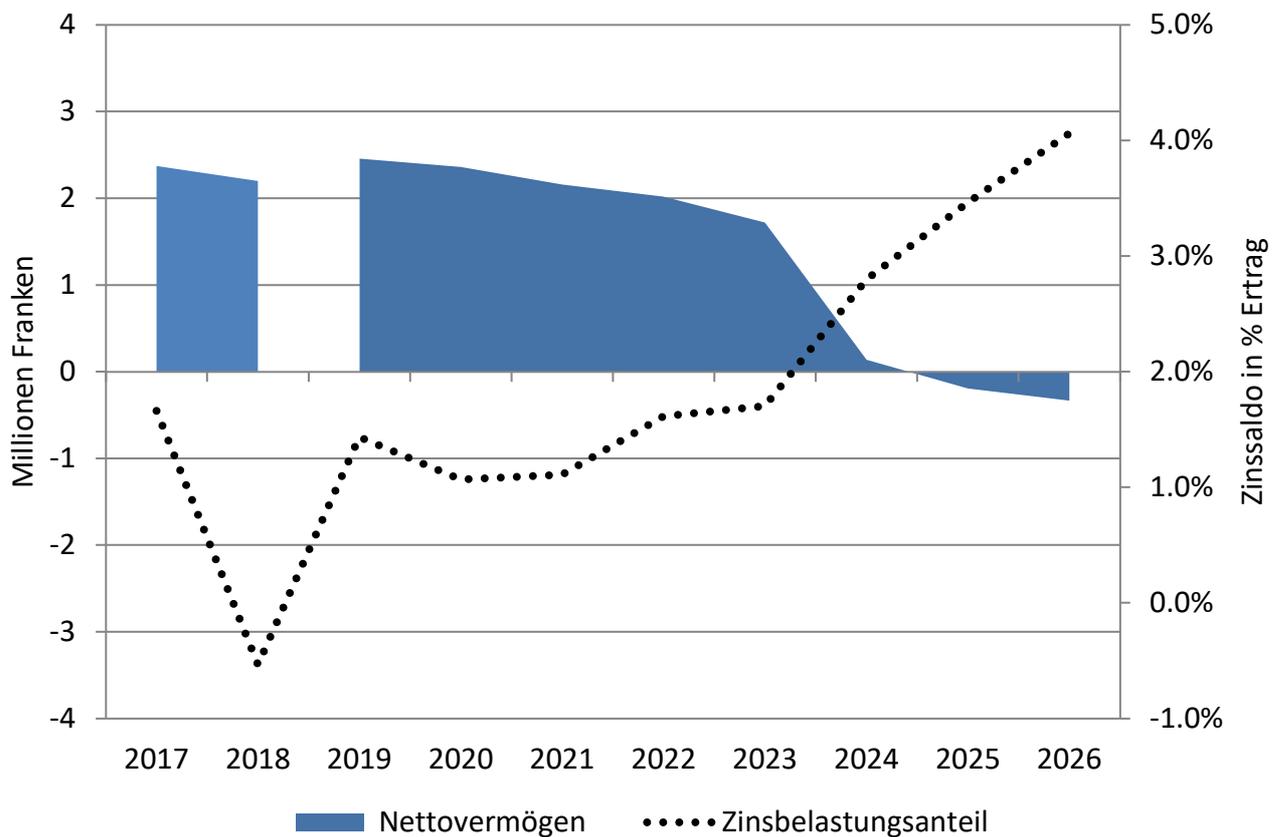
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



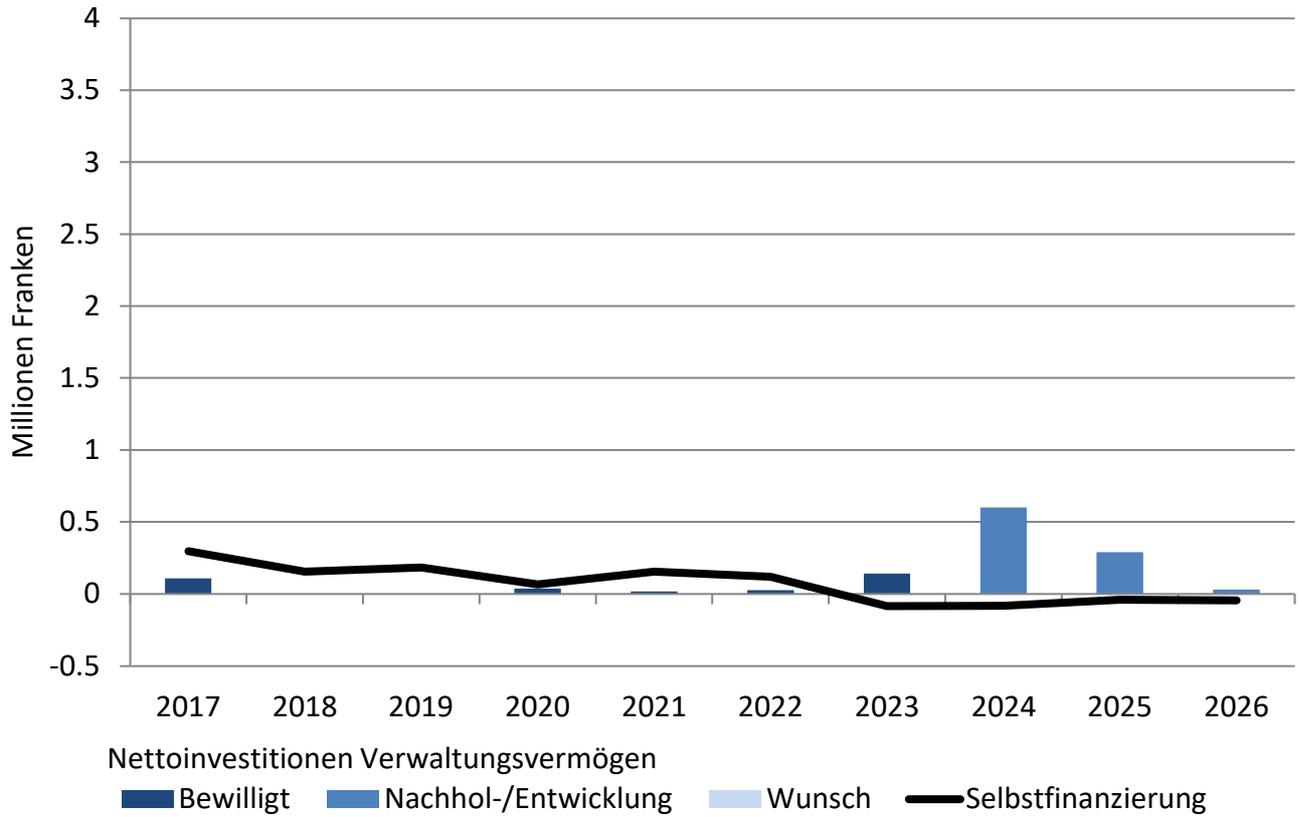
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



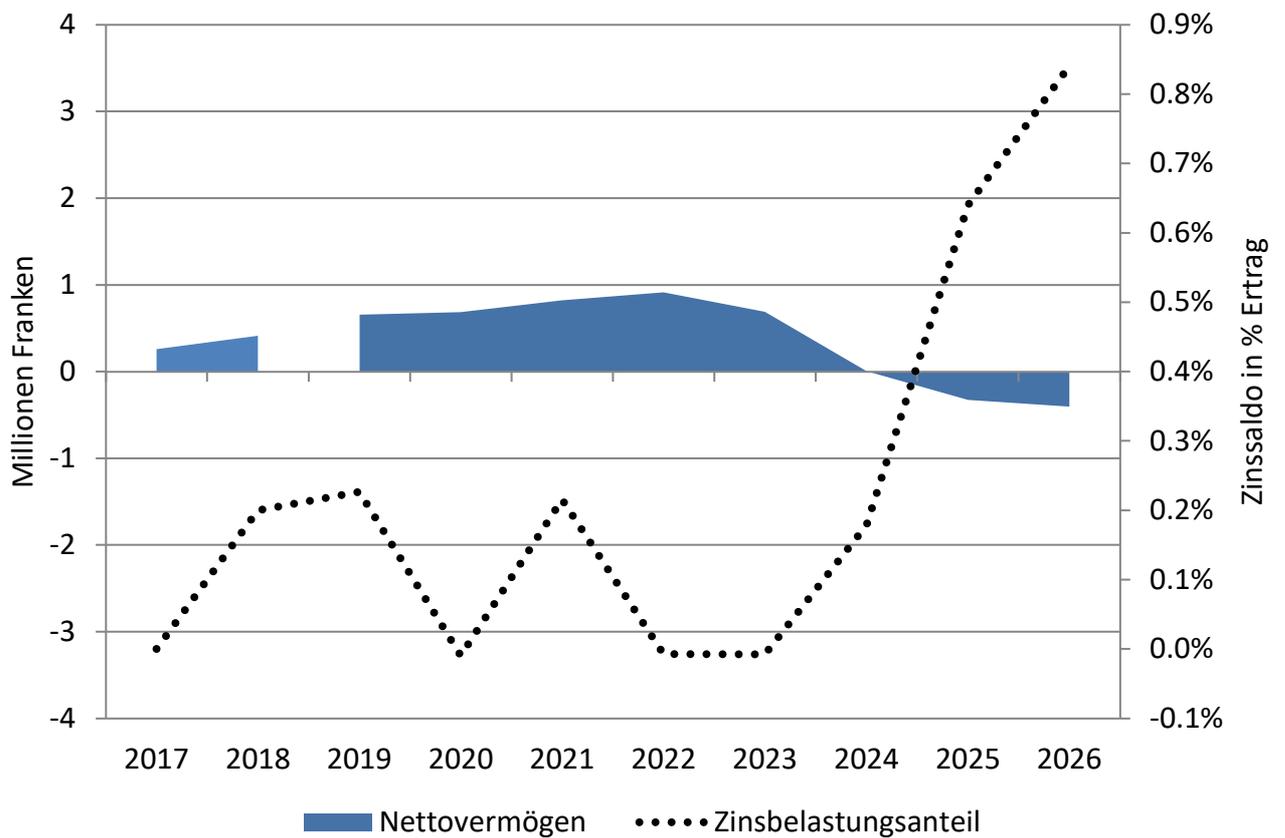
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Primarschulgemeinde



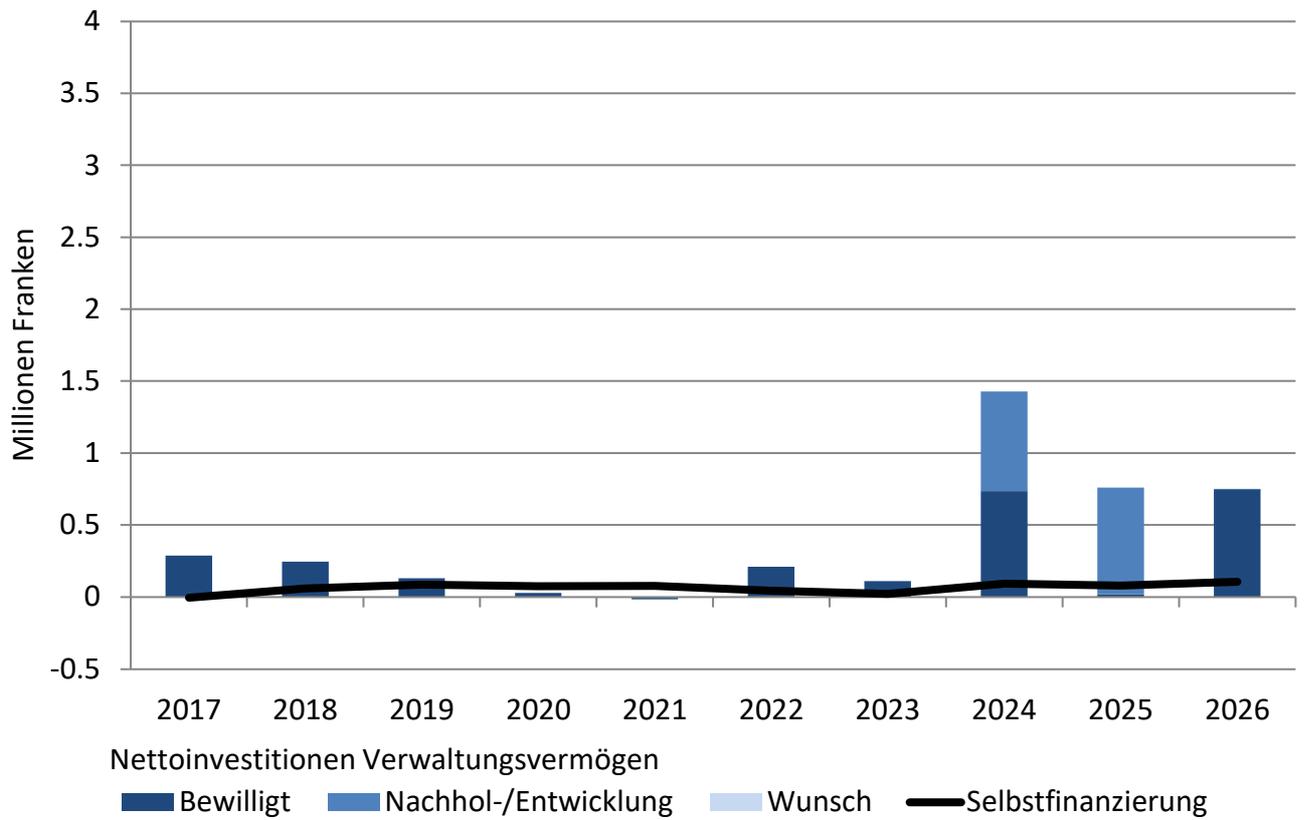
## Nettovermögen und Zinsbelastung

Primarschulgemeinde



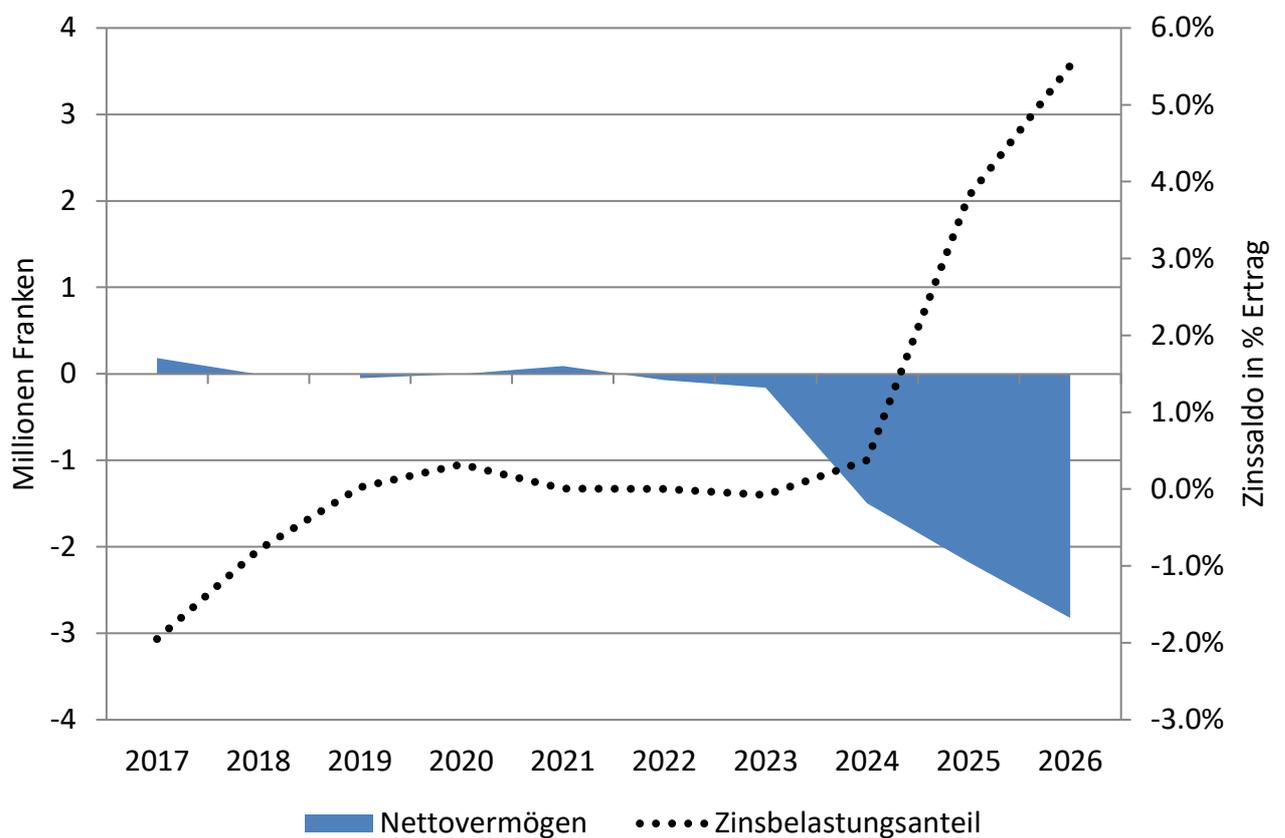
## Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



## Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



# Weitere Informationen

**Politische Gemeinde**

**Primarschulgemeinde**

**Gesamthaushalt**

	Seite
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	W
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022 - 2026	20

# Das Wichtigste in Kürze

Die befürchtete Abschwächung der Zürcher Gemeindehaushalte infolge der Coronavirus-Pandemie und der damit zusammenhängenden Rezession im Jahr 2020 ist nicht eingetroffen. Die Finanzkennzahlen auf Basis der Jahresrechnungen 2021 präsentieren sich auf anhaltend solidem Niveau. Die meisten Indikatoren haben sich nur geringfügig verändert bzw. in den meisten Fällen leicht verbessert. Die komfortable Haushaltsituation einer Mehrheit der Zürcher Gemeinden konnte bestätigt werden.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2021 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2021 zeigten sich (erneut) Kostenzunahmen für Bildung, Verkehr und Gesundheit. Ausserdem stiegen die Abschreibungen im Mittel an und die geringere ZKB-Gewinnausschüttung (Wegfall Jubiläumsdividende) machte sich bemerkbar. Kompensiert wurden diese Effekte, mindestens teilweise, mit geringeren Ausgaben bei der Sozialen Sicherheit (höhere Staatsbeiträge Ergänzungsleistungen IV/AHV sowie geringere Ausgaben bei der Gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe). Zudem stieg die Steuerkraft bei 60 % der Gemeinden an. Der kant. Mittelwert der Steuerkraft (ohne Stadt Zürich) ist mit 4,5 % deutlich höher als im Vorjahr. Mit 3'941 Fr./Einw. wird das Vorpandemieniveau (2019) um 2,6 % übertroffen. Prognostiziert war ein Wert für 2021 von ca. 3'600 Fr./Einw. Die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) haben im Mittel um 1,7 % zugenommen, dies bei einer Teuerungsrate von +0,6 %. Der Selbstfinanzierungsanteil ist nach drei Jahren mit leichtem Rückgang wieder angestiegen (+ 0,4 Prozentpunkte). Mit 11,2 % (Median) liegt er ungefähr beim seit 1990 erreichten Mittelwert (11,4 %). Der Investitionsanteil ist im 2021 gegenüber dem Vorjahr (11,2 %) zurückgegangen. Er entspricht mit 10,6 % exakt dem Mittelwert seit 1990. Der mittlere Selbstfinanzierungsgrad beträgt 2021 115 %. Dieser liegt aufgrund der geringeren Investitionen und der leicht höheren Selbstfinanzierung über dem Vorjahreswert von 112 %. Der Bruttoverschuldungsanteil blieb mit 60 % stabil.

Der Median für das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 1'495 Fr./Einw. Bei der Konsolidierung dieses Wertes (Einheitsgemeinden) zeigte sich erwartungsgemäss eine Zunahme, da auch der Selbstfinanzierungsgrad wiederum über 100 % lag. Bei 58 % der Haushalte hat das Nettovermögen zugenommen. Ungefähr vier Fünftel aller Haushalte zeigen ein positives Nettovermögen und lediglich sieben Prozent haben eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. Die höchst-verschuldeten Haushalte können folgenden drei Typen zugewiesen werden: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden eine solide Substanz aufweisen.

Das bis vor wenigen Monaten sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen. Durch den im 2022 erfolgten Zinsanstieg dürfte sich der Zinsbelastungsanteil mit zeitlicher Verzögerung erhöhen.

Der leichte Anstieg der Gesamtnote um 0,12 Punkte auf die Note 5,03 unterstreicht die mehrheitlich verbesserten Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Rezession von 2020 und die Corona-Massnahmen kaum Spuren in den Abschlüssen 2021 hinterlassen haben. Die Selbstfinanzierung und der Selbstfinanzierungsgrad erhöhten sich, der Investitionsanteil lag leicht tiefer. Die Aufwendungen haben zugenommen, konnten aber über höhere Steuern (inkl. Grundstückgewinnsteuern) und Finanzausgleichszahlungen finanziert werden. Die Verschuldungssituation kann als stabil bezeichnet werden. Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um bei einem allfälligen Konjunkturerinbruch ohne Hektik reagieren zu können.

# Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2021 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

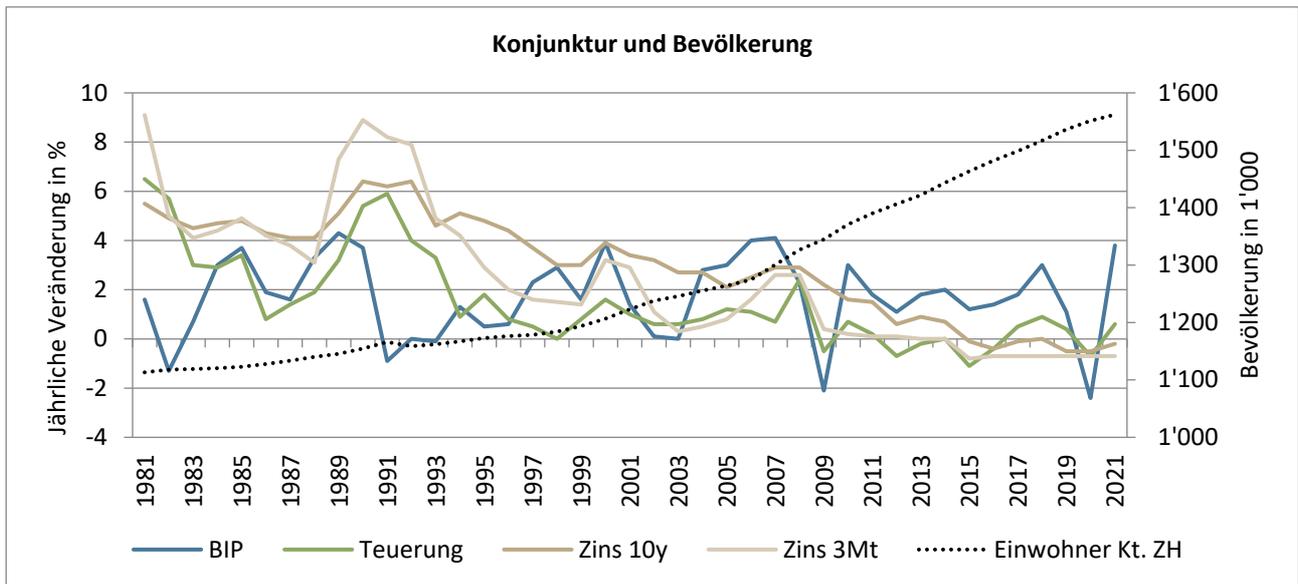
Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 232 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2021. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2021 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

# Eckwerte im Zeitvergleich

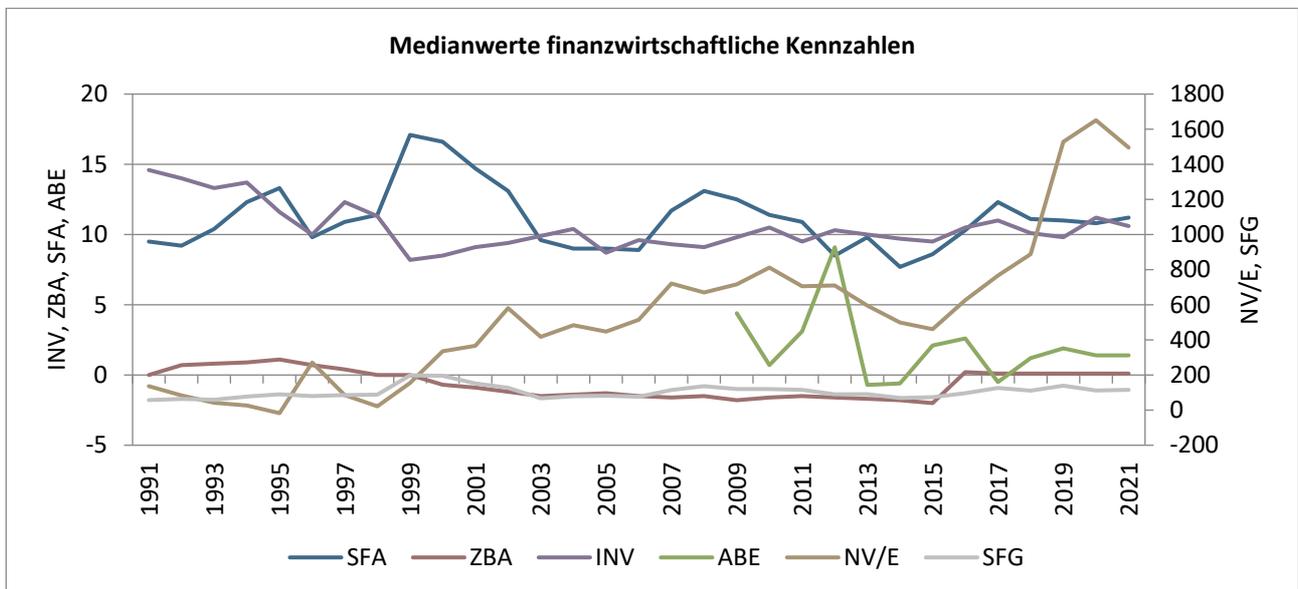
## Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung.

## Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



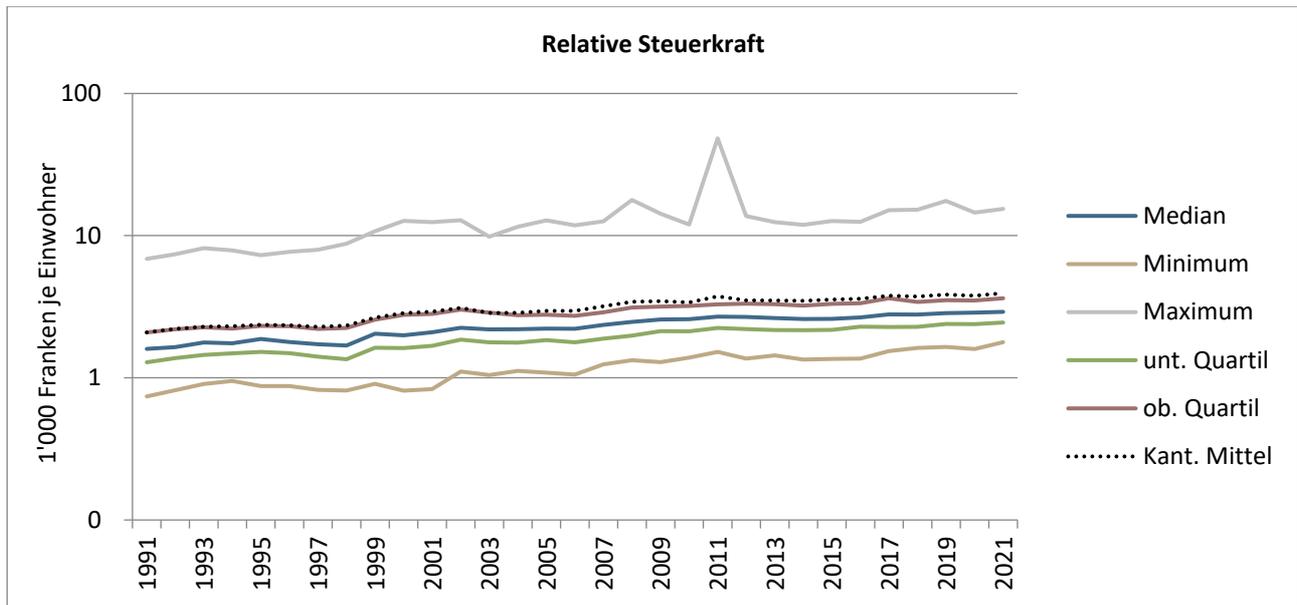
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

## Ertrag

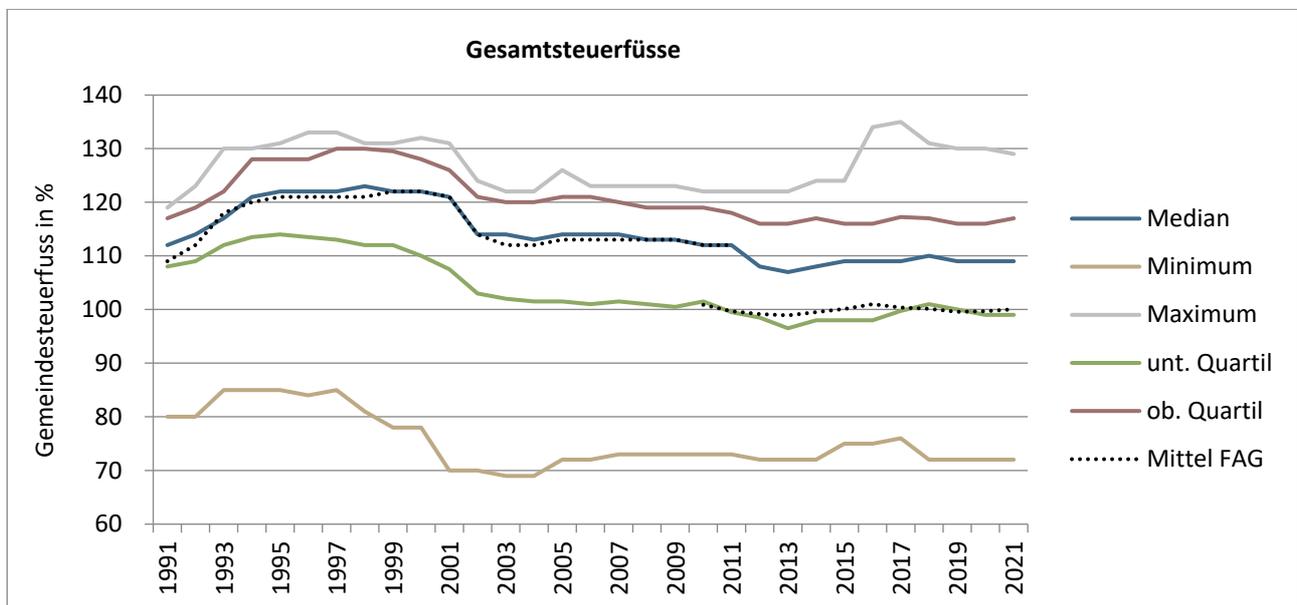
### Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um 1,9 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. Gegenüber 2020 zeigte sich eine Zunahme um 4,5 %.

### Gesamtsteuerfüsse

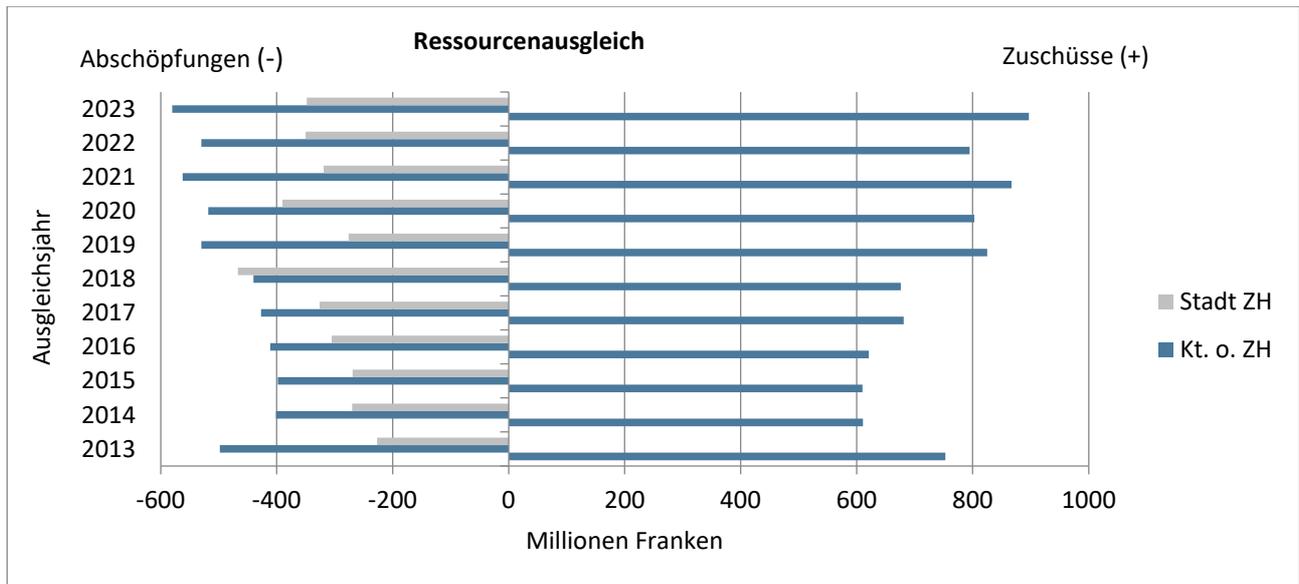


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2021 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen Steuerbelastung. Das Kantonsmittel hat 2021 minim zugenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen.

## Finanzausgleich

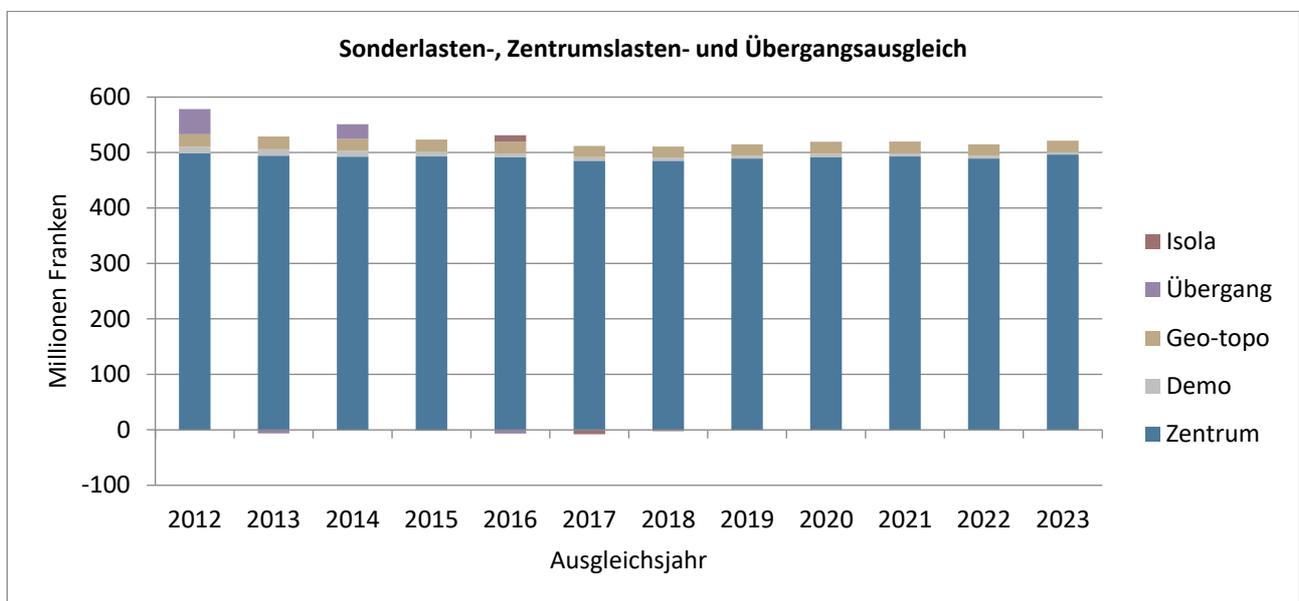
### Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2023 aufgrund Werte 2021). Für 2021 werden ohne Stadt Zürich 580 Mio. Franken abgeschöpft und 897 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des höheren Kantonsmittels der Steuerkraft um 102 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 50 Mio. Franken zugenommen.

### Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



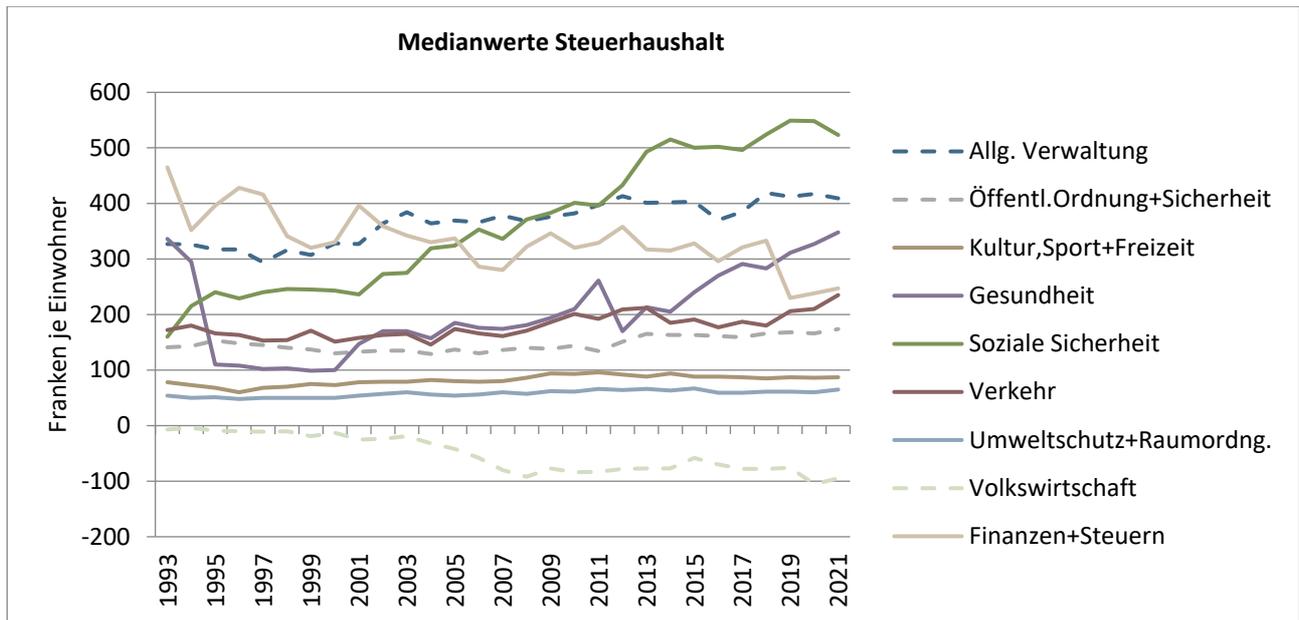
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2020

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 490 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (20 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2021 lediglich 0,4 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,9 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

## Aufwand (spezifische Werte)

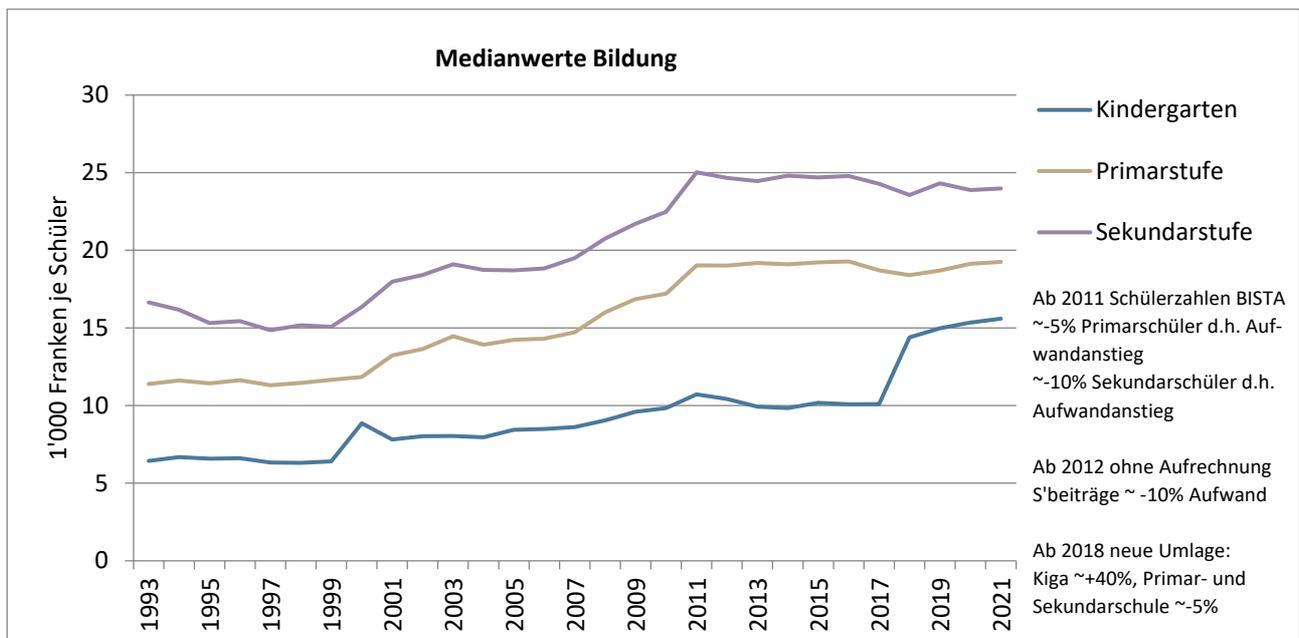
### Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021 Rückgang dank höheren Staatsbeiträgen (ZL) und tieferen Ausgaben Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesundheit seit 2014 mit starker Zunahme (Pflegefianzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB, 2020 mit Jubiläumsdividende, 2021 Corona-Sonderdividende. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2021 leichter Rückgang. 2019 starker Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen HRM2), 2020/2021 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, Defizit ZVV, 2021 v.a. Gemeindestrassen).

### Medianwerte Bildung



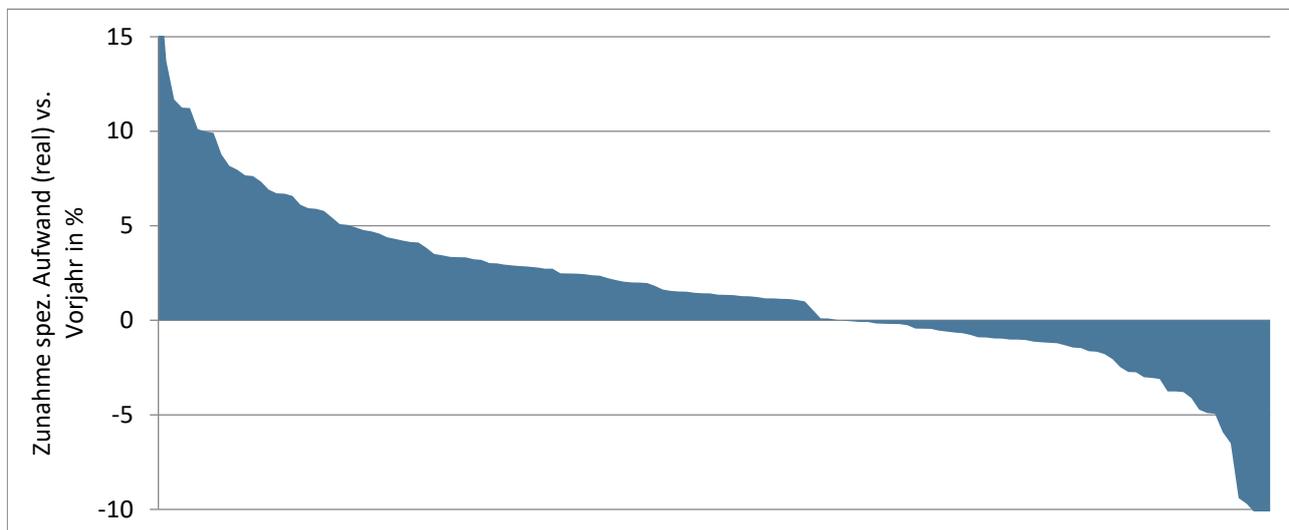
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 (alle Schulstufen) und 2020/2021 (Kindergarten, Primarstufe) mit weiteren Zunahmen.

# Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

## Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

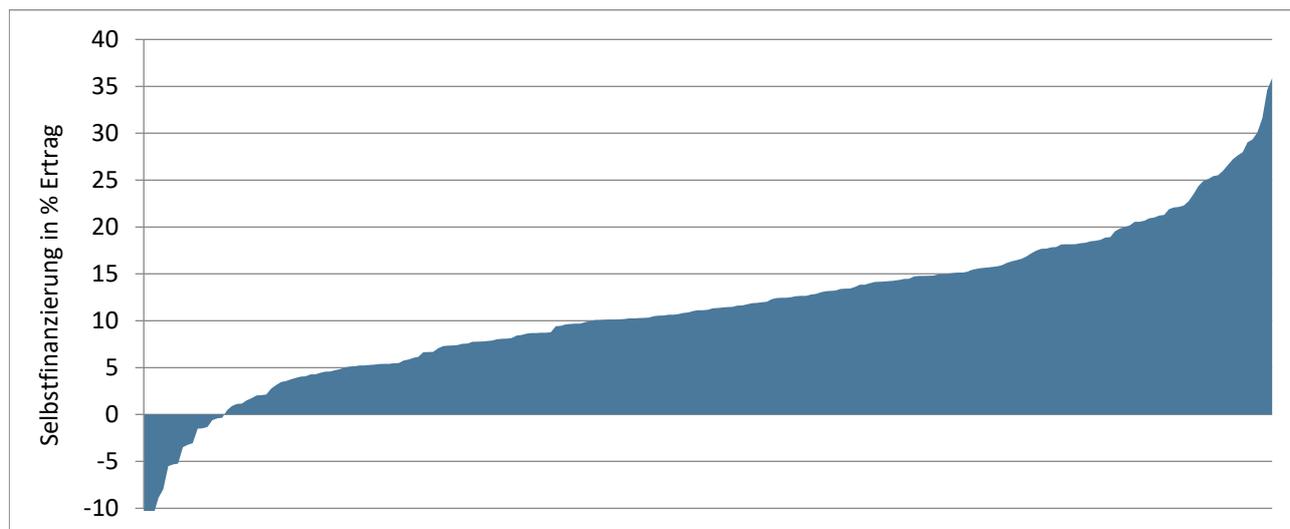
<u>Wert</u>	<u>Interpretation</u>
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung auf gleichem Niveau wie im Vorjahr. Beim konsolidierten Wert (Einheitsgemeinde) erfolgte hingegen eine Zunahme um 0,5 Prozentpunkte. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Gesundheit (Pflegefianzierung) und Verkehr (Gemeindestrassen, ZVV) teilweise deutlich. Bei gleich hoher Ausgabenbeherrschung haben die Gemeinden damals ein geringeres Aufwandwachstum verzeichnet. 62 % der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt, Teuerungsrate +0,6 %). Bei rund einem Fünftel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

## Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



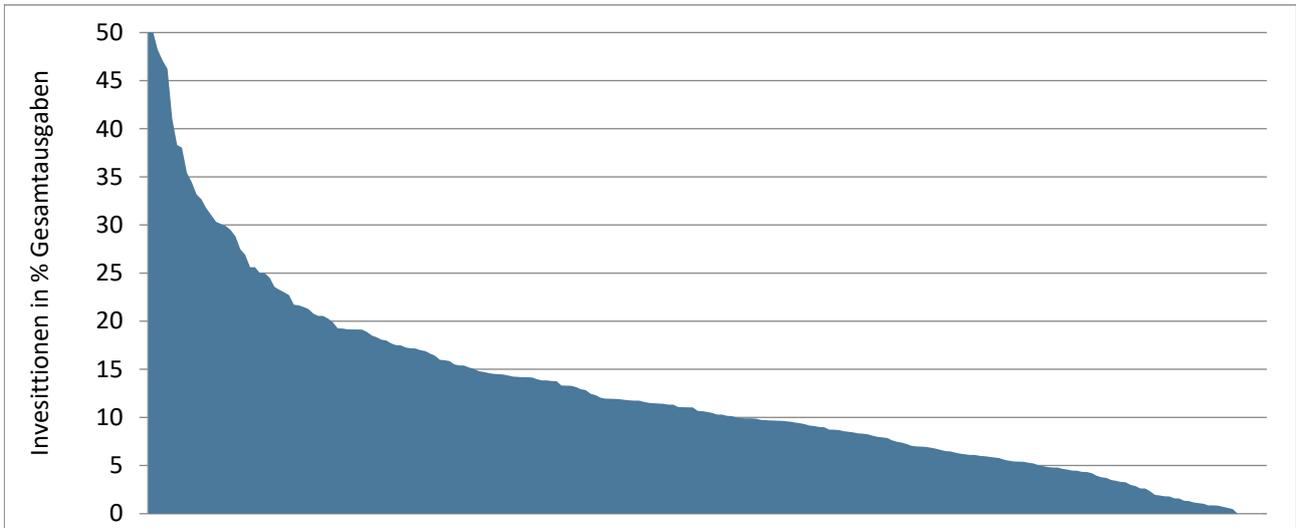
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 11,2 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr angestiegen und liegt leicht über dem Vorpandemiejahr 2019 (2020 10,8 %, 2019 11,0 %). Mit dem Einbruch der Wirtschaftsleistung im Pandemiejahr 2020 wurde für das Folgejahr 2021 mit einer abgeschwächten Haushaltsituation gerechnet. Trotz gesteigerter Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung mit der deutlich gestiegenen Steuerkraft (bei einer Mehrheit der Gemeinden) und den in vielen Fällen «rekordhohen» Grundstückgewinnsteuern verbessert werden. Mit rund 11 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert 11,4 %). Rund sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Bei den sieben Prozent der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden in der Mehrheit.

## Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



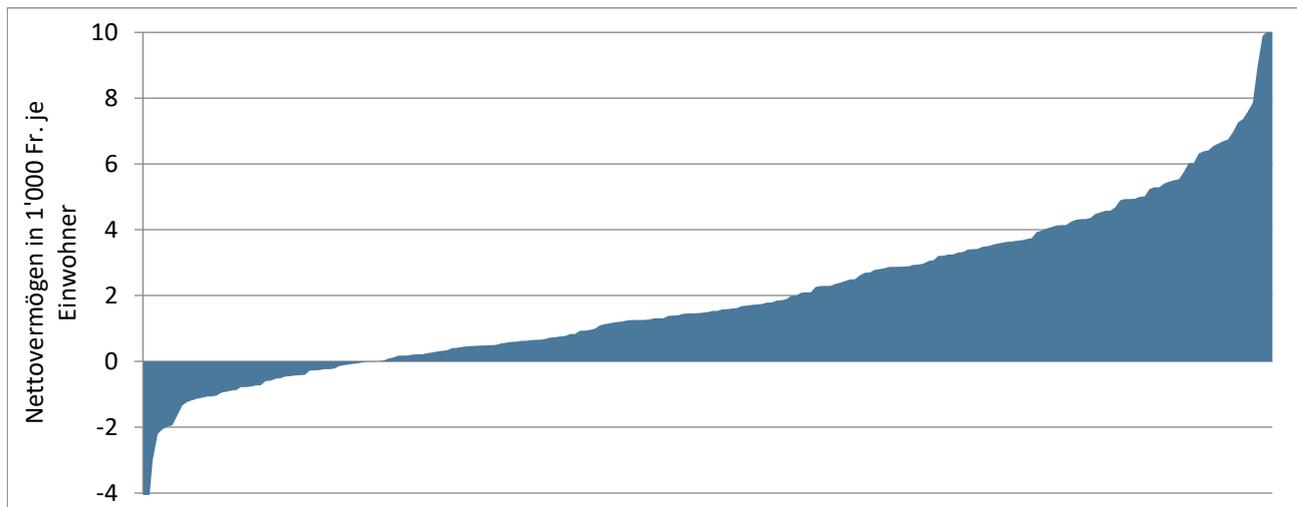
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2021 erreichten Niveau (10,6 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (20 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Verglichen mit dem Vorjahr (11,2 %) ist der Investitionsanteil leicht zurückgegangen. Damit liegt dieser im 2021 beim langjährigen Mittelwert (seit 1990) von ebenfalls 10,6 %.

## Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planansage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das neue Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; lediglich sieben (Vorjahr acht) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 156 auf 1'495 Fr./E gesunken. Der Rückgang ist im Zusammenhang mit den mehrheitlich guten Abschlüssen, dem leicht tieferen Investitionsanteil und dem über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad auf den ersten Blick nicht ganz logisch. Der (lagebestimmte) Median ergibt nun diese Konstellation, da recht viele Haushalte Werte um den Median zeigen und einzelne Gemeinden zu Einheitsgemeinden fusioniert wurden. Tatsächlich zeigen 58 % der Haushalte eine Zunahme im Nettovermögen. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Drei mittelgrosse Städte folgen. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die vierthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf eine steuerkräftige Gemeinde (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung) oder eher kleine Landgemeinden.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'495
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	1'990
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'253
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'043

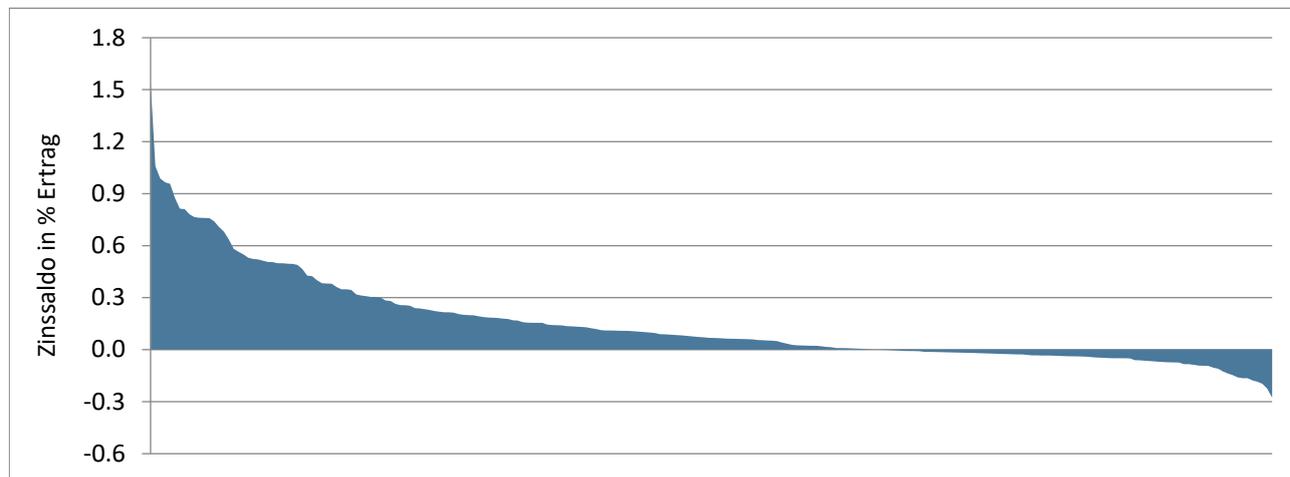
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'043 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine Zunahme um 205 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 740 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Obwohl viele Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Spannend wird hier sein, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und verfügen über einen höheren finanziellen Spielraum, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies könnte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, in einer höheren künftigen (Brutto)-Verschuldung münden.

## Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

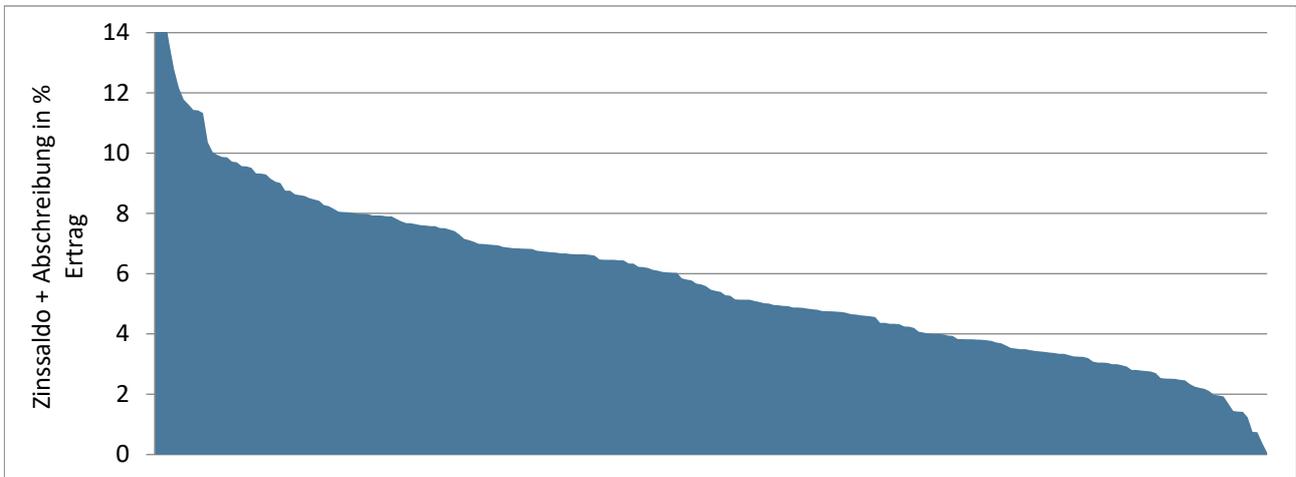
35 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich zwei Haushalte (0,9 % aller Werte) befinden sich über 1 %. Kein einziger Haushalt liegt über 2 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität künftig durch höhere Erträge, umgekehrt sind auch bei den Schuldzinsen höhere Werte zu erwarten, was sich mit Verzögerung negativ auf den Zinsbelastungsanteil auswirken dürfte.

## Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15 ) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

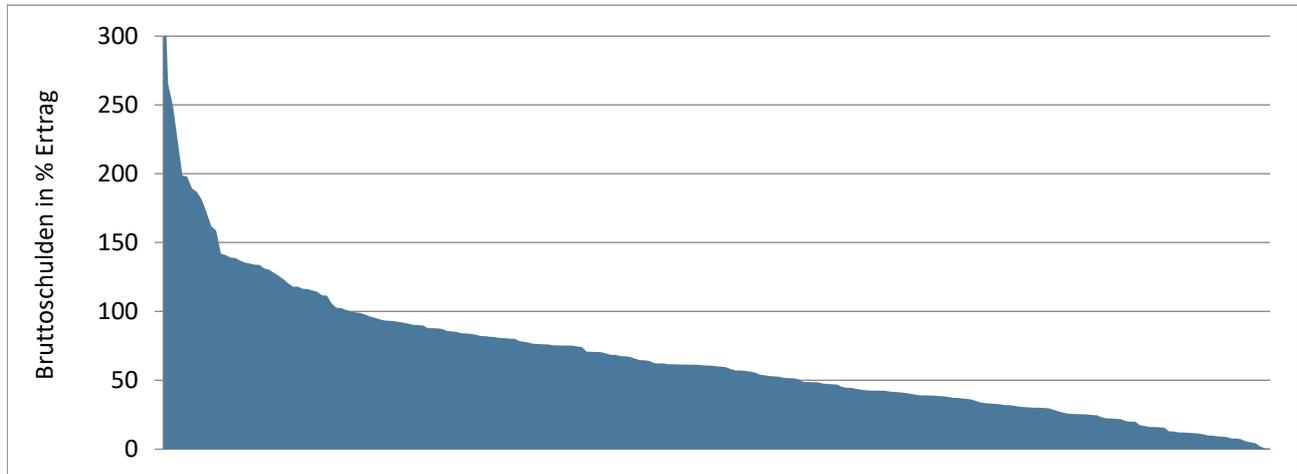
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Lediglich sechs Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, 45 % der Haushalte liegt unter 5 %. Der Medianwert beträgt 5,5 % (Vorjahr 5,4 %). Seit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Beim Abschreibungsaufwand kann jedoch seit Einführung von HRM2 eine leichte Zunahme festgestellt werden.

## Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

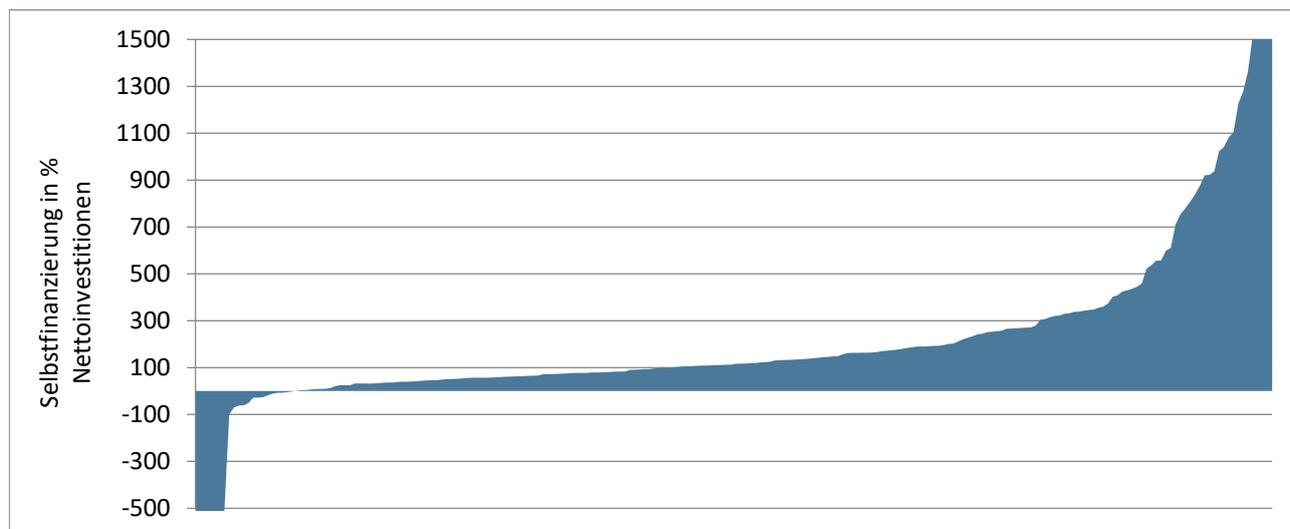
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Über vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich fünf Prozent einen von über 150 % auf. Der Medianwert liegt unverändert bei 60 %. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bezeichnet werden. Eine starke Neuverschuldung durch die Auswirkungen der Pandemie, wie sie insbesondere beim Bund eintrat, ist bei den Zürcher Gemeindehaushalten nicht auszumachen. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur vier Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

## Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 103 %. Seit 2017 resultierten höhere Werte. Mit 115 % im Jahr 2021 wird somit ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 112 % auf 115 % zugenommen. Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2021 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei sieben Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weisen rund ein Drittel Werte unter 70 % aus; 57 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil hat gegenüber dem Vorjahr zugenommen, was mit dem höheren Selbstfinanzierungsanteil korrespondiert.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2021	> 100 %

# Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2021	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	3,5 %	1,4 %	-0,9 %	2,0 %
Bruttoverschuldungsanteil	87 %	60 %	33 %	56 %
Investitionsanteil	16,8 %	10,6 %	5,9 %	10,9 %
Kapitaldienstanteil	7,6 %	5,5 %	3,8 %	5,3 %
Nettovermögen je Einwohner	231 Fr.	1'495 Fr.	3'517 Fr.	3'043 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,6 %	11,2 %	15,7 %	12,1 %
Selbstfinanzierungsgrad <sup>1</sup>	55 %	115 %	260 %	131 %
Zinsbelastungsanteil	0,2 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

<sup>1</sup> nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

**Beispiel:** Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

## Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein rund doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

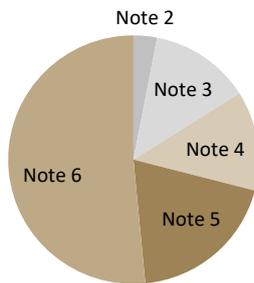
# Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

**Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2021 folgende Verteilung:**



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,03. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,12 Punkte leicht zugenommen. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Lediglich 16 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 17 %. Gegenüber dem Vorjahr weisen vier zusätzliche Haushalte Note 2 aus. Noten 3, 4 und 5 verzeichnen weniger Gemeinden als im Vorjahr, die stärkste Zunahme zeigt Note 6 mit 21 zusätzlichen Haushalten. Somit erreichen 52 % der Haushalte Note 6 (Vorjahr 43 %), d.h. bei diesen Gemeinden überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben 70 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei vier Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

# Portfolio-Matrix

S  
E  
L  
B  
S  
T  
F  
I  
N  
A  
N  
Z  
I  
E  
R  
U  
N  
G  
S  
A  
N  
T  
E  
L

## Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

<b>hoch</b> über 14 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
<b>mittel</b> 8 bis 14 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
<b>tief</b> unter 8 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	<b>tief</b> unter 600 Fr/E	<b>mittel</b> 600 bis 2'900 Fr/E	<b>hoch</b> über 2'900 Fr/E

**NETTOVERMÖGEN**

## Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

S  
E  
L  
B  
S  
T  
F  
I  
N  
A  
N  
Z  
I  
E  
R  
U  
N  
G  
S  
G  
R  
A  
D

<b>hoch</b> über 190 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
<b>mittel</b> 70 bis 190 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
<b>tief</b> unter 70 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	<b>hoch</b> über 0,2 %	<b>mittel</b> 0 bis 0,2 %	<b>tief</b> unter 0 %

**ZINSBELASTUNGSANTEIL**

# Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

## Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

## Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

## Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für Zinsbelastungsanteil und Selbstfinanzierungsgrad im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkräftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen in den vergangenen Jahren wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Mit den im 2022 gestiegenen Zinsen wird diese Kennzahl wieder eine grössere Bedeutung erhalten.

# Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022- 2026

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen  
Gestufte Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung  
Steuerplan/-statistik  
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert  
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen  
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaleinstellungs- und Bruttoverschuldungsanteil  
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient  
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten  
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule  
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste  
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)  
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen  
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer  
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)  
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen  
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung  
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow  
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

## Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

- Simulation von Zinssatzänderungsrisiken aufgrund individueller Fälligkeitsstruktur
- Analyse Einfluss Inflation auf Erfolgsrechnung
- Schulungsangebot für (neue) Behördenmitglieder und weitere Interessierte
- Integration Spezialfinanzierungen für Heilpädagogische Sonderschulen etc. gemäss neuer Gesetzgebung
- Abbildung Zweckverbände mit eigenem Haushalt (vermögensfähig)

## Kundenportal [www.swissplan.ch](http://www.swissplan.ch)

Das im Internet unter [www.swissplan.ch](http://www.swissplan.ch) für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2023) angepasst.

# Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

## Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltele-mente getrennt betrach-tet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzer-höhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlun-gen	In Abhängigkeit vom Ge-meindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dar-gestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsge-meinde richtig...	Aufwand und Ertrag wer-den kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Konto-korrente in Bilanz Ge-samthaushalt	Die gemeindeinterne Dar-lehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergü-tungszinsen im Zinsauf-wand	Verzugs- und Ausgleich-zinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zins-saldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der In-vestitionsrechnung	Diese Bewegungen müs-sen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleine-re Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzie-rung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzie-rung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Er-trag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passi-vierter Investitionsbeiträ-ge sind kein "ordentli-cher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

<b>Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)</b>	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
<b>Finanzaufwand</b>	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
<b>Finanzertrag</b>	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
<b>Ao Aufwand/Ertrag</b>	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
<b>Kostendeckungsgrad</b>	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
<b>Nettovermögen/ Nettoschuld (-)</b>	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
<b>Finanzvermögen</b>	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
<b>Fremdkapital</b>	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
<b>Nettovermögen je Einwohner</b>	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'495 Fr. Oberes Quartil: 3'517 Fr. Unteres Quartil: 231 Fr.
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 11,2 % Oberes Quartil: 15,7 % Unteres Quartil: 6,6 %
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 115 % Oberes Quartil: 260 % Unteres Quartil: 55 %
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: 0,0 % Unteres Quartil: 0,2 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt